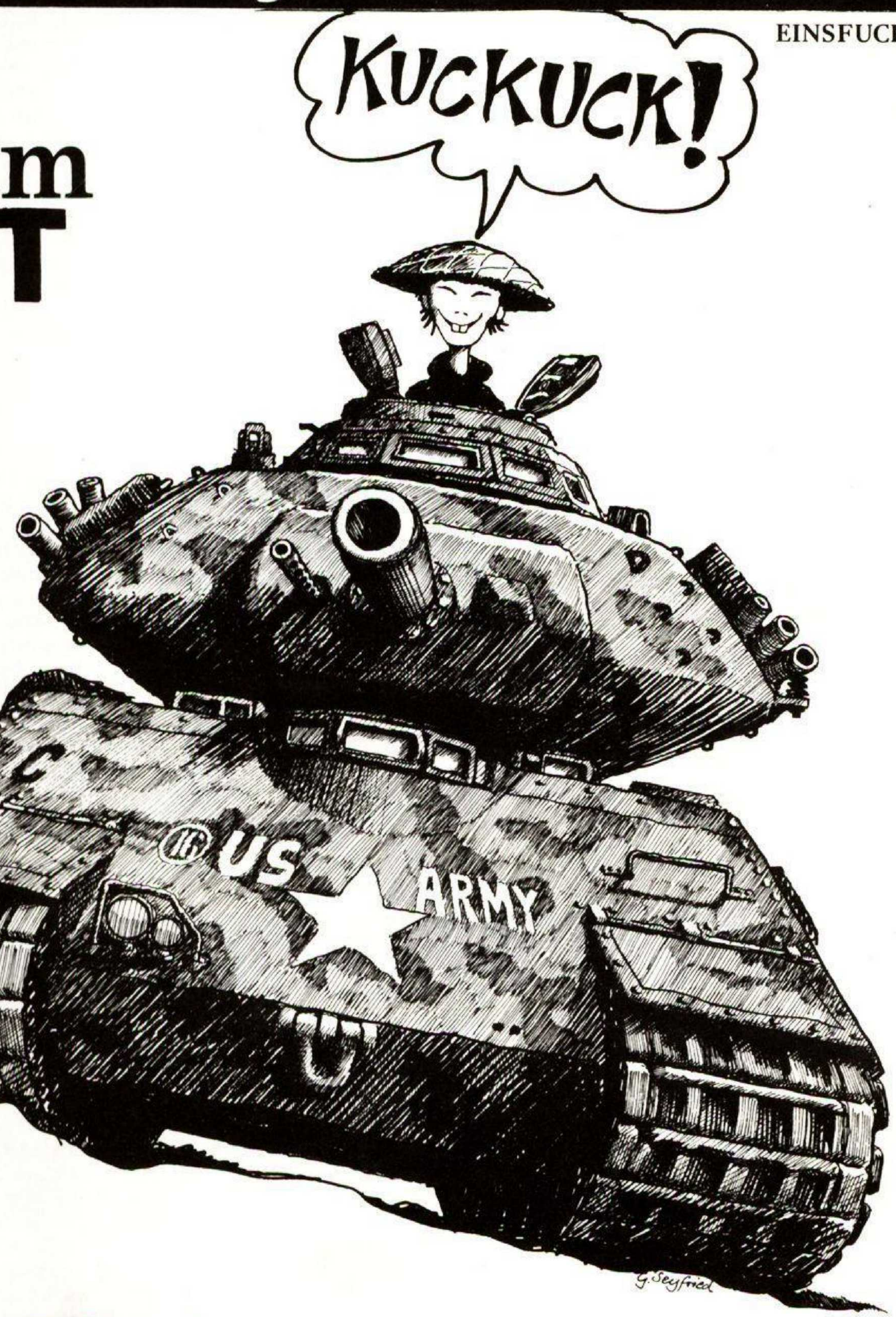
45.Blatt

Stadtzeitung für München

EINSFUCHZIG

vietnam FEST 9.5.



9.-22. Mai

14 Tage Veranstaltungskalender

kleinkram & tips

SONDERANGEBOT !!!

Bei Kirchenaustritt garantieren wir jedem einzelnen von Euch eine ...prozentige Lohnerhöhung. Wie's gemacht wird? - Nichts leichter als das! Ihr geht zu Euerem zuständigen Standesamt, füllt eine Kirchenaustrittserklärung aus, löhnt die Bemühungen der Beamten für Euren Austritt mit 5.- DM und geht - ab nun ein Stück freier und obendrein reicher geworden - zufrieden nach Haus.
Denkt daran, daß Mutter Kirche nur 12 % ihrer 8 Milliarden DM für soziale Zwecke verwendet!
Denkt auch daran, wie die Kirche gegen den § 218 kämpft!
Denkt auch daran, daß Kardinal Döpfner in Euch allen "den gemeinsamen Feind von Unternehmertum und Kirche" sieht.

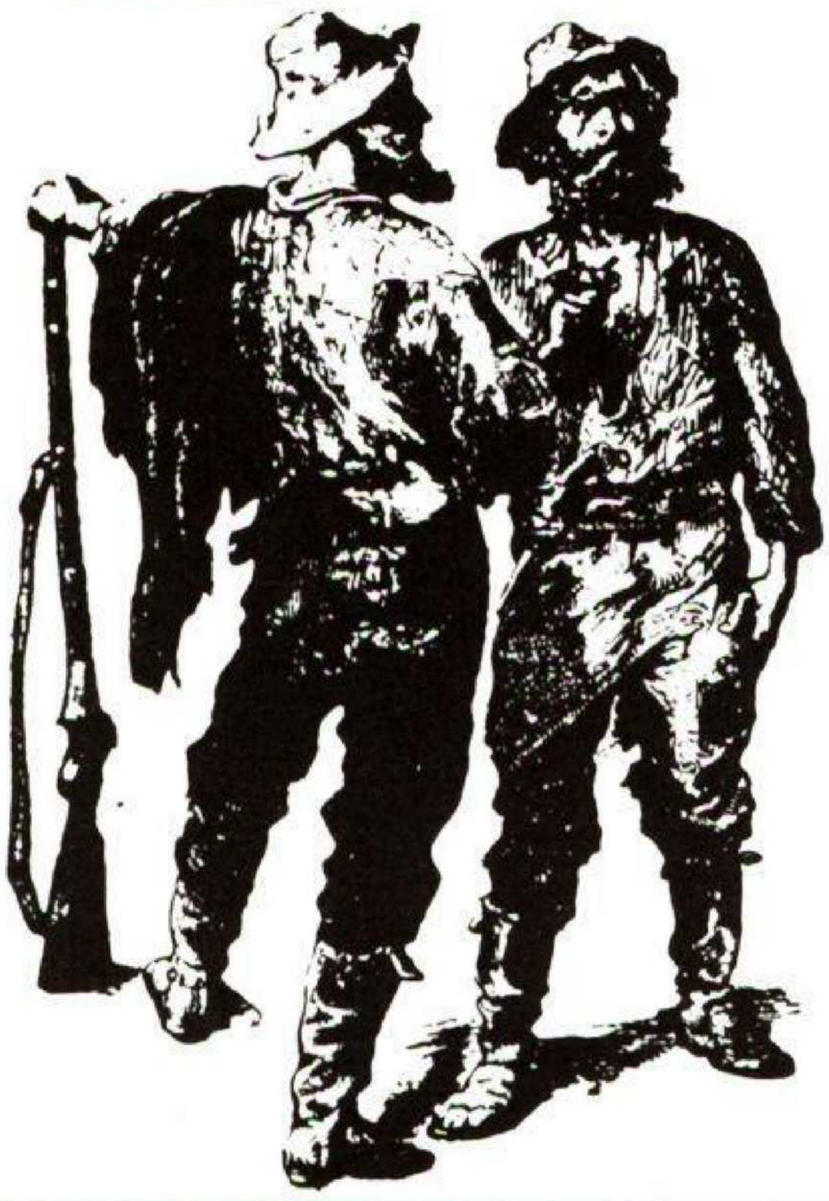
VERZEICHNIS DER MÜNCHNER STANDESÄMTER:

Standesamt 1 Mandlstr. 14
Tel.: 39 60 96 (Mü Nord)
Standesamt 2 Mariahilfplatz 9
Tel.: 66 23 79 (Alle Stadtbezirke Rechts der Isar)
Standesamt 3, Ruppertstr.10
Tel.: 77 31 50 (Sendling Westend)
Standesamt 4 Nymphenburgerstr.45 Tel: 18 47 43
(Neuhausen, Innenstadt)
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.30 - 12 Uhr

Also: macht Euch auf den Weg!

DER FORTSCHRITT MACHT AUCH VOR DER BLATT-REDAKTION NICHT HALT:

Chefredakteur G. Ardner nimmt die erste vollelektrifizierte Schreibmaschine in Betrieb. Damit verschwand ein Stück guter, alter Zeit: unsere Dampfschreibmaschine.
Jetzt erfüllt das kalte Summen der neuen Maschine den Raum, und wir erinnern uns ein wenig schwermütig der langen Nächte in der Redaktion, als Chefredakteur G. Ardner, in Dampfschwaden gehüllt, begleitet vom Zischen der Ventile, über die Maschine gebeugt saß und so schnell schrieb, daß unser algerischer Heizer A. Du nur mit Mühe den Dampfdruck auf der erforderlichen Höhe halten konnte.



RATHAUS SPENDIERT 100 000 DM FÜRS GASTEIG-PROJEKT

Wir alle können uns noch an die Gasteig;Besetzung im Februar letzten Jahres erinnern. Bis heute laufen noch Prozesse gegen die damaligen Besetzer. Wir alle erinnern uns auch, wie die Bürger Haidhausens sich in Versammlungen, Demonstrationen, Eingaben an den Stadtrat, in Flugblättern und Dokumentationen gegen den Abriß des völlig intakten Spitals mit seinen 150 Zimmern gewehrt haben. Wir alle wissen auch, daß auf Geheiß der Herren vom Stadtrat sich heute eine Schotterwüste ausbreitet dort, wo noch vor einem Jahr das Gebäude stand.
Wir alle - und die meisten Bewohner Haidhausens, viele Bürger von München fanden das Vorhaben der Stadt, dort einen riesigen Kulturpalast zu erbauen, unsinnig, lebensfeindlich, gegen die Interessen der Münchner. -- Egal. Der Kulturpalast wird gebaut.
Ganze 180 Millionen DM stellen die Stadtbosse für das Protzprojekt zur Verfügung. Dafür könnte man 180 Freizeitheime oder 6000 Wohnungen errichten!
Nun hat die Stadt die ersten 100 000 Mark für den unliebsamen Palast springen lassen: Als Preise für die ersten drei "besten Architekturentwürfe zum Kulturpalast!
Ab Dienstag, 29. April kann das angeschmierte Volk 14 Tage lang im Rittersaal des Stadtmuseums die so nobel honorierten Entwürfe begaffen - und dazu schweigen ... oder ?

TERMINE TERMINE

Betr. Anbau von Marihuana

Höchste Zeit für alldiejenigen Klein- und Zimmergärtner, die jenes Rauschkraut selbst anbauen wollen.
So wird's gemacht:
Körner des indischen Hanfgewächses besorgen:
Y.Fongi, 8o51 Margarethenried, Fongihof
Allen höchst diffizilen Beschreibungen der Aufzucht dieser Pflanze zum Trotz hat der Verfasser dieser Zeilen die Erfahrung gemacht, daß ein geräumiger Blumentopf, gefüllt mit Blumenerde für das Gedeihen des Gewächses genügt (wächst wie Unkraut) -einfach ein paar Körner je ein Daumentiefes Loch legen, an einem warmen, sonnigen Plätzchen gedeihen lassen, später separieren: Je Pflanze ein geräumiger Topf.
- Ab nun in Geduld üben und das Glück wachsen lassenbis in den späten Sommer hinein ...
Vergeßt nicht die rechtlichen Bestimmungen: Man kann das Zeug zwar wachsen lassen - darfs aber nicht ernten, nicht zum Trocknen aufhängen; will man nicht gegen das Rauschgiftgesetz verstoßen ...

DANKSAGUNG

SAHARA bedankt sich bei allen, die am 26.4.1975 zu unserem Konzert in den Pop-Club kamen. Wir werden versuchen, wieder öfter in München und Umgebung zu spielen. Sollten Schulen daran interessiert sein, so kann man uns unter folgender Anschrift erreichen:
SAHARA c/o Alex Pittwohn
8OOO München 9O, Entenbachstr. 24 Tel: O89/65O93O.
Bis zum nächsten Mal!

& sonderangebote

SONDERANGEBOT
Zum Muttertag (11. Mai)

Die humanistische Union veranstaltet am Samstag, 10.5. vor dem Muttertag am Stachus eine Frauenaktion gegen den § 218. Motto: "Wir sind gerne Mütter - aber freiwillig!"
Frauen, ob schwanger, ob mit Kindern, die mitdemonstrieren wollen, daß wir uns durch das Urteil des Bundesverfassungsgerichts nicht einschüchtern lassen, mögen sich melden bei der humanistischen Union -
Tel.: 606 200 od. 801 809
Ort der Aktion:
Stachus-Brunnen
Uhrzeit: 10 - 13 h

VERKEHRSTIP

Wenn ihr einen Unfall seht, bei dem's Verletzte gegeben hat - im Interesse der Verunglückten: ruft auf keinen Fall zuerst die Polizei an - sondern immer zuerst den Notarzt (Tel 112) oder das Rote Kreuz (22 26 66)
Warum? Weil, wenn ihr die Polizei ruft, allemal zunächsteinmal eine Funkstreife an den Unfallort kommt, sich den Unfall betrachtet - und dann erst den Krankenwagen für die verletzten herbeiruft. Dadurch ist schon mancher Verletzte gestorben, der gerettet hätte werden können.

POLIZEIBERICHT 7. Mai 1976

Jubelnd begrüßten die Bewohner des Anwesens Gollierstr. 36 die jungen Beamten der 2. Einsatzhundertschaft der bayer. Bereitschaftspolizei, die gemäß eines Gerichtsbeschlusses das Haus zu räumen hatten.
Unter den etwas rauhen, aber gutgemeinten Scherzen der Polizisten ging die Räumung flott und reibungslos vonstatten.

Der 78jährige Rentner Ottokar R., der vorgestern von zwei Polizeibeamten in Notwehr erschossen wurde, soll, wie erst jetzt bekannt wurde, ein Angehöriger der Baader-Meinhof-Bande gewesen sein.

SONDERANGEBOT !!!

Für alle, die Begabtenabitur machen wollen:

Ab 24. Mai macht Klaus (alter Hase in der Beziehung) wieder einen Arbeitskreis zur Vorbereitung auf das Begabtenabitur in Hessen (... Hessen deswegen, weils dort etwas leichter ist als im schönen Bayernland).
Wer mitmachen will und bereit ist, mindestens 4 Monate hart mitzuarbeiten, möge sich bitte melden bei Klaus, Tel: 283600.
PS: Wir bringen in einer der nächsten Nummern einen gründlichen Bericht über das Know how zum Begabtenabitur ...
Bis dann !

SONDERANGEBOT
Wohngeld!!!

für jeden menschen, der alleinstehend nicht über 800 DM, zu zweit nicht mehr als 1000 DM, zu viert zusammen nicht mehr als 1400 DM etc. ... verdient (bei kranken, flüchtlingen, behinderten, naziopfern zusätzlich rabatt) gibts wohngeld vom staat. durch den wust der einzelnen bestimmungen durchzufinden, ist ohne hilfsmittel schier unmöglich. tip: in der 'stachus–stadtinformation' oder im wohnungsamt, burgstraße 4, erhält man kostenlos eine informationsbroschüre über das know how ums wohngeld. sollte sich jeder besorgen.
nach studium dieses nützlichen fachblattes holt euch – auch dort zu haben – antragsformulare, besorgt meldebescheinigung, mietvertrag, mietquittungen, ebenfalls verdienstnachweis, rennt ein wenig auf den zuständigen ämtern umher – und bald habt ihr euren wohngeldzuschuss frei haus – vom staat!

übrigens: bevor du eine eine Wohnung – oder auch Zimmer anmietest, erkundige dich unter der telefonnummer 21 58 202. dort sagen dir gewissenhaften menschen, ob du zu den künftigen mietbedingungen überhaupt wohngeld beziehen kannst.

Blue Jeans von allen Weltfirmen

wie Levi's, Lee Wrangler, Mustang, Dee-Cee, Farah, Marshal, Landlubber, Bip usw.
in allen Größen, auch Überweiten und Überlängen ab **24,50**

WESTERN STORE

Herzog-Wilhelm-Str. 1 am Karlstor
Augsburg · Berlin
München · Sprendlingen

Nützen Sie die Vorteile unseres gemeinsamen und daher billigen Einkaufs

ON THE ROAD
mit der kleinen Auflage von 400 Exemplaren gibt Jürgen Bischof, 465 Gelsenkirchen, Bochumer Straße 42, in unregelmäßigen Abständen ein TRAMPER-INFO heraus: Nachrichten, Hinweise und Tips, Vorschläge und Übernachtungsadressen, ganz originell und nützlich, wenn Jürgen sein Info in einer größeren Auflage herausgeben könnte.

THE ROLLING STONES

Im Leopold 1 ist ein in München bisher nicht gezeigter Film mit den Rolling Stones zu sehen. Termin: 9. m. 13. Mai jeweils um 22.50. "Stones in the Park" (1969) ist eine Dokumentation über ein Stones-Konzert im Londoner Hyde Park. Wichtigste Musik-Nummern: "Satisfaction", "Jumping Jack Flash", "Sympathie for the Devil" "Love in Vain", "Midnight Rambler", "Street Fighting Man".

DAS LEBEN GEHÖRT UNS

Viele Genossen glauben immer noch, daß die kommunistische Theorie auf jede Frage eine Antwort gibt. Deshalb denken sie, daß die theoretische kommunistische Arbeit im Aufarbeiten der Theorie und im Überzeugen von Menschen besteht, die die Theorie noch nicht kennen. In diesem Punkt werden immer noch viele Fehler gemacht. Aus diesem Grund gibt es die verbreitete Meinung im Volk, Kommunismus sei eine Art Religion.

Viele von uns haben im Zuge der lebendigen Entwicklung der Subkultur in den kapitalistischen Ländern damit begonnen, ihr Leben entscheidend zu verändern, neu zu gestalten und selbst in die Hand zu nehmen. Sie haben damit begonnen, in Wohngemeinschaften, Kindergärten, Selbsterfahrungsgruppen, Bürgerinitiativen und spontanen Streiks in allen Lebensbereichen Kommunismus zu verwirklichen, ohne sich immer als solche zu verstehen und zu bezeichnen.
Wir müssen in jeder Betrachtung über Aktionen - bewaffnet oder nicht, bedeutend oder unbedeutend - scharf zwischen ohnmächtiger Aktion und selbstbewußter Aktion unterscheiden. Eine ohnmächtige Aktion ist gesteuert von dem Haß auf die staatliche Unterdrückung und sucht eine Befreiung davon durch die Tat. Sie versucht, die Verantwortung für die Tat den staatlichen Unterdrückern in die Schuhe zu schieben mit der Begründung, sie seien es schließlich, die Gewalt zuerst ausgeübt hätte. Als blinde Reaktion auf die andere Seite ist sie von dieser abhängig und deshalb ist die Aktion zum Scheitern verurteilt. Eine ohnmächtige Aktion ist keine selbstbewußte Aktion.
Eine selbstbewußte Aktion hat ein klares, jedem einsichtiges Ziel und stellt der hierarchischen Macht des Staates selbstbewußte Macht des Volkes gegenüber. Sie

übernimmt für die Aktion die volle Verantwortung gegenüber dem Volk, die durch keinen Hinweis auf den Staat geschmälert wird. Selbstbewußt handeln heißt, sich nicht greifen zu lassen, sich nicht ans Messer zu liefern, im physischen wie im psychischen Sinn, heißt, aus sich heraus handeln und reglementieren, vorgeschriebenem Handeln kraftvolles schöpferisches eigenes Handln entgegenzustellen.

Revolutionäres Handeln ist phantasievolles unberechenbares Handeln, das keine Fronten bildet und sich den wütenden Schlägen des Gegners entzieht.

Eine selbstbewußte Aktion kann sich im weiteren Verlauf durchaus als falsch erweisen. Dann müssen wir die Aktion und ihre Umstände sorgfältig analysieren den Hauptfehler suchen und daraus lernen. Das ist der dialektische Weg der Erkenntnis.
Manche Genossen glauben immer noch, ein Kommunist könne erst sein, wer durch die staatliche Mangel gedreht und dadurch gestählt worden ist. Sie entwikkeln deshalb einen falschen Sinn für Tapferkeit. Sie haben sich die Erfahrungen der Genossen aus der Weimarer Republik nicht zu eigen gemacht und machen deshalb die gleichen Fehler. Die selbstlosen Einsätze der Genossen damals (von denen sehr viele in den KZs und den Kasernen der SA ermordet wurden) in der Agitationsarbeit in und vor den Betrieben, im Malen von Parolen. Drucken und Verteilen von Flugblättern, Zeitungen und Handklebezetteln und im Organisieren von Demonstrationen haben den Terror des Faschismus nicht verhindert. Es ist sehr wichtig, daß wir - ohne ihren Einsatz zu schmälern - ihre Erfahrungen sorgfältig studieren und aus ihren Fehlern lernen.
Es ist ein großes Verhängnis, wenn Kommunisten sich aus der Kontraststellung gegen ihre Unterdrükker nicht lösen können. Sie bleiben damit in der Antihaltung ihrem Unterdrücker gegenüber stehen, lassen dadurch sich an selbstständigem schöpferischem Handeln hindern und stagnieren in der bloßen Gegenreaktion auf ihren Aggressor. Deshalb können sie den Kommunismus nicht lebendig weiterentwickeln.
Kommunist sein heißt, die Bindung an den bürgerlichen Staat gelöst zu haben, die Kontrastellung zum bürgerlichen Staat überwunden zu haben. Das ist ein langwieriger und schwieriger Lernprozeß in alltäglichen Erfahrungen und Auseinandersetzungen, die jeder nur in und durch die Praxis machen kann, angeregt durch das Beispiel anderer. das legt die Kraft frei, die uns das Menschsein wieder lernen läßt, das wir durch die Unterdrückung verloren haben. Das legt die schöpferische Kraft frei, mit der,

vir den kapitalistischen Staat iberwinden und unsere eige- ıe Kultur, unseren eigenen Staat ıufbauen.

Wir haben es nicht mehr nötig, uns über die Vernebelung der bürgerlichen Zeitungen aufzuregen, uns von der Untergangsstimmung des Bürgertums anstecken zu lassen.

Wir stellen dagegen unsere neue Kultur und unsere eigenen Analysen, die sich in der Praxis als richtig erweisen und wir werden sie jedem erklären, der bereit ist zu lernen. Wir müssen jede Initiative und Lernbereitschaft bei den Leuten fördern, damit ihr Mut und ihr Vertrauen, ihr Leben in die Hand zu nehmen, immer mehr wächst. Wir verwenden unsere Kraft, um unser kaputtgemachtes Menschsein zu überwinden, menschliche anstelle von Warenbeziehungen zu schaffen. Damit legen wir Kraft frei, die wir in den alltäglichen Kampf mit den Unterdrückern tragen, so wieder ein Beispiel geben, das andere anspornt.

Kommunist sein ist keine Frage eines Parteibuchs oder einer Bezeichnung, sondern eine Frage der Lebenspraxis.

Entsprechend der unterschiedlichen Praxis gibt es unterschiedliches Selbstverständnis und unterschiedliche Bezeichnungen wie Sozialisten, Anarchisten, Terroristen, Marxisten, Spontis, Psychologisten, Frauenrechtlerinnen. Es ist notwendig, diese Widersprüche als Widersprüche im Volk klar zu trennen von dem Widerspruch zur Bourgeoisie und entsprechend anders zu behandeln. Viele Genossen ziehen hier keine klare Trennungslinie.

Die kommunistische Theorie ist eine Theorie wie jede andere Theorie auch, mit dem Unterschied, daß sie ein klares, jedem einsichtiges Ziel hat. Dieses bekannte Ziel ist die restlose Beseitigung der Ausbeutung und Unterdrückung des Volkes durch eine Minderheit von Besitzenden, die durch die Aufrechterhaltung der freien (= kapitalistischen) Marktwirtschaft durch den Staat mit Hilfe seiner zahlreichen Polizeitruppen ermöglicht wird. Da die kommunistische Theorie eine Theorie ist, kann sie nicht auf alle Fragen antwort geben. Deshalb müssen wir in offenen Fragen uns selbst anstrengen und eine Antwort finden. Mit dieser Arbeit vertiefen wir laufend die Theorie, überprüfen ihre Brauchbarkeit in der Praxis und ändern sie durch die Praxis.

Wenn hier in der Bundesrepublik Deutschland Kommunisten den bewaffneten Kampf gegen die staatliche Unterdrückung aufgenommen haben und wir in der Theorie für unsere Situation keine Antwort finden auf unsere Fragen, so müssen wir uns eben selbst anstrengen und die Dinge untersuchen. Sehr viele Leute stellen Fragen zu dem bewaffneten Kampf, der sie sehr verunsichert, und sie haben ein Recht auf eine klare Antwort. Es ist ganz wesentlich, daß wir in diesem Punkt volle Klarheit schaffen. Die bürgerliche Berichterstattung über den bewaffneten Kampf versucht jede differenzierende Diskussion über diese Ereignisse durch das Pauschalurteil "Terror" zuver-

ES IST SOWEIT !
VIETNAM IST FREI!

Das letzte, 35-jährige Massaker des zunächst französischen, dann amerikanischen Kolonialkrieges gegen das vietnamesische Volk ging am Mittwoch, den 29. April, genau um 3.20 zu Ende, als der letzte südvietnamesische Präsident von Amerikas Gnaden Minh die Kapitulation der Saigoner Regierung bekanntgab.
Die Kommunistischen Truppen Nordvietnams und der Vietkong zogen in Saigon ein – ohne Plünderungen, ohne Vergewaltigungen, ohne Schießereien, vergriffen sich "an keiner Nadel und keinem Faden des Volkes".
Saigon heißt ab jetzt Ho Tschi Minh-Stadt.
Laßt uns den Sieg der Vietnamesen feiern!
Viele tausend Menschen von uns haben sich - gegen staatliche Willkür und Hetzpropaganda - für diesen Sieg eingesetzt, haben Gelder aufgetrieben für diesen Sieg, demonstriert, sich mit den Vietnamesen solidarisiert. Viele von uns sind deswegen in den Knast gewandert.
Die BRD-Regierenden haben uns als Defätistische Chaoten und sonstwas beschimpft – weil wir gegen blutiges Chaos in Vietnam hier im Wohlstandspolierten Deutschland ankämpften, weil wir nicht wollten, daß die BRD-Regierung eins ist mit jenen, die das vietnamesische Chaos mit seinen Millionen von Toten verursacht haben.
Jetzt können wir feiern!
Am Freitag, den 9. Mai beginnt unser Vietnamfest in der Mensa – Olympiadorf.
Sparifankal, Sahara, Wastl-Musik, coockadoodle randy sorgen für die Musik, der studentische Filmclub Olympiadorf für Filberichte aus Nordvietnam.
Zu essen gibts kostenlos am Spieß gebratene Schweine – wer will, soll Messer und Gabel selbst mitbringen.
Versteht sich, daß wir für Getränke gesorgt haben. – und noch was: Reden werden keine geschwungen.
Wir alle wissen, worums geht – was gibts da noch groß zu posaunen? ? Mit dem Eintrittspreis von 1.50 DM wollen wir die Unkosten decken.
Das wärs.
Bis Freitag, 9. Mai, 19 Uhr, Mensa–Olympiadorf.
Alle sind eingeladen !!!
BLATT-Redaktion

Gleich am nächsten Tag, am Samstag, den 10. Mai veranstaltet die AELA, der lateinamerikanische Studentenbund ein Musikfestival zugunsten der Opfer des Vietnamkrieges. – Ebenfalls um 19 Uhr in der Mensa Olympiadorf.
Motto: LATEINAMERIKA MIT VIETNAM
Es spielen Musikgruppen aus Bolivien, Brasilien und Peru. Wir sagen: Lateinamerika für Vietnam – wir für Vietnam – wir für die Völker Lateinamerikas!!!
Kommt haufenweise!

hindern. Die einzige Erklärung der Entwicklung ist "blinder Fanatismus".

Es ist wesentlich, daß wir uns von dieser Pauschalbetrachtung lösen und eine differenzierte Analyse der Entwicklung in den letzten Jahren erarbeiten.

Selbstbewußtsein schafft Handlungen und Handlungen schaffen Selbstbewußtsein - das ist der dialektische Weg aus der Ohnmacht.

Selbstbewußtsein teilt sich anderen mit, die uns als Handelnde erleben. Ob das auf einer Behörde ist oder gegenüber der Polizei, wenn ein staatlicher Beamter sein Machtgefieder spreizt und uns einschüchtern will oder wer auch immer - selbstbewußtes Handeln verlegt die Front von innen nach außen, macht aus psychischer Unterdrückung physische, macht aus verschleierten Situationen klare, ist der erste Schritt zur Befreiung. Im Unterschied zur bürgerlichen "Zivilcourage", die durchaus einen positiven Zug hat, bleiben wir aber nicht dabei stehen, unsere Bürgerrechte durchzusetzen, sondern wir werden einen Staat schaffen, der Menschen Menschen sein läßt. Das ist als erster Schritt die allseitige Diktatur des Proletariats über die Bourgeoisie und jede neue Clique, die sich zum Herren des Volkes machen will. Wie wir am Beispiel der Volksrepublik China sehen, ist das ein langwieriger und stetiger Prozeß, der mit dem Sturz der Bourgeoisie erst beginnt. Dieser Prozeß ist die ständige Auseinandersetzung um die beiden Linien: die des Sozialismus und die des Kapitalismus, die der Herrschaft des Volkes und die der erneuten Herrschaft einer Ausbeuterclique wie in der Sowjetunion.
Deshalb müssen wir alle Fragen des bewaffneten Kampfes - vor allem die Beziehung von Aktion und Massenlinie, von Einzelaktion, von bewaffnetem und unbewaffnetem Kampf, von ökonomischer und außerökonomischer Gewalt, von offener und geheimer, von nationaler und von internationaler Arbeit, von Aktionen im Produktionsbereich und Aktionen außerhalb des Produktionsbereiches - sorgfältig studieren und in allen unbedingt Klarheit schaffen, müssen selbstbewußtes und verantwortungsvolles Handeln lernen und die Nabelschnur zum bürgerlichen Staat zertrennen.

Nicht überzeugen wollen, sondern lernen, erklären und handeln. Erwin

vor 189 jahren

stieg auf Geheiß des bayrischen Kriegsministers Sir Benjamin Thompson, nachmaliger Reichsgraf von Rumford, ein ganzes Korps der bayrischen Armee 'bewaffnet' mit Pickeln, Spaten und Schaufeln in die sumpfigen Isarauen östlich der heutigen Königinstraße, um diese damals noch recht unzugängliche Landschaft in den 'ersten Volkspark auf dem Kontinent', den Englischen Garten zu verwandeln. Damit erfüllte sich ein Dekret, daß der bayrische Monarch Carl Theodor am 13. August 1789 erlassen hatte, in dem es hieß, daß er 'den bisherigen Hirschanger zur allgemeinen Ergötzung für dero Residenz-Stadt München herstellen und diese schönste Anlage der Natur dem Publikum zu ihren Erholungsstunden nicht länger vorzuenthalten gesonnen sei'.

Man bedenke, im selben Jahr erstürmte das Volk von Paris die Bastille!

'Bayern, damals ein armes Land' - so schreibt C. Bauer in seiner Broschüre 'Der Englische Garten' ; 'bedurfte in wirtschaftlicher, militärischer und sozialer Hinsicht tiefgreifender Reformen. Da sich mit der Durchführung kein Einheimischer unbeliebt machen wollte, mußte ein Zugereister dafür gewonnen werden: der Amerikaner Sir Benjamin Thompson, vormals in Britischen Diensten. Zum Kriegsminister ernannt und mit allen Vollmachten ausgestattet, befaßte er sich zunächst mit der Reorganisation des Heeres. Zur 'Milderung der Sitten' sah er es für angezeigt, den Soldaten durch Gartenarbeit eine sinnvollere Beschäftigung zu geben.

Jeder Soldat bekam 33 m2 Grabeland, und so entstand im nördlichen Vorfeld der Festung Münchens eine ganze Kolonie von Militärgärten, ähnlich wie heute Kleingärten angelegt werden. Dazu kamen Tierarzneigärten 'ein landwirtschaftlicher Beispielbetrieb für Tierhaltung und Ackerbau u.a.m.'

Gut trainiert gingen sie dann an den Ausbau des Englischen Gartens. Seine gesamte Einrichtung mit dem Chinesischen Turm, den Gaststätten, den Tempeln, landwirtschaftlichen Beispielbetrieben und Mühlen bezahlte die 'Kriegskasse', sprich: der 'Verteidigungshaushalt'.

Wie gesagt: vor 186 Jahren!

Doch seitdem wird am Englischen Garten immer wieder geknabbert:

- Erst trennte man ihn durch den Bau der Prinzregentenstr. vom Hofgarten ab
- dann verbreiterte man auf seine Kosten die Königinstr. von 10 auf 30 m
- bauten die Fa. Loden-Frey mittendrin eine Fabrik
- zwickte man im Osten am Lerchenfeldstr.-Gelände für eine Trambahntrasse ab - übrigens trotz heftiger Proteste der Bevölkerung
- bescherte uns der 'Führer' das Haus der Kunst
- ließ sich der allseits beliebte Sender 'Free Europe' an der Tivolistr. nieder
- brachte der autobahnähnliche Mittlere Ring Lärm, Dreck und Gestank, ja trennte ihn gar in zwei Teile
- baute die Universität ihre Tierärztliche Fakultät östlich der Königinstr.
- und letztlich ließen sich die Herren von Hilton, IBM, der Bayrischen Vereinsbank und noch so'n paar am Landschaftsschutzgebiet am sog. Tucherpark (nördlich der Tivolistr.) mit ihren Betonhaufen nieder.

Hans Rainer

Seit einiger Zeit tauchen Publikationen des Verlags "Frauenoffensive" auf: ein Buch, die Frauenplatte, Journal Nr. 1 und jetzt das 2. Journal. Die Frauenoffensive ist ein reiner Frauenverlag: Frauen verlegen, was Frauen für Frauen geschrieben haben. Warum ein eigener Frauenverlag? Zwei Leute von der Frauenoffensive erzählten uns, wie es dazu gekommen ist, von ihrem Selbstverständnis, ihren Problemen, ihren Perspektiven.

BLATT: Verlag Frauenoffensive – wem gehört der eigentlich, wer arbeitet da mit?

FRAUENOFFENSIVE: Wir sind heute 18 Frauen, alle sind aus verschiedenen Münchner Frauengruppen, d.h. wir sind einerseits aktiv in der Frauenbewegung tätig und machen zum anderen den Verlag. 3 Frauen arbeiten dort hauptberuflich, die anderen neben ihrem sonstigen Beruf.

BLATT: Seit wann gibt's Euch denn schon?

FRAUENOFFENSIVE: Im Frühling 74 haben wir uns als Verlagsreihe innerhalb des trikontverlages konstituiert ...

BLATT: Aber ihr seid doch jetzt ein autonomer Frauenverlag?

FO: Ja, wir bekamen die Chance, als eigenständiger Verlag in eine Produktions- und Vertriebsgemeinschaft mit dem trikont einzusteigen. Der trikont finanziert uns zwar auf Darlehensebene vor, - wir fingen ja ohne Eigenkapital, ohne die Aussicht auf größere Darlehen (allerdings immer auf der Suche nach Kleinen!), ohne eigene Produktionsmittel, also mit eigentlich überhaupt nichts an -, wir sind aber rechtlich und inhaltlich autonom.

BLATT: Welche Gründe haben Euch denn dazu gebracht, euer Verlagsprojekt auszuweiten und den Schritt in Richtung Verlagsautonomie zu wagen?

FO: Da spielten mehrere Faktoren zusammen: Die autonome Frauenbewegung, die sich in ihrer Politik und Organisation von allen männlichen Institutionen abgesetzt hat, begegnete uns mit viel Mißtrauen und deshalb wurden wir quasi dazu gezwungen, selbständig zu werden. Das war für uns erstmal ein negativer Druck; als positiver kamen unsere eigenen Erkenntnisse über die Inhalte einer feministischen Politik die uns existentiell betrifft, aus der wir Kraft und eine neue Identität schöpfen, dazu.

BLATT: Nach welchen Kriterien stellt ihr denn Euer Programm zusammen?

FO: Wir wollen versuchen, eine gute Mischung zu machen. Einmal: Aufarbeitung der Theorien der Frauenbewegung – was sind für Theorien-Analysen da? Wie ist auch der internationale Stand? – Also Austausch von Informationen und Diskussion. Z.B. stellt sich das Journal Nr. 2 die Fragestellung über das Verhältnis zwischen Feminismus und Ökologie. Zum andern versuchen wir auch Texte zu publizieren, die eine konkrete Hilfestellung darstellen, z.B. beim Problem der Sterilisation. In der Broschüre bringen wir Informationen über die rechtliche Situation, über Methoden und Kosten der Sterilisation, – ideologiekritische Überlegungen zum Sterilisations-Tabu, – einen Aufsatz über die "Politik der Kinderlosigkeit", – die Erzählung einer Arbeiterfrau, die trotz ihrer vier Kinder und trotz ihrer schwierigen Lage nicht sterilisiert wurde, – den Bericht einer jungen, unverheirateten und kinderlosen Frau, die sich nach ihren demütigenden Erfahrungen schließlich in Holland sterilisieren ließ.

BLATT: Wendet ihr Euch mehr an Frauen, die schon in der Frauenbewegung sind, oder versucht ihr ein breiteres Publikum anzusprechen?

FO: Wir versuchen unser Programm so auszuwählen, daß es verschiedenen Ebenen von Fragestellungen gerecht wird und daß nicht nur Frauen in der Bewegung etwas damit anfangen können. Da sind also diese praktischen Sachen, wie über Sterilisation oder allgemeinere, wie über Mädchenerziehung, eine Broschüre die eigentlich für alle interessant und wichtig ist, die sich mit Kindern und Erziehung beschäftigen, für Frauen wie für Männer.

BLATT: Ich glaube, ihr bringt auch noch historische Sachen, z.B. über die Hexenverfolgung?

FO: Ja, gerade die Geschichte der systematischen Unterdrückung und Ausrottung der sog. Hexen ist interessant.
Schon immer waren Frauen Heilkundige, sie halfen Kinder zur Welt zu bringen, und abzutreiben, sie pflegten, linderten Schmerzen, sammelten Wissen über Heilkräuter und gaben die Geheimnisse ihrer Anwendung weiter. Das Volk nannte sie die "weisen Frauen", das Establishment "Hexen" oder "Quacksalber". Heute ist die Medizin und speziell die Gynäkologie das Eigentum von Männern. Frauen sind die Angestellten in dieser Industrie, ihre Bosse Männer.
Die Geschichte der Hexenverfolgung

zeigt den brutalen Kampf der Männer um die endgültige Vorherrschaft, die nur dann zu erringen war, wenn die letzte Bastion der Frauen fiel, die Kenntnis ihres eigenen Körpers und die Kontrolle über das Gebären.

BLATT: Welchen Stellenwert gebt ihr denn dem historischen Aspekt, auch im Hinblick auf euer Selbstverständnis heute?

FO: Wir haben erkannt, daß unsere Geschichte wichtig ist, also daß wir nicht uns jetzt 1975 hinsetzen und glauben, wir sind die ersten Frauen die zum ersten Mal alles kapieren, den ganzen Komplex unserer Unterdrückung, sondern wir haben gemerkt: vor uns, so lang wir zurückdenken können, gab es individuelle sowie Kollektive Machtkämpfe von Frauen. Wenn wir heute eine feministische Politik machen wollen, dann ist es wichtig für uns, daß wir die Auseinandersetzungen, die gelaufen sind, aufarbeiten. Daß wir ein Geschichtsbewußtsein kriegen, was uns selber als Frauen in der Bewegung noch mal eine Sicherheit und eine Stärke für die Berechtigung unseres Kampfes gibt. Zum anderen gibt es uns die Chance zu reflektieren: was haben andere gemacht: aufzuarbeiten, warum es falsch gelaufen ist. Die Geschichte der Frauen ist bis jetzt totgeschwiegen worden, wir haben sie in der Schule nicht gelernt, wie ja auch die Geschichte und die Kultur aller unterdrückten Minderheiten nicht. Aber wir sind noch dazu eine unterdrückte Mehrheit!

BLATT: Bringt ihr auch Belletristik, Romane, Gedichte etc. heraus?

FO: Wir wollen auch Texte veröffentlichen, die den Frauenstandpunkt literarisch ausdrücken. Und überhaupt auf den Ebenen arbeiten, die uns als Verlag möglich sind, d.h. der literarischen, der gestalterischen und auch der musikalischen.

BLATT: Wollt ihr besonders die deutschen Frauen, die schreiben, unterstützen?

FO: Vor allem das Journal soll perspektivisch Frauen die Möglichkeit geben, mit Artikeln zu Wort zu kommen, wir halten es für sehr wichtig, daß Frauen überhaupt mal anfangen zu schreiben, weil sie ein ziemlich gebrochenes Verhältnis zum Schreiben haben; weil sie Schwierigkeiten haben, sich auszudrücken, zu formulieren.
Dabei hat natürlich auch die bestimmte Funktion der Frauen, nämlich die, Kinder zu gebären, die Opferbereitschaft, die Hingabe an den Mann, die Identität über dem Mann, verhindert, daß sie sich auszudrücken gelernt haben, auch schon aus reinem Zeitmangel ...

BLATT: Aber ich denke, der Zeitmangel ist da wohl nicht das Entscheidende...

FO: Ja klar, es kommt dir gar nicht in den Sinn zu schreiben, verstehst du.Die ganze Kultur war bisher von männl. Prinzipien geprägt, die haben die Romane geschrieben; die haben die Philosophie gemacht, die ganze Meinungsbildung auf allen künstlerischen Ebenen. Wir haben uns auch zum größten Teil bisher gemessen an den Werten der Männer und deshalb gab es auch nur wenige Frauen, die sich innerhalb der männlichen Werteskala getraut haben, zu schreiben. Und wir müssen lernen Mut zu haben zum Schreiben und die männlichen Werte umzuwerfen. Für uns sind neue Werte, Kriterien, wenn z.B. ein Roman die Realität der Frau so vielschichtig wie sie erlebt wird, in allen Widersprüchen widerspiegelt, wenn er die Chance gibt sich zu erkennen, zu reflektieren, wenn die Inhalte zu autonomer Identität verhelfen.

BLATT: In welchem Verhältnis steht ihr als Verlag zur gesamten Frauenbewegung?

FO: Wir verstehen den Frauenverlag als Ausdruck der Frauenbewegung, der deutschen! der internationalen, als Ausdruck ihrer Geschichte, ihrer Realität wie ihrer Utopie. Das ist ein dialektisches Verhältnis zwischen Publikation und Bewegung, der Verlag steht und fällt letztlich mit der Bewegung. Wir sehen uns im Zusammenhang mit der Münchner Frauenbewegung.
Da gibt's den Plan eine Frauenbuchhandlung zu machen, sie wird Anfang Oktober eröffnet werden. Damit ist die Chance gegeben, einen gesamten Überblick über die Literatur von Frauen zu geben; Themen, die Frauen interessieren, Themen, die sich in der Bewegung herauskristallisieren werden.

BLATT: Sind Verlag und Buchhandlung personell identisch?

FO: Nein, die Projekte laufen personell getrennt, aber wir sind beide Teil der gleichen Bewegung.

BLATT: Gibt es außer Verlag und Buchhandlung noch Projekte?

FO: Ein Frauenkulturzentrum wird geplant. Wir haben gemerkt, daß, über den Rahmen unserer kleinen Gruppen hinaus, wir uns als Teil einer Bewegung verstehen, wir wollen versuchen, die Ergebnisse unserer Gruppen in Zukunft schneller und besser als bisher anderen Frauen wieder zur Verfügung zu stellen, d.h. daß wir mehr kleinere Veranstaltungen planen und auch dazu geeignetere Räume als bisher brauchen.

BLATT: Wahrscheinlich gibt's bei so einem Frauenverlagsprojekt doch auch Schwierigkeiten?

FO: Sicher. Wir haben als Frauen nie gelernt, und niemand gab uns die Chance, Verantwortung im sog. "Geschäftsleben" zu übernehmen. Wir haben überall nur "mitgearbeitet". Jetzt müssen wir lernen, über unseren "Mitarbeiterinnenstatus" hinauszuwachsen, auf eine Ebene von Initiative, von technischem know-how, von ökonomischer Einschätzung u. Kalkulation, zum Mut zu anderen literarischen und gestalterischen Ausdrucksformen.

FÜR WOHNGEMEINSCHAFTEN:
Sonderrabatt
ir haben:
FARBEN LACKE TEPPICHBÖDEN
preisgünstige RESTE HANDWERKSZEUG (PINSEL ROLLEN ETC ETC)

land Köppel
ein/Ecke Kellerstraße (hundert
ter vom Rosenheimerplatz)
lefon 48 72 80

'So schön war der 1. Mai'! notierte die Bildzeitung am letzten Freitag, 'Bäder und Ausflugslokale überfüllt. Dichter Verkehr auf den Autobahnen. Aber kein Chaos!'. Und auf die Frage des Tages 'Warum kommen Sie zur Maikundgebung? ' antwortete auf Seite 3 ein 57-jähriger Schreiner aus München: 'Warum I herkumma bin? Da hol I mir an rechten Durscht, da hab I mei Gaudi mit all dem Zeugs, mit dene Abzeichen und de roten Nelken. Und jetzta geht's ab ins Hofbräuhaus. Des is doch a zünftiger 1. Mai'.

'APROPOS 1. MAI' ODER: VOM KLASSENKAMPF ZUM massenkrampf

In der Tat, wer die wohlgefälligen Sonntagsreden der SPD- und Gewerkschaftsfunktionäre am vergangenen 1. Mai über sich ergehen lassen mußte, wer all das Tralala mit Blasmusik und Trachtenanzügen mit ansah, der kann für die Äußerung des biederen Schreiners Verständnis aufbringen. Übelkeit stellte sich erst ein, als man die gemeinsame Erklärung der Arbeitgeberverbände in Bayern und des Landesbezirks Bayern des Deutschen Gewerkschaftsbundes las, in dem die Arbeiter zur Konsumsteigerung aufgefordert wurden, 'Ängstliches Sparen sei jetzt falsch'. Das wagen Arbeitervertreter in Zusammenarbeit mit Kapitalisten dem Arbeiter zu empfehlen, und das am 1. Mai, dem Kampftag der Arbeiterklasse. Aber Dummheit und Korruption waren von jeher typische Charaktermerkmale deutscher SPD- und Gewerkschaftsfunktionäre. Vielleicht sollten wir uns deshalb einmal an die historischen Ereignisse erinnern, die den 1. Mai zum Kampftag werden ließen.

Der Gedanke, einen proletarischen Feiertag als Mittel zum Erlangen des achtstündigen Arbeitstages einzuführen, stammt von den australischen Arbeitern. Sie bestimmten dafür den 21. April und im Jahre 1856 wurde dieser Tag zum ersten Mal mit Arbeitsniederlegungen, Versammlungen, Kundgebungen, Demonstrationen und Manifesten gefeiert. 30 Jahre später griffen amerikanische Arbeiter diese Idee auf. Der Sozialist Georg A. Schilling gründete 1885 einen Verein zur Unterstützung des Kampfes um den 8-Stunden-Tag, ihm schlossen sich die 'Knights of Labor' an, ein etwas obskurer sozialistisch-humanistischer Geheimbund. Chicago wurde zum Zentrum dieser Bewegung, vor allem weil sich hier zahlreiche radikale Gruppen gebildet hatten. Während des Winters von 1885 auf 1886 begann eine Agitation, den 1. Mai 1886 zum Kampftag für die Erlangung des Achtstundentages zu proklamieren. Motor und revolutionäre Spitze dieser Bewegung wurden die Anarchisten, die damals in Chicago etwa 3000 aktive Genossen in ihren Zirkeln zählten, darunter Louis Lingg, den Führer der Schreiner-Gewerkschaft, Oscar Neebe, den Führer der Bierkutscher-Gewerkschaft, Michael Schwab vond er Arbeiter-zeitung, Spies, Parsons u.a. Am 21. April 1886 verkündete die 'Arbeiter-Zeitung':

'Wer sich der bestehenden Gesellschaftsordnung ohne Widerstand unterwirft, der hat kein Recht, sich über kapitalistische Ausbeutung und kapitalistische Gewalt zu beklagen, denn kapitalistische Herrschaft bedeutet nichts anderes als Ausbeutung und Gewalt. Und wer sich wehrt und rebelliert, der hat kein Recht, sich zu beklagen, wenn er von Bullen und Soldaten geschlagen oder verletzt wird. Jede Klasse verteidigt sich und ihre Interessen so gut sie kann. Wer also rebelliert und dem bis an die Zähne bewaffneten Feind mit bloßen Händen entgegentritt, ist ein Idiot.

Die Unternehmer Chicagos sahen natürlich, was sich da anbahnte und trafen ihre Vorbereitungen: die Mähmaschinenfabrik McCormick sperrte hunderte von organisierten Arbeitern aus und ersetzte sie durch Nichtorganisierte. Gleichzeitig holten sie 300 Pinkerton-Detektive nach Chicago, die die Streikbrecher schützen und gleichzeitig als Killerkommandos gegen die Arbeiterführer eingesetzt werden sollten.
Die Situation wurde immer gespannter, zwei Lager standen sich in unversöhnlicher Feindschaft gegenüber. Am 1. Mai erschien in der 'Arbeiter-Zeitung' ein Aufruf:

'Mutig und entschlossen voran! Der Kampf hat begonnen. Arbeiter, Eure Parole sei: Kein Kompromiss! Schiebt die Ängstlichen beiseite! Kämpfer müssen an die Front! Die Würfel sind gefallen! Der 1. Mai ist da! Reinigt Eure Gewehre, deckt Euch mit Munition ein. Denn die käuflichen Mörder der Kapitalisten, die Polizei und das Militär, werdennicht zögern, auf Euch zu schießen. Kein Arbeiter darf in diesen Tagen sein Haus ohne Waffe in der Hand verlassen!'

Jedoch am 1. Mai geschah nichts, der Exekutivausschuß der 'Knights of Labor' hatte im letztenAugenblick Angst bekommen und seine Zustimmung zurückgezogen.
Am 3. Mai versammelten sich die ausgesperrten McCormick-Arbeiter vor der Fabrik um gegen die Aussperrung zu protestieren. Als die bezahlten Streikbrecher das Werksgelände verlassen wollen, kommt es zu einer Schlägerei. Sofort taucht daraufhin Polizei auf und eröffnet ohne Vorwarnung das Feuer auf die Arbeiter. Mehrere Arbeiter werden getötet, viele andere verletzt. Am selben Abend wird ein Flugblatt herausgegeben, auf dem es heißt: 'Rache ! Rache ! Arbeiter, zu den Waffen!' und am anderen Morgen erscheint auf der Titelseite der 'Arbeiter-Zeitung' ein flammender Aufruf:

'Blut! Pulver und Blei werden die Mittel sein, mit denen sich die Erniedrigten und Geknechteten jetzt wehren werden. Das ist unser Gesetz, das ist unsere Gerechtigkeit. Die Blutsauger sitzen in ihren Palästen und schlagen sich ihre gefräßigen, überquellenden Wänste mit kostbaren Speisen und Weinen voll. Und sie trinken auf

das Wohl der blutigen und verrotteten Ausbeuterordnung. Wischt Euch die Tränen aus den Augen, Ihr Getretenen und Geschlagenen. Faßt Mut! Erhebt Euch zu voller Macht und Stärke und zermalmt das dreckige Gesindel im Staub!'

Am Abend findet auf dem Haymarket in Chicago eine Protestversammlung statt, an der sich über 3000 Arbeiter beteiligen. Als die Polizei eingreifen und die Masse zerstreuen will, fliegt eine Bombe in die Reihe der Polizisten. 67 von ihnen werden verletzt. sieben davon sterben später. Die Polizei eröffnet sofort das Feuer und tötet 17 Arbeiter. Die Zahl der Verletzten ist unübersehbar.
Nun beginnt im ganzen Land eine Hexenjagd gegen die Anarchisten. Die Polizei findet natürlich was sie finden möchte: nicht nur ein paar Bomben, sondern ganze Dynamitfabriken im Untergrund. Überall erscheinen Horror-Berichte über schreckliche anarchistische Verschwörungen und geplante Bombenattentate. Alles wie gehabt. Die Presse fordert die Hinrichtung der Agitatoren. Eine Geschworenen-Kommission wird gebildet, die ausschließlich aus wohlhabenden Leuten besteht und sie erhebt Anklage gegen Fielden, Parsons, Spies, Schwab, Fischer, Engel, Lingg und Neebe. Lange Zeit findet sich kein Anwalt, der die Angeklagten zu verteidigen wagt, denn die Presse fällt über jeden her, der sich für sie einsetzt und verlangt auch die Verurteilung der Anwälte.
Am 19. August 1886 wird das Urteil verkündet: Parsons, Spies, Lingg, Fielden, Schwab, Fischer und Engel werden zum Tode verurteilt, Neebe erhält 15 Jahre Gefängnis. Lingg erklärt in seinem Schlußwort:

'Ich wiederhole es noch einmal: ich bin ein Feind der heutigen Ordnung, und ich wiederhole auch: solange noch Leben in meinem Körper ist, werde ich mit allen Kräften, die mir zur Verfügung stehen, diese Ordnung bekämpfen. Ich erkläre offen und frei, daß ich für die Gewalt der Ausgebeuteten gegen die Ausbeuter bin. Bei meiner Verhaftung habe ich zu Captain Schaak gesagt - und ich stehe nochheute dazu: 'Wenn Ihr auf uns schießt, dann werden wir mit Dynamit und Bomben antworten. Oh, ihr lacht? Vielleicht denkt Ihr: 'der wirft bestimmt keine Bomben mehr.' Aber ich versichere Euch: zufrieden und glücklich werde ich am Galgen sterben. Denn ich bin sicher, daß hunderte und tausende, zu denen ich gesprochen habe, meine Worte nicht vergessen werden. Ihr werdet noch an meine Worte denken. Wenn Ihr uns gehängt habt, dann werden sie es sein, die die Bomben auf Euch schmeißen. Und in dieser zuversichtlichen Hoffnung rufe ich euch zu: Ich verachte Euch! Ich verachte Eure Ordnung, Eure Gesetze, Eure waffenstarrende Autorität. Hängt mich dafür ...!'

Am 27. November 1887 wandelt Gouverneur Oglesby die Todesstrafen von Fielden und Schwab in lebenslängliche Freiheitsstrafen u. Am gleichen Tag begeht Lingg Selbstmord, indem er eine Sprengkapsel in seinem Mund zur Explosion bringt, die seinen Kopf zerfetzt. Seine Freundin hatte ihm die Kapsel in die Zelle geschmuggelt. Am anderen Morgen werden Spies, Fischer, Parsons und Engel zum Galgen geführt und gehenkt. Als man die Schlinge um Engels Hals legt, ruft er: 'Es lebe die Anarchie!'

Zur Erinnerung an diesen 1. Mai in Chicago erklärt die 2. Sozialistische Internationale 1889 den 1. Mai zum Tag der Arbeiterbewegung. Nur in Amerika wagt man es heute noch nicht, diesen Tag dem Arbeiter zu widmen, dort wird am 1.Mai gearbeitet, doch die Erinnerung an die Maitage 1886 ist noch lebendig. Peter Schult

SELBSTDARSTELLUNG

Arbeitskreis "Mitbestimmung im Krankenhaus" der Humanistischen Union

Dieser AK der HU, der seit fast 5 Jahren besteht, ist hervorgegangen aus der "Interessengemeinschaft von Schwestern und Pflegern im Schwabinger Krankenhaus". Diese hatten sich darangemacht, ihre Arbeitsbedingungen und die so viel gerühmte "Münchener Krankenhausreform" näher zu analysieren und ihre Kollegen über schein-demokratische Praktiken und die wirkliche Lage mittels Flugblatt-Aktionen aufzuklären. Der erste größere Erfolg war der Rausschmiß der Schwester, die für eines der Flugblätter verantwortlich gezeichnet hatte (nat. wurde ein ganz anderer Grund vorgeschoben: Sie hatte mal das Fiebermessen vergessen und ähnliches ...)
Von keiner anderen Gruppe gestützt, weder von Schwestern- und Ärzteorganisationen, noch von pol. Parteien noch von der ÖTV (ganz im Gegenteil!) schlossen wir uns der Humanistischen Union an und erweiterten unseren Aktionsradius über das Schwabinger Krankenhaus hinaus, indem wir z.B. andere Demokratisierungsmodelle (es gibt solche, wenn auch oft nur dem Namen nach!) und Entwürfe etc. für klassenlose Krankenhäuser (auch an Ort und Stelle) in der BRD und anderswo untersuchten.
Inzwischen haben wir ein eigenes Mitbestimmungsmodell erarbeitet, das wir am 15. Mai der interessierten Öffentlichkeit vorstellen werden (um 19.30 im Europäischen Hof, Bayerstr.31). Für die weitere Arbeit, die sich mit der Lage der Kranken - nicht zuletzt auch psychisch Kranken - in der BRD befassen soll, suchen wir noch Leute.

Kontaktadresse:
Otthard Kulawsky, 8035 Gauting, Hildegardstr. 26
Tel.: 850 16 69

ELATOS
Keller/ Milchstr. ehemals Ansbacher Schlössel
von 10 bis 1 h
griechische Spezialitäten
griechische Musik, Ouzo,
griechische Weine
Souflaki: 2,-- / Pita: 1,50

die geschichte vom kneißl

Vor 100 Jahren – am 12. Mai 1875 – wurde Mathias Kneißl geboren. Er ist knapp 27 Jahre alt geworden – am 21. Februar 1902 wurde er in Augsburg durch das Fallbeil hingerichtet. Über das genaue Geburtsdatum besteht Uneinigkeit. Im amtlichen Steckbrief wird als Geburtstag der 12. Mai genannt, bei vielen Schreibern über sein Leben und Wirken der 4. August. Da amtliche Verlautbarungen -- daran müssen wir uns nun mal gewöhnen -- immer und in jedem Fall recht haben, sehen wir uns gezwungen, die verschiedenen Schreiberlinge ob des Geburtsdatums Lügen zu strafen.
Über den "Partisanen gegen polizeiliche Gewalt" gibts im Volksmund unzählige Geschichten, Gedichte, Lieder und Legenden. BLATT erzählt zum 100. Geburtstag die Geschichte vom Kneißl.

Mathias Kneißl lebte in unmittelbarer Nähe Münchens. Sein Aktionsfeld lag in der Gegend, die von Dachau, Olching, Mering und Aichach begrenzt ist. Heute geht mitten durch das Gebiet die Autobahn München - Stuttgart, vor 100 Jahren war es eine wilde, verlassene Gegend, mit zahlreichen Sümpfen und tiefen Wäldern, dazwischen ein paar kleine Ortschaften, Weiler und viele Einödhöfe.

der ander gar a Schwein
Da hama öfters gschlachtelt,
ham gsuffa Bier und Wein.

Die Mutter - die Hex'

Die Geschichte beginnt in Unterweikertshofen, einem Dorf, südlich von Altomünster und Markt Indersdorf. Größtes Gebäude in der Ortschaft ist - in der Nähe der Kirche - das Schloß des Baron von Hundt zu Lauterbach. In dieses Dorf wanderte der Großvater vom Kneißl, der Italiener Pascolini aus Venetien ein und ließ sich als Krämer nieder. Italiener waren schon öfter ins Land gekommen, als Bildhauer, Stukkateure, Maler, Maurer und Ziegelarbeiter. Und damals wie heute begegneten die Fremden dem Mißtrauen der Einheimischen. Großvater Pascolini, der eine Einheimische heiratete, einen Kramerladen und daneben ein Wirtshaus besaß, erwarb sich in der Gemeinde ein gewisses Ansehen. Doch 2 seiner Kinder führten ein Leben, das nicht den Vorstellungen der Leute vom Dorf entsprach.

Zwar gehörte eine Wirtshausschlägerei, bei der man dem Nachbarn den Maßkrug auf den Schädel haute, zum Sonntagsvergnügen, aber daß der Sohn vom Kramer Pascolini, der Johann Baptist ein Dieb war, erweckte moralische Entrüstung. Und die Tochter, die Resl ("Baschgalini-Resl"), die den armen Mesnerssohn Mathias Kneißl sen. aus Randelsried heiratete und das Gasthaus ihres Vaters bewirtschaftete war gleich gar "die Hex' " persönlich.

Klar, daß sie, das "unruhige, heiße Blut", als die Haupttriebfeder angesehen wurde, die den braven Mesnerssohn "regelrecht zu Diebeszügen abgerichtet hat und der gutmütige 'Lapp' war seinem Ehegespons derart mit Haut und Haaren verfallen, daß er widerspruchslos mitmachte", meint Alois J. Weichslgartner. Dem "Baschgalini"-Wirtshaus der Kneißls in Unterweikertshofen wurde bald nachgesagt, daß es ein Treffpunkt für Diebe, Hehler und anderes Gelichter sei, und für die Dorfleute war es eine ausgemachte Sache wer dahinter steckte.

"Nicht extra groß, eine dicke Nudl mit kohlschwarzem Haarschopf, funkelnden Augen, mit großen Zigeunerohrringen und einem Mundstück, gegen das drei gewappelte Advokaten nicht ankonnten. Mit der Kliebhack in der Hand stürmte sie in die Wirtsstube mitten unter die streitenden Handwerksburschen und Wildschützen hinein und schaffte mit Wort und Blick und, wenns nottat, auch mit den Fäusten Ruhe. Sogar am Wildern beteiligte sie sich und hat ihren heranwachsenden Buben schon in frühester Jugend das Schießen gelehrt."

So beschreibt Alto Gruner die Therese Kneißl.

I bi vo Weikatshofa,
I sags ganz unscheniert,
Mei Vata war a Müller,
Da Paschkoliniwirt.
Mei Muatta war a Zweigerl
Vom Paschkolini-Kern,
drum hört des Hexnweiberl
de Burschngsangl gern.

Mei Vata hat a Müllei pacht
Vom Sulzemooserschloß.
Das Leben dort war lustig
das Leben war famos.
Da oa hat gstohln a Schaferl,

In der Schachermühle

Im Jahre 1886 verließen die Kneißls Unterweikertshofen. Sie pachteten ca. eine Wegstunde entfernt die Schachermühle, die am Steindl-Bach lag, 10 Minuten südlich vom Weiler Altstetten und 15 Minuten nördlich von Sulzemoos entfernt. König von Sulzemoos war trotz Reformen und Fortschritt der Baron von Schaezler. Er war der Herr im Lande, ihm gehörte das Land und das Jagdrecht und natürlich auch die Schachermühle. Und mit so einem Aufmucker wie dem Schachermüller wurde er schon lange fertig. Bald kam es zum offenen Streit wegen eines Brückenweges, der in das Schaezlersche Jagdgebiet führte und der auf dem Grund lag, der zur Schachermühle gehört. Der alte Kneißl war der Meinung, das sei seine Brücke und machte sie für den Wagenverkehr unbenutzbar indem er ein paar Bohlen aus ihr entfernte. Der Baron machte eine Strafanzeige.

Die Mutter warnte den Vater: "Gegen die Gwappelten (die mit dem Wappen) kriegst nie recht."

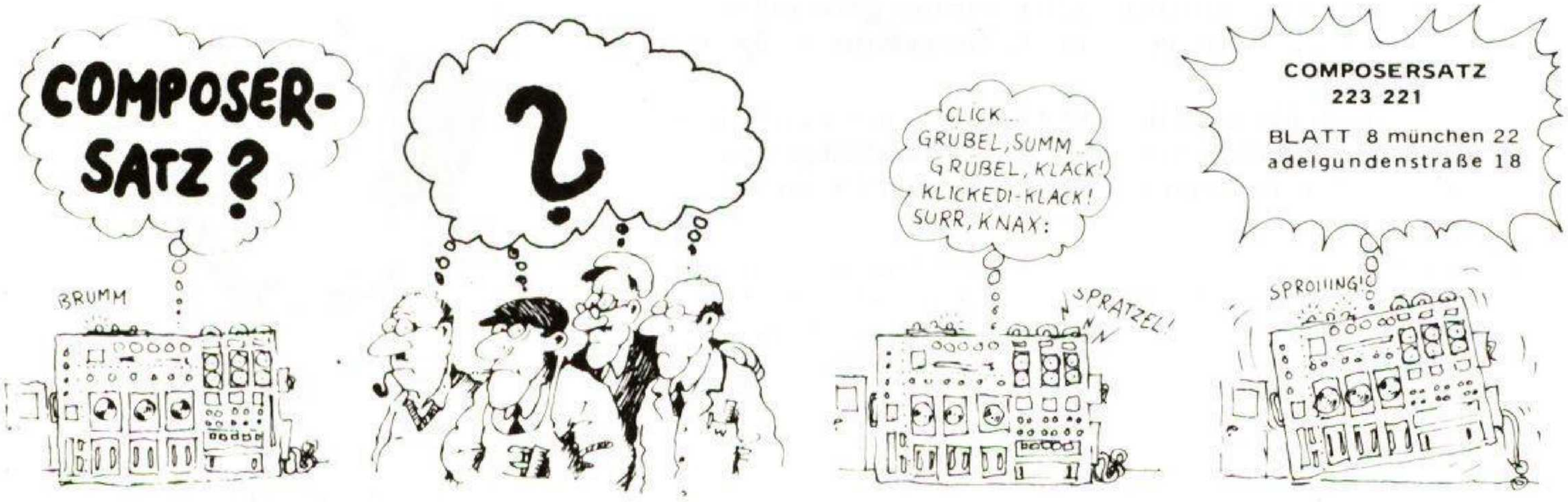
Der Vater: "Von meinem Recht laß i net. Aa net beim Herrn Baron."
Die Buben: " Vom Gschloß drüben? Nix gfallen lassen, Vater! Solln uns die Schandarm schicken. Wenn's uns narrisch machen, schieß ma ihna an Bock raus, derer Bande. Mir hätten ein' derspecht."
Und wie der Vater sein Recht bekam! Das Urteil lautete 3 Monate und 8 Tage Gefängnis, denn er habe durch das Entfernen der Brückenbohlen vorsätzlich in Kauf genommen, daß nächtliche Wanderer in den

Bach fallen.
Zum Verhältnis zwischen Staatsautorität und Bevölkerung schrieb Ludwig Thoma, der damals als junger Advokat in Dachau arbeitete:

"Ich war anfänglich verblüfft über die Verständnislosigkeit, welche den Bedürfnissen des Volkes, auch seinen Sitten und Gebräuchen von den Richtern und Verwaltungsbeamten entgegengebracht wurde. Ich erkannte den guten Willen unserer Bauern, ihre eingewurzelte Ehrfurcht vor den Vertretern der Staatshoheit, und ich konnte mir nicht verhehlen, daß diese wenig begründet war. Diese Herren standen den kleinen Leuten fremd, mit einer gewissen Feindseligkeit gegenüber."

Der Prozeß hat dem Schachermüller viel Geld gekostet. Die Mühle konnte in den wasserarmen Jahreszeiten nicht betrieben werden und das, was er durch Tischler- und Schreinerarbeiten in den umliegenden Dörfern verdiente, reichte der großen Familie knapp zum Leben. Aber um die Mühle herum gab es Wild und Fische im Überfluß - nur nicht für die Kneißls. Was liegt da näher, als sich zu holen was man braucht.

Bald tobte sich die Phantasie der Leute in der vom Zeitgeschehen abgeschnittenen Gegend in wilden Gerüchten um die Schachermühle aus. Dort ist ein Leben, da ist was los. Dort trifft sich das Gesindel. Dabei wird



POP — KONZERTE

So. 11.5. **SPARIFANKAL** — 20 h Kolpinghaus Reitmorstr. neben Theater der Jugend

ALEXIS KORNER — 20 h Theater in der Briennerstrasse

Mo.12.5. **RED POINT** — 20 h Theater in der briennerstrasse

BACHMANN TURNER OVERDRIVE 20 h Circus Krone

JAN CARR WITH NUCLEUS 20 h Arri Kino Türkenstr.
(ist eine der bekanntesten und teuersten enlischen Jazz - Rockgruppen. Jan Carr, der von der Soft Machine kommt, war Sieger bei den Montreux - Festivals 70 und 71 und hat mehrere englische Jazz - polls gewonnen.

Schriftstellerlesung

von und mit

MAX WALTER FRISCH

stellvertretender Vorsitzender des Schriftstellerverbandes der DDR, Autor der Romane
"Wir sind nicht Staub im Wind" und
"Triptychon mit sieben Brücken"

Montag, 12. Mai 1975, 20 Uhr

im Theater k, Kurfürstenstraße 8
Unkostenbeitrag 3,– DM (Vorverkauf Libresso-Buchhandlung, Türkenstr.)

Waldwirtschaft Großhesselohe

tgl. von 10 bis 1 Uhr, Sondergastspiele internationaler Jazz - bands, warme Küche

Autowegweiser: Wolfratshauser stadtausw. bis Hinweisschild Großhesselohe, Bertelestr.links ab, Verlängerung Sollner Str. immer geradeaus bis Beschilderung Waldwirtschaft, **8032 Großhesselohe, Georg Kalb Str. 3, Tel. 795088.** S10 + S22 bis Großhessel.

Wochentags 20 - 1 Uhr Live-Jazz, Sonntags im Biergarten 11-15 Uhr Jazzfrühschoppen, 15 bis 18.30 Uhr Tanz im Freien mit bayerischer und anderer Tanzmusik.
18.30 - 23 Uhr live Jazz

SONDERGASTSPIEL:
9. + 10. Mai
Jazzband Ball Orchestra Krakau

auf den Vater, der ja einer von ihnen ist, noch Rücksicht genommen.

"Drinnen in der Stube hingen am Kleiderrechen hinter dem Ofen der Reihe nach die Doppelbüchsen und Stutzen, am Tisch, hinter dem vollen Maßkrug saß die Alte, einen Landler und 'Zwiefachen' nach dem anderen mit der Zugharmonika spielend, die sie ebenso gut zu handhaben verstand wie Gewehr und Kugelbüchse... Wild und frei wuchsen auch die Kinder auf."
(Alto Gruner)

Die Buben konnten sich nicht erklären, wozu der Besuch der Schule in Sulzemoos nützen sollte. Alles was sie an Fähigkeiten brauchten hatten sie in der Mühle gelernt: Reiten, Schießen, Kutschieren, Fische fangen und Ziehharmonikaspielen. Und daß der Pfarrer sie vor allen Mitschülern "Pascolinis" schimpfte, machte ihnen das Katechismusauswendiglernen nicht schmackhafter. Das einzige was an der Schule Spaß machte war, daß man mit dem Pferd im wilden Galopp hinreiten konnte.
Über die Kneißlbuben wurden unzählige Strafen verhängt wegen Schulschwänzens, die der Kneißl-Hias später beim Prozeß in Augsburg als Vorstrafen präsentiert bekam. Er äußerte sich dazu folgendermaßen:

"Mein Unglück war, daß ich ungerechterweise bis zum siebzehnten Lebensjahr in die Schule hab gehen müssen, weil mich der Pfarrer Endl nicht hat leiden mögen und mir immer aufgesessen is. Die anderen sind schon weit früher entlassen worden. Ich hab' soviel gelernt wie die andern auch. Bei der Schulprüfung hätt' ich als einziger auf der Tafel rechnen sollen. Das hab ich nicht wollen. Ich kann kein Unrecht leiden. Ich kann mich nicht beugen, lieber geh ich zu Grund."

Der Tod des Vaters

Die Schachermühle war in Verdacht geraten. Immer wenn die Gendarme wegen des Schulschwänzens in der Mühle aufkreuzten, sahen sie sich gründlich um, konnten aber nichts Belastendes finden. Im Gegenteil, sie wurden von der Müllerin auf das Freundlichste bewirtet.
Da wurde im Sommer 1892 die Wallfahrtskirche Hergottsruhe bei Friedberg ausgeraubt und kurze Zeit darauf die Schachermüllerin in München dabei ertappt, wie sie die Kirchenschätze versilbert. Das ist der lang ersehnte Anlaß, mit der Schachermühle aufzuräumen. Die Mühle wird von Gendarmen umstellt, der Müller versucht zu fliehen, gerät in den Mühlbach und ein Gendarm springt in "putativer Notwehr" auf ihn drauf. Im offenen Müllerwagen wird er nach Dachau transportiert, wo er auf der Gefängnistreppe stirbt. Die offizielle Version zu dem Vorfall, die der Gendarm und Kneißljäger Windisch in seinem Buch "Die Schachermühle" gibt, hört sich so an:

"... der Müller war spurlos verschwunden. Gendarm Buchberger, der dem Kneißl nachsetzte, fand ihn nun im Mühlbache liegend, wohin er sich gestürzt hatte. Der nachspringende Gendarm holte ihn noch lebend heraus; dann setzte man den Kneißl auf einen Wagen, den er zur Verfügung stellen mußte und dessen Gespann seine Tochter Katharina lenkte, und verbrachte ihn in das Gefängnis nach Dachau. Auf dem Weg dorthin wurde Kneißl wiederholt von Unwohlsein befallen und mußten ihn deshalb, in Schwabhausen angekommen, Labemittel gereicht werden. Da Kneißl gerade über keine besonderen Schmerzen klagte, ging sein Transport weiter, nach Dachau. Doch wer hätte geahnt, was dort in wenigen Minuten vor sich gehen sollte.
Im Gefängnis angekommen, klagte Kneißl plötzlich über heftige Leibschmerzen und ließ sich, um Linderung zu finden, auf die Gefängnistreppe nieder."
"Dort starb er plötzlich eines schnellen und unerwarteten Todes. Man vermutet, daß er Gift eingenommen habe."

Im Volk verbreitete sich jedoch das Gerücht, er sei bei seiner Festnahme so mißhandelt worden, daß er an den Folgen gestorben ist.

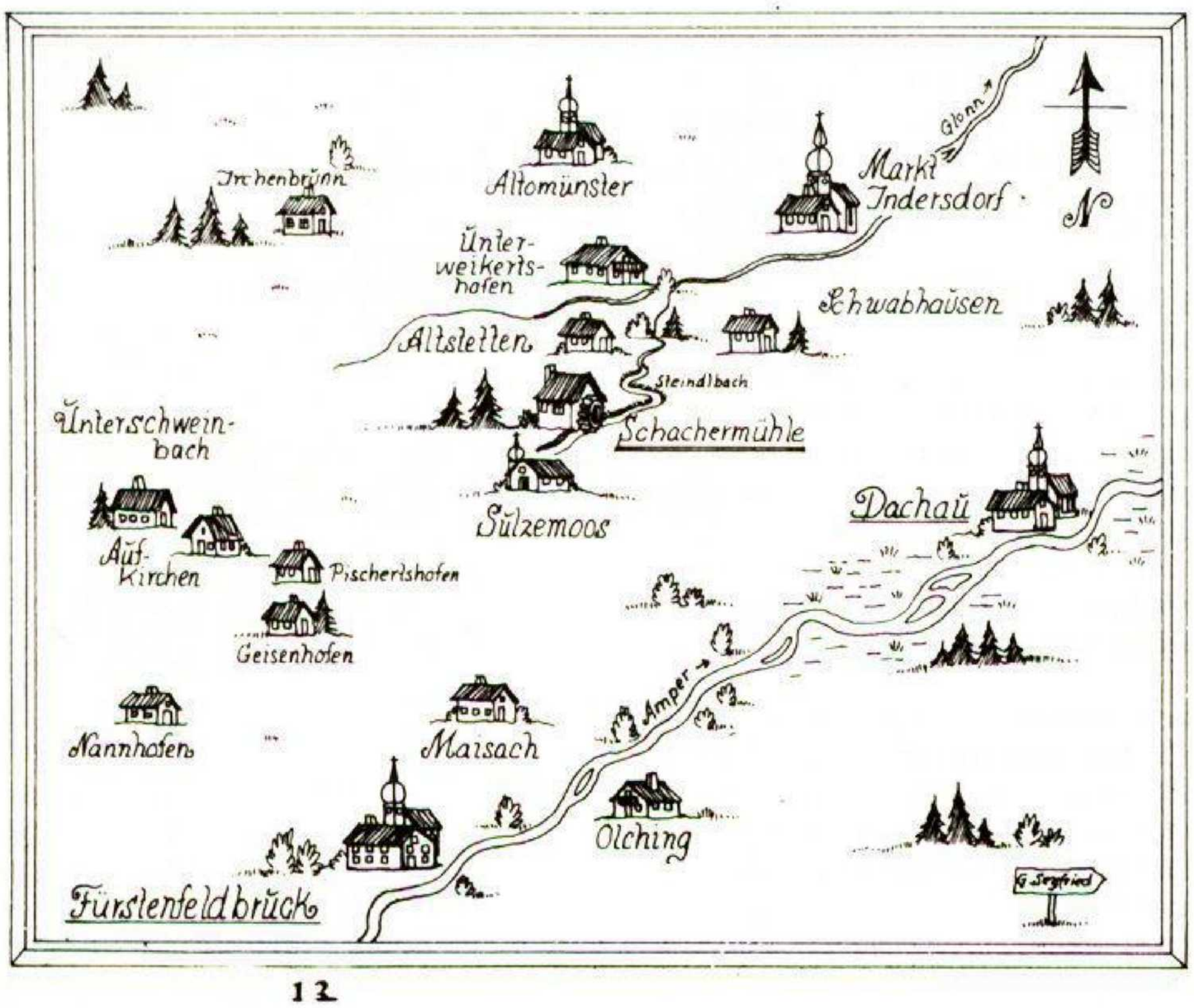
Offiziell hinwiederum: "Die Behauptung, daß Kneißl bei seiner Festnahme geschlagen und gestoßen wurde, so daß der Wagen, auf dem er transportiert wurde, voll Blut gewesen, ist eine reine Erfindung.

Zu einer Mißhandlung lag aber bei dem alten Kneißl nicht der mindeste Grund vor, wie ja auch die jungen Kneißl bei ihrer Festnahme keine Mißhandlung erfuhren."

Bei uns da in da Schachamühl
Da war des Lebn so fei',
Bis endli kehrn bei uns herin
De Herrn Schandarmen ei'.
Mei Muatta, de hams gschlossn,
Mir Buam, mir san davo,
An Vata, den hams gschossn,
Den ehrenbravn Mo.

Zletzt is er bei die Muihlradschwelln
An Muihlschuß abisprunga,
In Kältn und Wassa, um sei Lebn
Hot er no tapfer g'runga.
Do hob'n dö Schandarm dasehgn,
Gschwind kemma san's mit Stanga
Und ham auf eahm ins Wassa gschlogn,
Weils'n so net kinnt ham fanga.

Aus'n Wasser ham s' 'n außazogn
Und habn aa glei' festbundn,
Da Muilla hot a Aussehgn ghot,
Als hättn s' 'n grädert, gschundn.
Auf a Gäuwagl is a aufglegt worn
Als wia dö liabn Kaibi.
Daß der auf da Fahrt z' Grund geh muaß,
Darüba gibts koan Zweifi.



Da liegt a drobn und rührt se net
Auf Dachau foahrns jetzt nei.
D' Leut laffan aus de Häusa glei'
Und frogn: Was werds woih sei?
Den Muija teans iatzt ababebn,
Er rührt koan Fuaß, koan Arm,
An da Staffel vor da Amtshaustür,
Da is er eahna gstarbn.

Da hoaßts: Dös is Gerechtigkeit,
Da Herrgott hat 'n gstraft,
Es derf do koana a Reberl schiaßn,
Der wo koa Kartn hat.
Es derf do koana a Fischerl fanga,
Der net von Adel is.
Da Muija hat se schwar voganga,
Da Himmi war eahm gwiß.

Mathias und Alois Kneißl werden verhaftet.

Die Kneißl-Kinder waren allein in der Schachermühle zurückgeblieben - der Vater tot, die Mutter im Gefängnis - Mathias, der Älteste war 17, Therese, die Jüngste noch nicht einmal 1 Jahr alt.
Die Notwendigkeit, die hungrigen Geschwister zu ernähren und die Verbitterung auf den Tod des Vaters, zwingen die beiden Brüder, sich mit Gleichgesinnten aus der Nachbarschaft zusammenzutun und das Essen für die jüngeren Geschwister herbeizuschaffen. Sie wildern und schießen dem Baron Schaezler Schafe aus seiner Herde. Die Gendarme machen sich wieder auf den Weg in die Schachermühle, diesesmal um die Kneißlbuben zu verhaften. Anlaß für die Verhaftung ist das Absitzen einer Strafe wegen Schulschwänzens. Die Schwester Katharina, die die Gendarme kommen sieht, kann die Brüder warnen. Mathias und Alois sind sich einig, daß sie nicht das Schicksal des Vaters erleiden wollen. Sie haben einen unbändigen Haß auf die "Grünfrack"; denen muß man einmal die Schneid abkaufen; das Bespitzeln der Schachermühle muß ein Ende haben; man will sie in die Flucht jagen. Und als die Gendarme das Haus betreten, geht die Schießerei gleich los. Es soll der Schuß des 15-jährigen Alois gewesen sein, der den Kommandanten Gößwein in die Hoden getroffen hat. In dem entstandenen Durcheinander können die Buben flüchten, aber schon am Tag darauf wird der Alois und 2 Wochen später der Hiasl, mit der Ziehharmonika im Rücksack, im Wald in der Nähe der Mühle verhaftet.

Jatzt san die Kinda ganz alloa,
Wia weh tuat da der Hunger,
Sie san iatzt auf sich selber gstellt,
Zum Stehln sans direkt zwunga.
Und wias d'Schandarm dann holn ham woll'n,
Muaß fliaßn glei vui Bluat
De zwoa san fast no Kinder gwen,
Doch troffn hams scho guat.

Viele Seiten seines Buches füllt der Polizist Windisch damit, daß er die Übeltaten der Kneißlbuben und ihrer Freunde aufzählt, aber keine Zeile findet sich, die auf die Lebenssituation der Kneißlkinder eingeht. Immer wieder ist von Vieh-, Wild- und Obstdiebstählen die Rede und den Schüssen, die sie gegen diejenigen abgegeben haben sollen, die sich ihnen in den Weg stellten. Auch ihre "frechen Reden" und gotteslästrigen Sprüche werden erwähnt.
Man gewinnt allerdings den Eindruck, daß eine Reihe von Überfällen voreilig auf das Konto der Kneißlbuben geschrieben wurden, weils so bequemer war; denn wie erklärt man sich sonst die Tatsache, daß die Gendarme nicht etwa mit einem Haftbefehl wegen Raub und Diebstahl, sondern wegen einer überfälligen Schulstrafe in die Schachermühle kamen?
Es fällt auch auf, daß zwischen den beiden Brüdern eine Wertung vorgenommen wird. Der Hiasl wird immer als der Klügere, Einsichtigere und Vernünftigere beschrieben, während der Alois ein Ausbund von Verkommenheit gewesen sein soll, der seiner Mutter nachgeraten sei. Dabei werden von Windisch selbst solche Untaten dem Alois nachgesagt wie die, daß er "auf den Gütlerssohn Johann Kornprobst schoß, weil dieser es sich verbeten hatte, daß ihm jemand etwas einrede, wenn er sein Pferd schlage. Als Kornprobst die ihn drohende Gefahr erkennend, davonlief, rief ihm Alois Kneißl nach: 'Dein Glück ist's;wenn ich dich erwische, beutle ich dich, daß du hin bist."

Im Sommer 1893 verurteilte das Landgericht München den Hiasl zu 5 Jahren und 9 Monaten und den Alois zu 15 Jahren Gefängnis.

Inge Donau

Im nächsten Blatt gehts weiter

theater

warum starb alois h.

Bühnenstück vom Theater K

Personen:

Alois H.:
Lehrling bei Siemens - Elektromonteur, nicht weil er will, sondern weil der Vater es sagt. Ein Lehrling wie jeder andere, versteht nichts von Politik, will auch nicht, spricht auch nicht davon. Er hört gern Musik und will ein Auto haben, kann sich's aber nicht leisten. Symphatisch - alltäglich - in der Berufsschule hat er in letzter Zeit schlechte Noten - nicht besonders schlecht - aber zu schlecht für Siemens. Er wird auf hinterhältig-freundliche Art entlassen.

Frau H.:
Mutter von Alois H., verhärmt, aber im stil der neuen Zeit. Eingeschüchtertes Wesen, das immer gehorchen muß - das inzwischen daraus eine Tugend gemacht hat.
— Sie läuft einem jeden Tag tausendfach über den Weg. Ihre Vorstellungswelt richtet sich nach Warenhauskatalog- und Bildzeitungsideen. Ihr Hirn ist vom hausfraulichen Sauberkeitswahn leergebrannt. "Erziehung" bedeutet für sie Prügel und Bestrafung. Sie meint's aber gut. Sie ist ziemlich verfressen.

Markus:
Freund von Alois H. - eine Vitalitätsmaschine. Er läßt sich's nach Vermögen gut gehen, auch mitten im Siemen'schen Lehrlingsschlamassel. Er muckt nicht auf, weil aufmucken schadet - auch wenns ihm manchmal stinkt. Er erkennt den Dreck in dem er sitzt, richtet sich aber häuslich darin ein. Er liebt Autos und Autobahnfahren. Gutmütiger Kerl.

Petra:
Freundin von Alois H. Naiv, nett, hübsch, Weibchenverhalten. Will immer beschwichtigen, besänftigen. Wahrscheinlich ist sie auch Lehrling. – Weiß man nicht so recht. In erster Linie ist sie Freundin.

Lissy:
Freundin von Markus - ein Biest! Trifft man ansonsten nur in Soldaten-Nachtlokalen an. Schlägt sich samt ihrer Weibchenrolle durchs männerabhängige Leben und glaubt dabei, daß alles so sein muß, wie's nun mal ist. Sie pumpt Markus dem Vitalitätsbolzen immer wieder Geld, damit er seine Autobahnrennen finanzieren kann. Wie lange ist sie wohl noch mit Markus befreundet? Wie lange ? ?

Stöcker:
Berufsschullehrer von Alois H., total an seine Institution angepaßtes Subordinationswesen. Er hat gute Gedanken vom Menschen und allem menschlichen, ist aber bei weitem zu feige, sie auszusprechen, geschweige denn, sie zu verwirklichen. Prototyp eines Menschen, der kapituliert hat ... eine menschliche Flasche. Schade um seinen guten Kern.

und dann Herr Förster:
Leiter der Abteilung für Lehrlingsausbildung bei der Weltfirma Siemens. – Völlig hirnrissige Befehlsmaschine, mit Leib und Leben Eigentum der Firma Siemens. Inbegriff eines Schreibtischmörders: freundlich, unverbindlich, tödlich. Gleitet aalglatt über die von ihm produzierten Leichen. Könnte Fachmann für geruchlose Menschenverbrennung sein. Soviel Schleim, daß angstvolle Schlappheit, gekoppelt mit Psychofaschismus und Perfektion in einem Menschen vereinigt sein kann, kann kein Produkt menschlicher Phantasie sein... sowas gibt's nur in der Realität ... bei Siemens.

zuguterletzt: Herr Mehrmann:
Ein sehr nachdenklicher Journalist, ernstzunehmende Erscheinung mit der breit-satten Ruhe eines Großbürgers, den in seinem gepolsterten Leben das menschliche Elend seiner Artgenossen noch ans Herz rührt. Ein humanistischer Ästhet, der begriffen hat, daß auch Arbeiter Menschen sind und nicht nur Phrasen in den Feuilletonspalten seiner Kollegen.

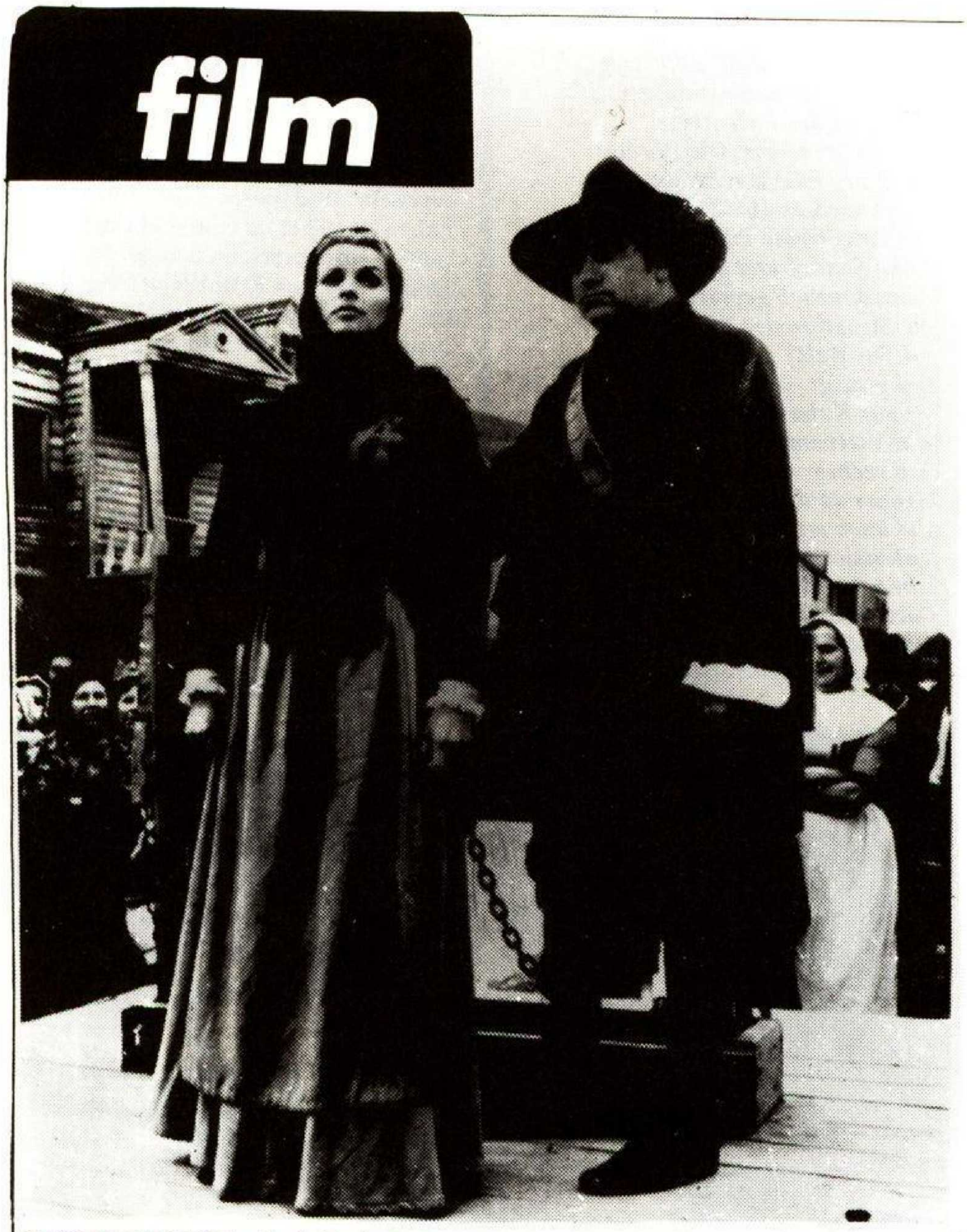
Er findet eines Tages im Lokalteil seiner Zeitung eine Notiz:
"Gestern wurde in einem Waldstück bei Fürstenfeldbruck der 18-jährige Lehrling Alois H. tot aufgefunden. Vermutlich beging der Jugendliche Selbstmord. Ein Verbrechen scheint ausgeschlossen ..."

Herrn Mehrmann ist diese Notiz um den Selbstmord eines Jugendlichen zu wenig. Er geht dem Fall nach und gerät dabei in das von ihm verursachte Bühnengeschehen hinein. So rollt vor dem Theaterzuschauer die Entwicklungsgeschichte eines Selbstmordes ab; werden die Ursachen und Gründe für diesen einen, für viele gleiche Selbstmorde von Jugendlichen dem Zuschauer begreiflich gemacht.
Mehrmann: "Weil ein so zerstörtes Leben schreien muß, anklagen jene, die es zerstört haben."
In diesem Falle wie in vielen anderen Fällen auch:
Das lebensfeindliche Zweckdenken der Leistungs- und Profitmaschinerie Siemens; jener Menschen die diesem und vielen anderen Profitunternehmen bedingungslos gehorchen.

PS: Ohne anschließende Diskussion scheint mir das Stück eine halbe Sache, ohne Folgen in der täglichen Praxis immer noch keine ganze.

anatol

film



Senta Berger in "Der scharlachrote Buchstabe" von Wim Wenders

frauenfilme

Im Sommersemester zeigt der Studentische Filmclub im Olympiadorf gemeinsam mit den Münchner Frauenzentren Filme, die die spezifische Situation der Frau zum Inhalt haben.
Denn trotz der im Grundgesetz verbürgten Gleichberechtigung von Mann und Frau ist die Frau in unserer heutigen Gesellschaft noch vielen Diskriminierungen ausgesetzt. Siehe das jüngste Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zum § 218!
Das Filmprogramm wurde in drei Teile eingeteilt.
Der erste Teil hat die "Frau im Film" zum Inhalt. Aufgezeigt wird die psychische Situation in "Family Life". Ein besonderes soziales Umfeld nämlich ein Mädchenklasse hat der Film "Mittlere Reife" zum Inhalt. Mehr historischen Charakter hat der Film

"Der scharlachrote Buchstabe" von Wim Wenders. Wie sich Frauen in Folge eines Arbeitskampfes emanzipieren können, macht der Film "Salz der Erde" von H.J. Bibermann deutlich.
Der zweite Teil zeigt Filme "von Frauen über Frauen". Der Film "Wir haben lange geschwiegen" zeigt die Konfliktsituationen, wie sie Frauen betreffen: Isolation, Gewalt, Sexualität, Utopie und wie man an solche Konflikte herangeht und versucht sie zu lösen. Abtreibung, ein zentrales Thema, wird durch den Film "Histoire d'A" aufgezeigt. Auf die Arbeitssituation der Frau geht der Film "Wer braucht wen" ein. Die Problematik der Pille als Verhütungsmittel wird an Hand des Filmes "Macht die Pille frei" von Helke Sander und Sarah Schuhmann deutlich gemacht.
Die Situation der "Frau in der dritten Welt" wird im dritten Teil gezeigt. Geplant sind Filme aus Kuba, Bolivien, Senegal und Vietnam.
Daß recht viele Frauen aber auch Männer zu diesen Filmen kommen und auch an den anschließenden Diskussionen teilnehmen, wäre sehr wünschenswert.
Datum, Zeit, Ort und die jeweiligen gezeigten Filme stehen im Blatt-Veranstaltungskalender. *p.n.*

jaques-rivette-woche

Freitag 16.5. mit Donnerstag 22.5.

Jacques Rivette gehört in Frankreich zu den meistbeachtetsten Filmemachern. Nach Deutschland kamen nur wenige seiner Filme und meistens verschwanden sie in der Schlummerecke der 3. Fernsehprogramme. Nur "Die Nonne" nach dem Buch von Diderot hatte hier einen großen und erfolgreichen Kinostart vor einigen Jahren. Rivette ist auch Theaterregisseur, und einige seiner Filme haben das Theatermilieu im Mittelpunkt. Im Unterschied zu anderen Doppeltalenten kennt Rivette genau den Unterschied zwischen den beiden Medien. Er kommt gar nicht auf die Idee eine seiner Bühneninszenierungen für das Kino zu konservieren. Wenn man in seinen Filmen Theater sieht, dann sieht man die Proben, nie das fertige Stück. Rivette s Kino ist eines der kalkulierten Improvisation, seine Filme zeigen Handlungen und Verhaltensweisen nicht als etwas Fertiges und Unabänderliches, sondern sie zeigen wie Dinge und Vorstellungen entstehen. Der Zuschauer nimmt an diesem Prozeß teil, wie an einem Abenteuer, dessen Ausgang ungewiß ist. Was Rivette zu einem der wichtigsten Filmemacher der Gegenwart macht, das ist sein Zeitgefühl. Er verlangt Geduld und Versenkung in das Medium, und er entschädigt mit rauschhafter Entrückung und intellektueller Klarheit - was wir oft konventionell trennen, das ist ihm Einheit.
Während der Rivette-Woche wird der neueste Film von ihm ("Celine und Julie fahren Boot") nur nachmittags gezeigt. Die genauen Anfangszeiten und die endgültige Titelfolge standen bei Redaktionsschluß noch nicht fest. (mb)

»1789«

— Die Erinnerung an ein Gemeinschaftserlebnis

"1789" - das ist Ariane Mnouchkine's Inszenierung mit dem Pariser "theatre du soleil" aus dem Jahr 1973 als Filmspektakel. Mit 16-mm-Kameras wurde das Stück während der mehr als 730 Aufführungen in der Cartoucherie von Vincennes aufgenommen, und scheinbar ungefiltert für das Kino montiert. Tatsächlich aber ordnet die Kinoversion die parallel ablaufenden Bühnenereignisse und erleichtert dem Zuschauer den Überblick. Ein Faszinosum der Inszenierung, nämlich die Häufung von widersprüchlichen Aktionen und einige Überraschungsmomente gehen freilich verloren. Das Publikum der Aufführungen, das sich zwischen den einzelnen Bühnen hin und her bewegt wie die Besucher eines Jahrmarkts, wird im Film Teil der ausgeweiteten Bühne. Viele Einzelszenen gewinnen durch die filmische Präsentation wiederum an Intensität. Die Kamera ist gewissermaßen der Zuschauer, der in jedem Augenblick des Spektakels die günstigste Betrachterposition einnimmt, der sich einmal mit einem raschen Überblick begnügen kann, ein andermal sich genußvoll in eine Spielszene versenkt. Er übersieht keinen wichtigen Auftritt und nimmt noch das Geschehen hinter der Bühne war: das Zureichen von Requisiten und die Vorbereitung der Akteure für den nächsten Auftritt.

Ariane Mnouchkines Inszenierungsstil ist nicht Gipfelpunkt modernen Theaters, sie verläßt sich durchaus noch auf Elemente der traditionellen Illusionsbühne, führt Verfremdungseffekte a la Brecht ein und greift Stilelemente des Theaters zur Zeit der Französischen Revolution auf. Dazu gehört nicht nur das glanzvolle Theater der adligen Oberschicht, sondern auch das Gassen- und Jahrmarktstheater des Volkes. Die Leistung der Inszenierung liegt in der homogenen Verknüpfung dieser wiedersprüchlichen Elemente. Und das gelingt, weil

Inszenierung und Film gerade die Nahtstellen der Collage und die Widersprüche zu ihrem eigentlichen Inhalt machen. So wird das Gehabe des Adels beispielsw. als Puppenspiel inszeniert und wir sehen gleichzeitig die Puppenspieler als Bühnenakteure. Wenn Schmierenkomödianten die Flucht des Königs vorspielen, so ist deren eigene jämmerliche gesellschaftliche Situation mitgezeigt, ihr Spiel ist der Kampf der Unterprivilegierten um ihre eigene Existenz.
Dieser formale Reichtum der Darstellung macht den Film zum Sinnengenuß, vom Bühnengeschehen strahlt eine ansteckende Vitalität aus. Der Film gibt gewissermaßen die verinnerlichte Form dieser Vitalität wider. In der Cartoucherie von Vincennes hatten die Zuschauer ein Gemeinschaftserlebnis - wir werden nun selbst zu den Zuschauern dieses Erlebnisses. (In München zur Zeit im Arri-Kino) as

FILMREIHEN IM ARENA-KINO

Für Eingeweihte ist das Arena-Kino in der Hans-Sachs-Straße 7 eine Fundgrube. Es ist das profilierteste Münchner Bezirkskino außerhalb Schwabings. Alle 14 Tage laufen in der Nachtvorstellung Freitag und Samstag (diesmal am 9. u. 10.5.) Filme mit Elvis Presley. Jeden Dienstag und Donnerstag werden ältere deutsche Spielfilme zum Vorzugspreis von 3.- DM gezeigt. Darunter gibt es Raritäten aus den 30er und 40er Jahren. Die Reihe des Filmmuseums mit Filmen aus der NS-Zeit die später mit deutschen Filmen aus der Nachkriegszeit fortgesetzt werden soll, findet im Arena-Kino ihre Ergänzung. In diesen Filmen steckt ein Stück deutscher Ideologiegeschichte. Im Unterschied zum Filmmuseum ist die Darbietungs- und Rezeptionsweise im Arena-Kino völlig unakademisch. Und es fehlt ihr auch jede moralinsaure Verkrampfung. Es ist wohl der Zeitpunkt gekommen, wo wir Filme aus der NS- und Adenauer-Zeit mehr mit dem Kopf und den Sinnen wahrnehmen können als mit den Scheuklappen der Entrüstung. Versteht sich, daß da manche Albernheit und filmische Eintagsfliege wieder ausgegraben wird - aber gerade in den Dutzendprodukten steckt Zeitdokumentation.

Jeden Mittwoch zeigt das Arena-Kino weiterhin die Reihe phantastischer Filme. Diesmal am 14.5. "Stadt der Toten" mit Christopher Lee und am 21.5. "Schloß der Vampire" von Dan Curtiz.
(as)

filmkalender

HERVORRAGEND:

Chaplin, The Kid (Rex 20. mit 22.5.)
Lubitsch, Ärger im Paradies (Theatiner 11.5.)
Resnais, Hiroshima - mon amour (Lupe 2 13.5.)
Rivette, Celine und Julie fahren Boot (Cinemonde)
Jacques-Rivette-Woche (Cinemonde ab 16.5.)

SEHENSWERT:

a) Retrospektiven:

Fellini-Reihe (iff im Cinemonde 9. mit 11.5.)
Melodramen-Festival (iff im Cinemonde 12. mit 15.5.)
Neue Schweizer Filme (iff im Cinemonde 12. mit 15.5.)
Deutsche Spielfilme 1939-45 (Filmmuseum 13. u. 14.5.)
Fritz-Lang-Reihe (Filmmuseum 9. u. 10.5.)
Japanische Filme (Filmmuseum 15.5.)

b) Repertoire:

Chabrol, Ein lustiges Leben (Rex 9. mit 12.5.)
Nada (Arri 22.5.)
Cline/W.C. Fields, Der Bankdetektiv (Lupe 2 15.5.)
Cukor, The Chapman Report (Eldorado 12. u. 13.5.)
Eustache, Die Mama und die Hure (Arri 11.5.)
Fosse, Cabaret (Orig. im Europa 21. u. 22.5.)
Godard, Tout va bien (ABC 12. u. 13.5.)
Hessler/Harryhausen, Sindbads gefährliche Abenteuer (Eldorado 11. mit 13.5.)
Hickox, Theater des Grauens, (Arri 17. u. 18.5.)
Hitchcock, Der zerissene Vorhang (Lupe 2 9. mit 12.5.)
Kaplan, Moneten fürs Kätzchen (Isabella 21. u. 22.5.)
Keaton, Steamboat Bill jr. (Lupe 2 14.5.)
Lang, Das Testament des Dr. Mabuse (Türkendolch 9. mit 12.5.)
Dr. Mabuse, der Spieler (Türkendolch 12. u. 13.5.)
Marx Brothers, Animal Crackers (Leopold 14. u. 15.5.)
Cocoanuts (Leopold 21. u. 22.5.)
Mulligan, Verdammte süße Welt (ABC 14. u. 15.5.)
Polanski, Chinatown (Orig. im Europa 16. mit 18.5.)
Potter, Helzapoppin (Arri 15.5.)
Rolling Stones, Stones in the Park (Leopold 9. mit 13.5.)
Rossen, Frauen und Toreros (Eldorado 14. u. 15.5.)
Tati, Schützenfest (Türkendolch 14. u. 15.5.)
Herrliche Zeiten (Türkendolch 20. mit 22.5.)

Jane Fonda in TOUT VA BIEN von Godard (im ABC, 12. u. 13.5.)

ADRESSEN

CAFES

HÖFLINGER
Elisabethstr. 19 - 21
18 90 55 Mo-Fr.
7 - 18.30, Sa 7 - 18 h

JOHANNIS
Johannisplatz 15 / 44 34 91

MIMIS CAFEHAUS
Amalienstr.46 / 28 48 23
11 - 1 h

MÜNCHENER FREIHEIT
Mü. Freiheit 20 / 39 51 18
Mo - Sa 7.30 - 19 h
So + Fei 9 - 19 h

NOACK
Liebherrstr. 10, Eingang
Thierschstraße
Mo-Fr 7 - 18 h, Sa 7.30-12h

NYMPHENBURG
Wintrich Ring/Menzingerstr.
15 - 20 h, Sa + So 15-22 h
Mi zu

SCHMALZNUDEL
Viktualienmarkt, gegenüber der Frejbank, 6-14 h
selbstgeb. Schmalznudeln und Kaffee

SCHMID
Ledererstr. 23

SCHÖBERL
Elisabethpl.4b / 37 35 34

SCHWABINGER NEST
Leopoldstr.48 / 39 96 85

WÜNSCHE
St. Anna Str. 13
Mo-Fr 7-18 h, Sa 8-13 h

ESSLOKALE

BALI GRILL
Albrechtstr. 39 / 18 16 66
indonesisch 11-15 h + 18 - 22 h, Mo u. Di zu

BELLA ITALIA
Rosenheimer Platz / Weissenburgerstr. / 48 61 79
11.30-24 h, italienisch

BURG SCHWANECK
Morassistr. 16 / 29 23 66
Di zu

CAGLIYAN
Spiechern/Breisacherstr.
türkisch

CENTRO ESPANOL MUNICH
Daiserstr.20 / 76 36 53
spanisch, Mo zu

EICHTALHOF
Rumfordstr.14 / 29 50 12
11-13 h, Mo zu
Sa 14-18h, Vogelmarkt

EURASIA
Hesstr.71 / 52 85 99
indonesisch, 11 - 15 h u. 17.30 - 22 h, Mo zu

GAMBRINUS
Schwanthaler/Holzapfelstr.
50 45 26
arabisches Lokal, 8 - 22 h

GRIECH. TAVERNE
Franziskaner / Rablstr.

ISABELLAHOF
Isabella/Neureutherstr.
jugoslawisch

ITHAKI
Tulbeckstr.44 (Nähe Donnersberger Brücke + Westendstr.)
502 3737, griechisch, Musikprogramm, 12-1 h, Di zu

JAVA
Hessstr.51 / 52 22 21
indonesisch, 11 - 15 h und 18 - 22 h, Mi zu

KELLERGARTEN
Innere Wienerstr. 19
44 55 41, bayr. Spezialit.

LA TIERRA
Amalienstr.18 / 28 21 13
veget.makrobiot.essen,tee
16.30-22.30, So zu

MARIANNENHOF
Adelgunden/Mariannenstr.
22 08 64, Bayr. Kneipe,
So zu,

OLYMPIA
Keller / Steinstraße
griechisch

PARADIESGARTEN
Oettingenstr.36 / 22 36 49
jugoslawisch

TAVERNA PLAKA
Baaderstr. 28 / 26 71 78
griechisch, Mi zu, Musikprogramm s. Veranst.Kal.

TÜRKENHOF
Türkenstr. 78 / 28 55 34
Sa zu

VARDAR GRILL
Landsberger/Grasserstr.
50 85 09 / 11 - 1 h
tatsächl. jugoslaw. Kneipe

WEINBAUER
Fendstr.5 / 39 81 55
immer voll, Mi zu

WIESENSTÜBERL
Schwanthalerstr. 118
506 766, orient. Spezialit.

KNEIPEN

ALTER OFEN
Schellingstr.130 / 19 68 88
so zu

BLENDE 8
Wilhelm Hertzstr.10
36 51 10

BLUES BEIS'L
(Pöttmes Stüberl)
Elsässerstr.11 / 45 83 46
9 - 22 h

BRASSERIE
Adalbertstr.23 / 280 96 48
Essen , Sa zu

DUMBSKY'S WEINSTUBE
Ismaningerstr.5 / 47 36 12
10 - 22 h, So zu

EVA — WEINSTUBE
Schelling/Luisenstraße
Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen, bis 2 h, Sa zu

FASANERIEHOF
Fasaneriestr.3c/ 18 11 98
Essen, Musik

FENDSTÜBERL
Fendstr.4 / 33 44 13

FRAUNHOFER
Fraunhoferstr.9 / 24 04 55
mit Klaviermusik, Theater im Rückgeb., Essen

GASSNERSTÜBERL
Romanplatz, Gassnerstr.3
ab 17 h

HUTTERER WIRT
Wiener Platz, bayrisch
Essen

KLARER MÜHLE
Reitmorstr.3 / 22 52 14
Essen

KYKLOS
Wilderich-Lang-Str. 10
16 26 33, griechisch

OCCAM STRASSE
eine einzige Kneipe

RHEINPFALZ
Kurfürstenstr.36 / 37 06 98
solide Kneipe mit ebensolchem Essen, Sa zu

RINGSTÜBERL
Seitzstr. neben Between

SLIVOVIC KELLER
Thierschstr.10, bis 3 h warmes Essen, Billard-Tisch

ST. BARBARA
Albrecht/Horemannstr.
19 77 00, 12 - 1 h

STOP IN
Türkenstr. 79, bis 2.30 h
warmes Essen

ZUM WEINBERG
Steinstr. 85 / 45 83 63
11 - 22 h, So zu

MUSIK

ALLOTRIA
Türkenstr.33 / 28 73 42

ALTE BURG
Bismarckstr.21 / 33 14 52

ARRI
Türkenstr.91 / 34 38 56

BETWEEN
Seitzstr.5 / 29 74 32,
Mo zu, Essen

CARNABY
Balanstr. 23

CIRCUS KRONE
Marsstr. 43 / 55 81 66

CLUB 15
Rosenheimer/Pariserstr.
türkisch, Sa/So meist live

COSY
Elisabethpl./Nordendstr.
im Keller, 21 - 3 h

CRASH
Lindwurmstr.88 / 77 32 72
Mo zu (evtl.Sonderveranstltg)

DEUTSCHES MUSEUM
Kongreßsaal, Museumsinsel 1
21 79 - 1

DOMICILE JAZZCLUB
Siegesstr. 19 / 39 94 51

DREAM
Viktor Scheffel/Belgradstr.
39 87 61

HERKULESSAAL
Residenzstr.1 / 22 45 55

HOCHSCHULE FÜR MUSIK
Arcisstr.12 / 55 91 1

HOT CLUB DE MUNICH
Nypso Brantner
Thalkirchnerstr. 71
77 61 41

LA CUMBIA
Taubenstr. 2 / 65 85 01
südamerik. Musik live,
Eintritt frei, Di zu

MUH
im alten Hackerhaus
Sendlingerstr.75 / 24 19 77

OLYMPIAHALLE
im Olympiazentrum
38 64 - 1

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1 a / 77 28 45
span/südamerik., frz. Küche
Mo zu

PIPER CLUB
Nordendstr.72 / 37 08 97

POP CLUB
Lilienstr. 51 / I

PN
Leopoldstr.25 / 39 45 78
auch Rock Bands

SCHWABINGER BRETTL
Occamstr.11 / 34 72 89

SCHWABINGER PODIUM
Wagner/Siegesstr./ 39 94 82

SPECTACLE
Schraudolphstr.44 / 37 35 46

SONG INTERNATIONAL + KUHSTALL
Pariserstr. 8, Mo zu

SONG PARNASS
Einsteinstr.42 / 470 29 95
Mo zu

TABARIN
Thierschstr.14 / 22 75 71
Mo zu, Essen

THEATER IN DER BRIENNERSTRASSE
Briennerstr.50 / 52 19 07

THOMAS
Hans Sachs-Str. 17
260 30 95

WALDWIRTSCHAFT
Großhesselohe, Georg-Kalb-Str. 3 / 79 50 88

THEATER

EX A THEATER
(Experimentelles Amateur Theater) Pestalozzistr.20 Rgb.
45 77 98 / 39 33 50

FREIES THEATER MÜNCHEN
Wörthstr. 9 / 45 58 13

KAMMERSPIELE
Hildegardstr.1 / 22 43 38

KEKK
Gaststätte Fäustlegarten
Kaiser/Belgradstraße

KINDER + JUGEND-MITSPIELTHEATER
Breisacherstr.17 / Rgb.

KLEINES SPIEL
Marionettenstudio
Neureutherstr.12 / 444 500
Eingang Arcisstr.Eintritt frei

KRUMME BÜHNE
im Atelier Jean / 345 900
Leopoldstr.48 (Seiteneingang), ab 23 h Kneipe + Galerie

MODERNES THEATER I
Hesseloherstr. 3 / 345 145

MODERNES THEATER II
Hesseloherstr.16 / 345 145

MÜNCHNER LACH + SCHIESSGESELLSCHAFT
Haimhauser/Ursulastr.
39 19 97

MÜNCHNER PUPPEN-THEATER im Künstlerhaus, Lenbachplatz 8
391 414

OFF OFF
Potsdamerstr. 13
39 37 29

PROT
Isabellastr.40 / 37 41 62

RATIONALTHEATER
Hohenzollernstr.74
/ 606 517 Kneipe bis 1 h

SPIELDOSE - mechanisch. s
Theater Mü Studenten im Künstlerhaus Lenbachplatz 8 / 59 13 37

TAMS — Theater am Sozialamt
Haimhauserstr.13a /
34 58 90

THEATER DER JUGEND
Reitmorstr.7 / 22 53 71

THEATER IN DER BRIENNERSTRASSE
Briennerstr.50 / 52 19 07

THEATER IN DER LEOPOLDSTRASSE
Leopoldstr.17 / 39 40 81

THEATER K
Spielzentrum
Kurfürstenstr.8 / 333 933

THEATER 44
Hohenzollernstr.20
32 87 48

THEATER ÜBER DEM LANDTAG
Maria Theresiastr. 2
47 27 17

WERKRAUMTHEATER
Hildegardstr.1 / 22 53 71

WOLPERDINGER CLUB
Wilh.LeiblStr.22
79 42 14 / Bauerntheater

FILMCLUBS

FILMCLUB GAUTING
Don-Bosco-Heim
Balthasar-Vizthum-Str.
Theo Würstle 850 18 66

FILMCLUB STARNBERG
Ev.Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelm-Str.18, S 6, 5 Min. vom Bahnhof Starnberg

FILMMUSEUM
Mü Film-Zentrum
im Stadtmuseum
Jakobsplatz 1 / 233 24 50
Eingang Oberanger

IFF
Intern.Forum der Filmavantgarde e.V.
Büro: Ohmstr. 9 / 397 366
Vorstellungen im Cinemonde

UNDEPENDENT
im Cinemonde, Leopoldstr.28 / 399 423 (f.Mitglieder

STUDENTEN FILMCLUB
Mensa Olympiadorf
Do. 20.30 Peter Neugart
351 63 56

KINOS

ABC
Herzogstr.1 a / 332 300

ARENA
Hans Sachs Str.7
260 32 65

ARRI
Türkenstr.91 / 343 856

CINEMA
Nymphenburgerstr.31
555 255

CINEMONDE
Leopoldstr. 28 a/ 399423

CIT + CAT
Feilitzschstr.7 / 335 240

ELDORADO
Sonnenstr.(Stachus)
55 71 74

EUROPA
Arnulfstr.(Hbf.Nord)
59 34 06

FILMCASINO
am Odeonspl. / 220 818

FRANZISKANER
Franziskanerstr.19 / 450 306

GANGHOFER
Tulbeckstr.24 / 50 49 86

ISABELLA
Neureutherstr.29 / 373 678

IKARLSTOR
unterm Karlstor am Stachus
55 42 00

KELLER KINO
Zentrum Knorrstr.32
Ecke Keferloherstraße

KINO WEST
Filmkunst im Würmtal
854 28 90 / Gräfelfing
am Bhf., S 6 + Bus 67 ab Waldfriedhof

LEOPOLD 1 + 2
Leopoldstr.80 / 34 74 41

LUPE II im Fuchsbau
Ungererstr.19 / 34 76 51

MARMORHAUS
Leopoldstr.35 / 34 74 09

MAXHOF
Tram 8, Fürstenried West
(Endhaltestelle) 7[illegible] 70 80

MOVIES
Ess-Trink-Rauch-K[illegible]
Falckenbergstr.9 [illegible] 248

MUSEUM
Lilienstr.2 / 44 39 5[illegible]

PA—LI
im Pasinger Zentrun
88 11 85

REGINA
Dachauerstr.(Stiglmaierpl)
59 45 29

REX
Agricolapl. (Laim) 562 500

SENDLINGER TOR
am Sendlinger Tor
55 46 36

STUDIO SOLLN
Sollnerstr. 43 / 79 65 21

THEATINER (Lupe I)
Theatinerstr.32 / 22 31 83

TIVOLI
Neuhauserstr. 3 / 24 10 10

TÜRKENDOLCH
Türkenstr. 74 / 28 17 20

POLIT KONTAKTE

ADS - Arbeitskreis demokr. Soldaten / Gruppe Mu.
Di 19 h im Freizeitheim am Biederstein, Gohrenstr. 6
34 37 76

AMNESTY INTERN.
c/o Jan Muhlstein,
Mü 2, Ferdinand Miller Platz 15 / 19 37 12

AM.INDIAN MOVEMENT
Carl Ludwig Reichert, Tel. 47 57 27, Claus Biegert, 24 22 58, Blumenstr.30 a

[illegible]SACHE
[illegible] Adalbert [illegible]

BÜRGERINITIATIVE GIESING
c/o Inge L[illegible]grat, Kesselbergstr. 4 [illegible]91 25 23

BÜRGERINITIATIVE KURFÜRSTENPLATZ
Edgar Muller, Gentzstr.6
378 17 52

BÜRGERINITIATIVE LAIM—PASING
Fr.Schuhmacher, Am Brombeerschlag 14 a
714 53 11

CAPPSE e.V.
E.O. Kess, Mü-1 Postf.568

DFG VK
8 M 2, Martin-Greif-Str.3
53 72 60, ab 18 h

DRITTE WELT FORUM
(Entwickl.pol.Buchgesellschaft) Kaulbachstr.70
344 202

FRAUENFORUM e.V.
Christrosenweg 5 / 749 187

FRAUENZENTRUM
Adlzreiterstr.27 / 76 83 90
Mi 19 h, Fr 20-22 h

AKTION 218
im Frauenzentrum
Adlzreiterstr.27 / 768 390
Mi+Do 17-19 h, Di 10-12 h

FRAUENZENTRUM
Zugspitzstr.16, Di 20 h

GESELLSCHAFT DER FREUNDE ALBANIENS
Mü 90, Postf. 950 224
Tel. 66 18 64

GESPRÄCHSGRUPPE FÜR FRAUEN
Brigitte, Georgenstr. 28
34 15 13, ab 18 h

GILB — Gruppe Intern. Leninisten + Blochianer
Mü 70,KarlMayStr.15 /I
78 63 82, Mi 20 h

GIM
Gruppe Intern. Marxisten
Mü 43, Postf. 203 / 521 580
18 - 19 h möglichst

HAIDHAUSER LADEN-KOLLEKTIV
Kellerstr. 19

HUMANISTISCHE UNION
Bräuhausstr.2 / 226 441/2

KOMITEE DER BEWOHNER-INITIATIVE NEUPERLACH
Gerd Bloch, Karl-Marx-Ring 19 / 67 19 77

KOMITEE FÜR EIN SOZIALISTISCHES CHILE
c/o Paul Kleiser
Ainmillerstr. 33 / 344 331

[illegible]GA GEGEN DEN IM[illegible]RIALISMUS
[illegible]o: Mü-Nord, Hagen[illegible]lerstr. 5, Mi 18-20 h

MÜNCHNER BÜRGER-AKTION GEGEN SCHULNOTSTAND
[illegible]o Barbara Schreer, Mü 19, [illegible]irastr.18 / 18 63 59

[illegible]E HILFE e.V.
[illegible]gruppe München
[illegible]ü 80, Milchstr. 21

[illegible]OLLEKTIV ROTE HILFE
[illegible]ote h[illegible]fe der undogmatischen [illegible]nken münchen
zentrum, Knorrstr.32 do 20 h

ROTE SCHULERFRONT
c o Freies Buch, Baaderstr. 55, Di 16 h + Fr. 15 h

SAG
Soz. Arbeiter Gruppe
Berno Thomas 881 000

SDAJ
Mu 19, Romanstr. 10

SOZDL
Selbstorganisation Z[illegible]
dienstleistender
8 M 2, Martin-Greif-Str.3
(in den Raumen der DFG VK)
53 72 60, Do 18-20 h
Zivildienstberatung

SFOM
Sozialistische Frauenorganisation München
Karl Durczyk [illegible]8 04 39
Hohemannstr. 266

SOLIDARITATSKOMITEE FREIES AFRIKA
Albanistr. 6/IV Uta Gerweck
65 35 60

SOZIALISTISCHE ZENTRUM MÜNCHEN
Basis-Press (Sozialistische Korrespondenz Südbayern) Solidarität (Siemens-Betriebsgruppe)
Mü 2, Lindwurmstr. 101 Rgb.
47 79 06

SOZIALISTISCHER HOCHSCHULBUND (SHB)
Mü 40, Werneckstr.7/II

SPAK
Arbeitsgemeinschaft Sozialpolitischer Arbeitskreis AG
Elsässerstr. 9 / 45 39 16

FREIE KONTAKTE

AKTION FROHER HEIDE
(Kirchenaustritt)
c/o Heinz Jakobi, Mü 2,
Martin Greif Str. 3/II

AUTORENBUCHHANDL.
Wilhelmstr.41 / 33 12 41

BAUERNHÖFE
über Ankauf informiert die Einberg Landkommune
8331 Würmannsquick Einberg / 08725/510 Pjotr

BILDUNGSBERATUNG
Rheinbergerstr.3 Beratung über den 2. Bildungsweg (Sonderlehrpläne)

CON - DROPS
Beratungs- und Therapiezentrum, Vladimir Bosnjak, M 40, Konradstr.2 / 331 001

COOPERATIVE JUGENDBERATUNG
Perlach, Quiddestr.17,
Jugendtreffpunkt mit Songs und Getränken
Mo - Do 16 - 18 h

DEUTSCH-CHINESISCHE FREUNDSCHAFTSGESELLSCHAFT
Kontakt: Hans Kühner
Theresienstr. 15

FUNDAMT
Augustenstr.43 / 21 41

AK GRUPPENPÄDAGOGIK
Walter Weiss / 39 66 65
Hohenzollernstr.32 Rgb.
für Lehrer und Erzieher

INTERESSENGEMEINSCHAFT der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen
c/o Rosemarie Helow
723 57 64 ab 20 h

JAZZFORUM MÜ e.V.
Mü 5, Baaderplatz 2
39 16 24 / 16 17 77

JIZ
Jugend-Informations-Zentrum, Paul-Heyse-Str. 22
53 16 55 od. 53 47 88
Mo - Fr. 11 - 19 h, Sa 11 17 h, alles wissenswerte für Jugendliche

KINDERFORUM
der Galerie van de Loo
Reinhard Fritz, Rumfordstr. 2 / 260 73 52

KINDERZENTRUM
M 40, Heßstr. 65
52 70 80
Kinder-Werkstatt Theater Malstudio Verm ttlg. pädagogischer Dienste

PSYCHO SOZIALE BERATUNG — Drogen, Alkohol usw., Adlzreiterstr.20 IV
76 89 03 - 77 17 33
Mo 9-12 h und 14 - 18 h

RHYTHMIK STUDIO
Adalbertstr. 108 300 31 10
Di - Do freie Elterngesprächsabende (Erz Fragen)

SCHLAG
Schüler-Lehrlings-Arbeits-Gemeinschaft
Peter Re[illegible]m, Kalmanstr.4
83 09 13

SCHWABING 3 e.V.
Jugendarbeitszentrum anthroposophisch orient. Arbeitsgruppen, Werneckstr. 19, Eingang Wagnerstr.
34 73 20

STADTINFORMATION
55 44 59 / 215 82 42
Ausk.üb.Stadt.Einrichtg.

STADT. LEIHAMT
Augustenstr.20 / 555 221

TEESTUBE
Kommunikations-Centrum Homosexualität
Am Glockenbach 10
Info: Gustl 33 11 90

TEESTUBE
Elisabethstr.30, Ecke Tengstr., bei Ebert

TELEFONSEELSORGE
641 24 44 - überkonfessionell, für Leute, die nicht mehr können, Tag + Nacht

URBANES WOHNEN e.V.
Aktionsgemeinschaft zur Erneuerung Städtischer Lebensformen
Mü 40, Römerstr.37/I
39 86 82, jeden Mo 20 h

VERBRAUCHERZENTRALE
Geschäftsführung 53 76 69
Einkaufsberatung 53 16 29
Ernährungsstudio 53 10 30

VOLKSSTERNWARTE MÜNCHEN
Planetarium, Mü 80, Anzingerstr.80 / 44 93 50

VSG - Verein f. sexuelle Gleichberechtigung, homosexuelle Aktionsgruppe
8 Mü 80, Postf. 80 19 28, tel. Notdienst über Telefonseelsorgen

WG KOOP
Info Zentrale / 45 39 16
Mo-Fr. 17 - 20 h

ZKK - Zentr. f. Kunsttherapie + Kreativitätsförderung
Reinhard Fritz, rumfordstr.2
260 73 52

IMPRESSUM BLATT 223 221

Stadtzeitung für München
erscheint 14tägig am Mittwoch
8 München 22, Adelgundenstr.18
Tel.: 223221, Bürozeit:10.30-18.30Uhr

Herausgeber: BLATT Kollektiv
Anatol Gardner
Adu Junkmann
Jutta Riemenschneider
Wolfgang Stoye

[illegible]wortlich für diese Nummer:
Anatol Gardner

Redaktion	Anatol Gardner
Organisation	Adu Junkmann
Anzeigen	Jutta Riemenschneider
Vertrieb	
Veranstaltungen	Wolfgang Stoye
Layout	Gerhard Seyfried & Robert Filzstift
Ständige Mitarbeiter:	
Film	Alfred Schantz
	Helga Deusen
Musik	Dolf Hartmann
	Herbert Straub
Politik	Peter Schult
Anderes	Claus Biegert
	Rüdiger Dilloo
	V. Haase
	Inge Heinrichs
	Anton Kenntemich
	Peter Neugart
	u.a.
Cartoons	Gerhard Seyfried
Druck	prog GmbH

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Konto;Nr. 40/45 472

Unsere Anzeigenpreisliste schicken wir Ihnen gern zu. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr.IV.

© für alle beiträge, cartoons, anzeigenentwürfe bei BLATT abdruck nach vorheriger absprache - belegexemplare erbeten

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos.

Alle Angaben sind ohne Gewähr — Programmänderungen sind möglich.

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des IFF bei. Wir bitten um Beachtung.

BLATT — ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

○ Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Deutsche Bank 40/45 472 überwiesen.

○ Scheck liegt bei.

BLATT, 8 München 22, Adelgundenstr.18

NAME.....

ADRESSE.....

.....

UNTERSCHRIFT.....

Blatt garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.
Zur Kenntnis genommen?

.....
Unterschrift des Bestellers

VERANSTALTUNGEN

ADRESSEN, WENN NICHT ANGEGEBEN, AUF DEN ADRESSENSEITEN

Fr 9.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot
F 1974. OmU
R: J.Rivette, D: Juliet Berto, Dominique Labourier
17.30
Fellini-Reihe:
La Strada (1954, dt. Fassung)
Mit G. Masina, Anthony Quinn

FILMMUSEUM
Fritz-Lang-Retro:
18.00
An American Guerilla (1950) mit Tyrone Power
21.00 (Titel noch offen)

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Alice's Restaurant (1969). R: Arthur Penn

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30 Uhr Experimentalfilme:
Ligne Continue
Point Zero
Co—Incidence
A pornographic movie
Nordstr. 14

FILM DES MONATS
Filmforum Bogenhausen
80 Wehrlestr. 8
19.00 Jagdszenen aus Niederbayern v. P. Fleischmann

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
v. Liliana Cavani
22.40
Zwei Banditen
(Butch Cassidy and the Sundance Kid) USA 1968
R: G.R.Hill, D: P. Newmann Robert Redford

ARENA
15.30. 18.00, 20.30
Ludwig II. v. Visconti
23.00
Tolle Nächte in Las Vegas

mit Elvis Presley

KINO WEST

20.00 Der Nachtportier

ARRI
17.00, 20.00
"1789" - Die Franz.Revolution
v. Ariane Mnouchkine (OmU)

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt
v. Billy Wilder
22.50
Sindbads gefährliche Abenteuer
USA 1973. R: Gordon Hessler, Tricks: Ray Harryhausen

EUROPA
22.30
Rosebud (Orig!)
von Otto Preminger

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 22.45
Vincent, Francois, Paul und die anderen
von Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
v. Hal Ashby
22.30
Sacco und Vanzetti
R: G.Montaldo, D: G.M.Volonte

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Stones in the Park (1969)
Dokumentation über das Konzert der Rolling Stones im Londoner Hyde Park (siehe auch Textteil!)

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. Ingmar Bergmann

LUPE 2 im Fuchsbau
18.15, 20.30
Der diskrete Charme der Bourgeoisie v. Louis Bunuel
22.30
der Zerissene Vorhang
v. A. Hitchcock

MAXHOF
18.00, 20.30
Drei Halunken 1. Klasse

REX
15.30, 18.00, 20.15
Ein lustiges Leben
von Claude Chabrol

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. Ingmar Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Oskar, der Korinthenkacker
mit Louis de Funes

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
African Queen
R: J. Huston, D: H. Bogart, Katherine Hepburn
22.30
Was Sie schon immer über Sex wissen wollten
von u. mit Woody Allen

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
R: Pinochet, D: Lino Ventura, Isabelle Adjani, A. Girardot

TURKENDOLCH
18.15, 20.30, 22.45
Das Testament des Dr. Mabuse
D 1933. R: Fritz Lang
(ev. Programmänderung beachten! Tel: 28 17 20)

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Bratkartoffeln inbegriffen nach dem Bühnenstück "Chips with everything"
22.00 Der 7. Sinn
22.05 Bericht aus Bonn
22.30 Tagesschau
22.45 Expedition in die Zukunft R: Peter Fonda, 1973
0.10 Tagesschau

ZDF
18.20 Väter der Klamotte
18.15 Barbapapa
19.00 heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Aktenzeichen XY
21.15 heute
21.30 Zählung der wilden Hasen bulg.Fernsehfilm, 1973
22.40 Sport am Freitag
23.10 Aktenzeichen XY
23.20 heute

B III
19.15 Die Selbermacher 6. Hängeschränke
19.45 Bayern heute
20.00 Tagesschau
20.15 Voll Sehnsucht nach meinem schwarzen Land Gedichte v. L.S.Senghor
21.00 Die Sprechstunde
21.45 Feuer am Horizont am. Spielfilm 1946
23.15 Nachrichten

Ö I
21.15 Cleopatra 2. Teil

Ö II
19.50 Laurel und Hardy
20.00 The London Rock and Roll Show (1) im Wembley Stadion 1973

THEATER

EX A THEATER teestube
20.00 spontanprogramm

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
nachtübung — franz hohler

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS 20.30
salome wilde
22.30 happy days
v. beckett

THEATER 44 20.30
das letzte band
v. beckett

THEATER K 20.00
warum starb alois h.

THEATER DER JUGEND
19.30 bravo girl

MUSIK

ALLOTRIA
occam street footwarmers

ALTE BURG
new footwarmers

CRASH
oldies

DOMICILE
frank rossolino, conte condoli, rob pronk, isla eckinger, tony inzalaco

HOT CLUB
fats hagn

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano straub, günther raß, ragtime dave, wild sow skiffle gropup. chivo, sigrid, fredl fesl

FRAUNHOFER
wastl musik

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
rock'n roll

PN
cold river

BRETTL
intern. Programm

PODIUM
allotria jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + tom, kevin, tatschanka, arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
disco

TAVERNA PLAKA
grich. live

WALDWIRTSCHAFT
jazzband ball orchestra krakau

UND AUSSERDEM

DFG VK
18-20 h, information für kriegsdienstverweigerer

FRAUENZENTRUM + HAM
adlzreiterstr. 27
20-22h, beratung

ROTE FAHNE FREUNDESKR.
19 h, gaststätte am hardt, sudentendeutsche str. 40

ARBEITSLOSENSTAMMT.
20 h, burg schwaneck morassistr. 16

GESUNDHEITSPARK
18 - 23 h, olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT
15 h

VIETNAM-FEST Mensa Olympiadorf ab 19 h

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

ZÜNDFUNK
19 h, B II

FRAUENFORUM
9 - 14 h, kaufhof/marienplatz
info-stand + straßenaktion zum muttertag

AUTORENBUCH
20 h, literaturwettbewerb für die jugend — die 10 preisträger stellen sich vor

VOLKSSTERNWARTE
20 h, lichtbildervortrag 'sonnensonde helios'

VERSTEIGERUNG
10 - 14 h, städt. leihamt kleidung + wäsche

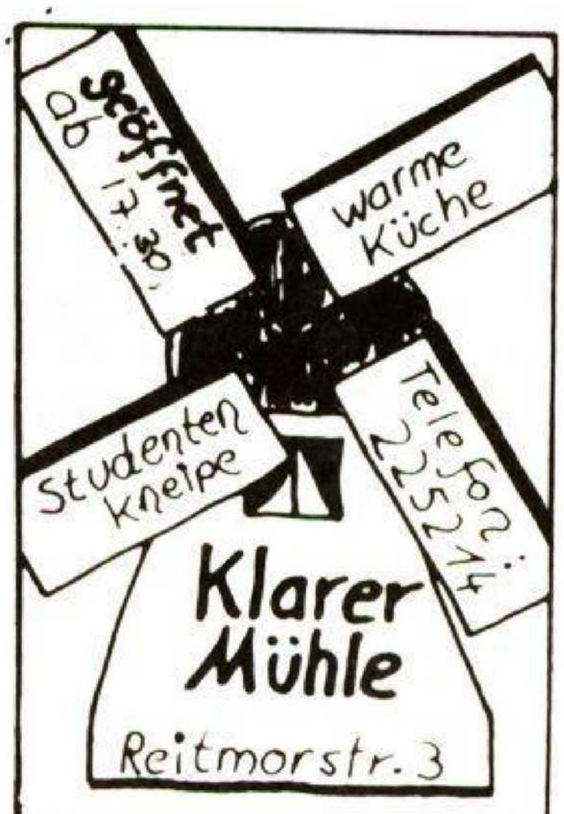
HÖRSPIEL
22.07, B II
der besuch des fremden von walter jens
(thema: vor 30 jahren)

Hab & Gut

76 türken

8 München 40
Türkenstrasse 76

Leuchten Stoffe Möbel
Cook Shop Geschenke



Spare-Ribs (600 gr.)	6.50
Steak auf Toast	6.90
Kotelette m. Kart.Salat	5.50
Leberkäse, Spiegelei u. Kartoffelsalat	4.50
Ungarisches Gulasch (Semmelknödel u. Salat)	5.80
Strammer Max (Schinken-Brot u. 4 Spiegeleier)	4.50
Schinken-Käse-Toast 'Spezial'	4.50
Thunfischsalat m. Toast u. Butter	3.50
Pariser Zwiebelsuppe	3.50
Gulaschsuppe	2.50
Grüner Bohneneintopf	2.50
Schinken- Wurst- oder Käsebrot	2.60
Schmalzbrot	
gekochtes Fi	

Sa 10.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot (OmU) v. Jacques Rivette
17.30
Fellini-Reihe:
La Strada (dt. Fassung)
Mit G. Masina, A. Quinn

FILMMUSEUM
18.00
Secret beyond the door (1948) M. M.Redgrave, Jean Bennett
21.00
Cloak und dagger (1946) m. C. Cooper, Lilli Palmer

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30 Experimentalfilme:
Comme une echarpe du matin
Visual Connection
Cinestase
2002-A Space OGO

FILM DES MONATS
Freizeitheim Biederstein
40 Gohrenstr. 6
19.00
Jagdszenen aus Niederbayern von Peter Fleischmann

KINOS

ABC
JV 13.30
Dick und Doof — Zwei ritten nach Texas
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
v. Liliane Cavani mit Charlotte Rampling
22.40
Zwei Banditen
R: G.R. Hill, D: P. Newman, Robert Redfort

ARENA
JV 14.00
Tarzan und sein Sohn mit J. Weissmüller
15.30, 18.00, 20.30
Ludwig II. v. Visconti
Tolle Nächte in Las Vegas 23.00
mit Elvis Presley

ARRI
14.30, 17.00, 20.00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Sheila
von Herbert Ross

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Sindbads gefährliche Abenteuer
R: Gordon Hessler, Tricks: Ray Harryhausen

EUROPA
22.30 Rosebud (Orig!)
von Ottto Preminger

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45,22.45
Vincent, Francois, Paul und die anderen v. Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
von Hal Ashby
22.30
Sacco und Vanzetti
R: G.Montaldo,D:G.M.Volonte

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Stones in the Park
(Rolling Stones Konzert)
siehe Textteil

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

LUPE 2 im Fuchsbau
16.00, 18.15, 20.30
Pink Floyd in Pompeji
R: Adrien Maben (1972)
22.30
Der zerissene Vorhang
von A. Hitchcock

KINO WEST
15.30 Pao aus Dschg.
17.30 + 20. h Nachtprt.

MAXHOF
JV 15.30
Als die Dinosauriers die Erde beherrschten
18.00, 20.30
Drei Halunken 1. Klasse

REX
JV 13.30
Bambi v. Walt Disney
15.30, 18.00, 20.15
Ein lustiges Leben
von Claude Chabrol

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
JV 15.00
U-4000;Panik unter dem Ozean
17.45, 20.15
Oskar, der Korinthenkacker
mit Louis de Funes

THEATINER
13.30
Berlin Alexanderplatz
D 1931. R: Piel Jutzi
15.30, 18.00, 20.30
Erotische Geschichten aus 1001 Nacht v. Pasolini
23.00
Was Sie schon immer über Sex wissen wollten
von und mit Woody Allen

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30, 22.30
Die Ohrfeige
R: Pinochet, d: L. Ventura

TURKENDOLCH
18.15, 20.30
Das Testament des Dr. Mabuse
D 1933. R: Fritz Lang
(ev.Änderung! Tel 28 17 20)
22.45 Dirty Harry von Don Siegel

MUSIK

ALLOTRIA 11-1 h
h.k. s hot chop suey mit charly tabor

ALTE BURG
silverfinger skiffle group innsbruck

CRASH
disco

DOMICILE
frank rossolino, conte condoli, rob pronk, isla eckinger, tony inzalaco

HOT CLUB
nypso himself

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano straub, chivo, zyankali beck, lucas + randell, fredl fesl, ragtime dave

FRAUNHOFER
wastl musik

PESETA LOCA
span. südamer. live

PN
cold river

BRETTL
intern. Programm

PODIUM
sinto

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + tom, kevin, tatschanka arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
disco

TAVERNA PLAKA
griech. live

WALDWIRTSCHAFT
jazzband ball archestra krakau

MCGRAW COMMUNITY CLUB
deutsch-amer. abend mit fats hagn

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
nachtübung — franz hohler

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS
20.30 salome
22.30 happy days

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER DER JUGEND
19.30 bravo girl

FERNSEHEN

ARD
17.48 Sportschau
20.00 Tagesschau
Giro d'Italia ; die härteste Show der Welt
21.45 Lotto, Tagesschau
22.05 Flug der Entscheidung am Spielfilm 1967
23.40 Tagesschau

ZDF
16.00 Preußenkorso Nr.17 aus dem alten Berlin
19.00 heute
19.30 die Boussardels (7)
20.15 zwischen Madrid und Paris R.H.King 1957 D: T.Power,A.Gardner, E.Flynn
22.15 heute
22.20 das aktuelle Sportstudio
23.35 Bleib, wie du bist Komödie
1.15 heute

B III
19.15 ARD-Ratgeber -Auto u. Verkehr
19.45 Bayern heute
20.00 Tagesschau
20.15 Abenteuer Diamanten
21.00 Herbstzeitlosen Fernsehfilm 1974
22.30 Nachrichten

Ö I
21.35 Massai-der große Apache
R: R. Aldrich 1954
D: B. Lancaster

Ö II
16.40 Meine Tochter lebt in Wien
D:H.Moser,O.W.Fischer 1940
19.45 Laurel und Hardy

UND AUSSERDEM

SDAJ - 19 h

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h

20.30 Volker Elis Pilgrim (der untergang des mannes) liest aus seiner neuen erzählung

MUSIC BOX
15.05, Ö III

FRAUENFORUM
9 - 14 h, kaufhof/marienplatz
info-stand + straßenaktion zum muttertag

HUMANISTISCHE UNION
10 - 13 h, stachus-brunnen
frauenaktion zum muttertag gegen § 218

AELA
Vietnam-Fest ab 19 h
Mensa Olympiadorf

HIFI-STEREO gibt's billig!
Am Pündterplatz 2, Ecke Herzog str.
Tel:33 3468 TOP-SOUND
Aber sucht ruhig weiter!

So 11.5.

FILM[illegible]BS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot
(OmU) v. Jacques Rivette
17.30
Fellini-Reihe:
La Strada (dt. Fassung)
m. G. Masina, A. Quinn
23.00
Originalfassung:
Le diable au corps
F 1947. OmU R: Autant-Lara,
D: Micheline Presle, G.Philipe

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme:
Bretter, die die Welt bedeuten
Hand-made
Combino
Enstanden in Zusammenarbeit

KINOS

ABC
JV 13.30
Dick und Doof - Zwei ritten
nach Texas
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier von
Liliana Cavani

ARENA
JV 14.00
Tarzan und sein Sohn
mit J. Weismüller
15.30, 18.00, 20.30
Ludwig II.
von Visconti

ARRI
10.00
Die Mama und die Hure
OmU. R: Jean Eustache
14.30, 17.00, 20.00
"1789" (OmU) von
Ariane Mnouchkine

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Sindbads gefährliche Abenteuer
R: G. Hessler, Tricks: Ray
Harryhausen

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul und
die anderen
v. Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude v. Hal
Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt
von Billy Wilder
22.50
Stones in the Park
(Rolling-Stones-Konzert)
siehe Textteil

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

LUPE 2 im Fuchsbau
11.00, 13.30
Windjammer
von L.de Rochemont
16.00, 18.15, 20.30
Der Tanz der Vampire
von Polanski
22.30
Der zerissene Vorhang
v. Alf. Hitchcock

MAXHOF
JV 13.30
Als die Dinosaurier die
Erde beherrschten
15.30, 18.00, 20.30
Drei Halunken 1. Klasse

REX
JV 13.30
Bambi v. Walt Disney
15.30, 18.00, 20.15
Ein lustiges Leben
von Claude Chabrol

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
von Ingmar Begman

KINO WEST
So 11. Pao aus Dschgl
17.30+20.00 Nachtprt.

[illegible]
U-4 [illegible]
Ozea[illegible]
15.30 [illegible]
Oskar [illegible]
mit Louis de Funès

THEATINER
10.00, 13.00
In 80 Tagen um die Welt
R: M. Anderson
16.00, 18.15, 20.30
Ärger im Paradies
von ErnstLubitsch (1932)
22.30
Was Sie schon immer über
Sex wissen wollten von
und mit Woody Allen

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
R: Pinochet, D: Lino Ventura

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Das Testament des Dr.Mabuse
D 1933. R; Fritz Lang
(Ev Änderng! Tel 28 17 20)
22.45
Dirty Harry R: Don Siegel

FERNSEHEN

ARD
15.25 Ist Mama nicht fabelhaft?
dtsch.Spielf. 1958
18.30 Tagesschau
18.33 Sportschau
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Tatort
21.50 Unter sechs Augen
22.35 Tagesschau

ZDF
17.02 Die Sportreportages
18.15 Bonanza
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Orson Welles - das ver-
marktete Genie
20.15 South Pacific - Südsee-
zauber, Musical
22.25 Heute, Sport

BR III
20.15 In einem Garten in
Aviamo

Ö I
20.15 Eine abenteuerliche Frau
am. Komödie 1953
R: Douglas Sirk

Ö II
18.30 Yolanda and the chief
R. V. Minelli 1945
D: Fred Astaire

THEATER

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER K 20.00
warum starb alois h.

UND AUSSERDEM

GLYPTOTHEK
14.30, königsplatz
schüler führen schüler

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h,
information, kontakt, musik

GESUNDHEITSPARK
9 - 18 h, olympiastadion

MUSIC BOX
15.05, Ö III

KONTAKT
18 h, B I

POP SUNDAY
22.05 - 23.00, B II
texte + musik

MUTTERTAG
ganztätig

TAVERNA PLAKA

8 München 5
Baaderstr. 28

Original griechisches Essen von 2,- bis 20,- DM
Über 30 verschiedene Gerichte für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel
Griechische live-Musik — Am Wochenende griechisches Trio

MUSIK

ALLOTRIA 11-23 h
knödelboys, jazz lift
tatschanka

ALTE BURG
frühschoppen mit siverfinger skiffle, abends jazz kids

CRASH
maifest mit 100 l
maibowle

DOMICILE
george morrison bigband

HOT CLUB
fats hagn

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano straub, sigrid, volker,
lucas + randell, triovirar
kochar, ragtime, dave,
fredl fesl

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
rock:n roll

PN
cold river

BRETTL
intern. Programm

PODIUM
lada base

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
brazil 2 + 1

TAVERNA PLAKA
griech live

WALDWIRTSCHAFT
11-15 h norberts nouvelle
new orleans jazzband
15-18 h haidhauser buam
19 h tarrogato hot 7

SPARIFANKAL
20 h kolpinghaus, reitmorstr. neben theater der
Jugend

THEATER BRIENNERSTR
20 h, alexis korner

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mikey +
tom, kevin, arno + werner

Mo 12.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot
(OmU) v. Jacques Rivette
17.30 Neuer schweizer Film:
Der Tod des Flohzirkusdirektors - oder: Ottokaro
Weiß reformiert seine Firma
R: Th. Koerfer /1973)
23.00
Melodramen-Festival:
Mitten in der Nacht
R: Delbert Mann (1959),
D: Kim Novak, Fr.March

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme:
(Titel wie am 9.Mai)

FILM DES MONATS
Filmforum St. Gabriel
80 Versailler Str. 20
19.30
Jagdszenen aus Niederbayern
v. peter Fleischmann

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Tout va bien
F/I 1972. R: J;L.Godard,
D: Jane Fonda, Y.Montand

ARENA
18.00, 20.30
Ludwig II.
von Visconti

ARRI KINO WEST
-Konzert- 20.00 Cabaret

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
The Chapman Report
Orig! R: George Cukor,
D: Shelley Winters, J. Fonda

EUROPA
20.30
La Mome Piaf (Orig)
(Der Spatz von Paris)
R: Guy Casaril

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul u.
die anderen v. Cl. Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
v. Hal Ashby
22.30
Aus Liebe sterben
F/I 1970. R: A.Cayatte,
D: Annie Girardot, B.Pradal

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Stones in the Park
(Rolling Stones Konzert)
siehe Textteil

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

LUPE 2 im Fuchsbau
18.15, 20.30
M.A.S.H. v. R. Altman
22.30
Der zerissene Vorhang
von A. Hitchcock

MAXHOF
18.00, 20.30
Drei Halunken 1. Klasse

REX
18.00, 20.15
Ein lustiges Leben
v. Claude Chabrol

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15. 20.30
Szenen einer Ehe
v. Ingmar Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Oskar, der Korinthenkacker
mit Louis de Funes

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Montana Sacra
v. A. Jodorowsky
22.30
Was Sie schon immer über
Sex wessen wollten
von und mit Woody Allen

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Das Testament des Dr. Mabuse
D 1933. R: Fr. Lang
(Ev Änderung Tel 28 17 20)
Dr. Mabuse, der Spieler
D 1921. R: Fr. Lang

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Panorama
21.00 Die Montagsmaler
21.45 Kraftproben: im Rollstuhl leben
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
20.00 Tagesausflug
20.15 Kinder, Kinder
21.00 heute
21.15 Der Pelikan
frz.Spielfilm 1973
2.40 heute

BR III
20.15 Die Salzach entlang
21.00 Die drei von Grandrieu
21.30 Im Gespräch

Ö I
20.45 Die Leute von der Shiloh-Ranch

Ö II
20.00 Krieg und Frieden (14)

THEATER

OFF OFF
14-17 h kinderwerkstatt
20.30 öffentl. proben

THEATER K 20.00
lesung zur woche des demokratischen + sozialistischen buches — max walter schulz, DDR

TIK — theater in der kreide
15.00 immanuelkirche
allensteinerstr. 7
die zähmung der widerspenstigen oder vom waren wert der frau

THEATER BRIENNERSTR
red point

ARRI 20 h
jan carr with nucleus

CIRCUS KRONE
20 h, bachmann turner overdrive

HERKULESSAAL
20 h, berliner philharmoniker/karajan
Werke von Mozart

HOCHSCHULE MUSIK
19 h, meisterklassenpodium
johannes bosch, klavier

MUSIK

ALLOTRIA
jazzband ball orchestra krakau

ALTE BURG
coockadoodle randy
irish folk

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
frank pertossi, p

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

PN
disco

BRETTL
internat. programm

PODIUM
Mam S

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
folk mit timothy, pele winter + andere

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
swing stars

UND AUSSERDEM

JUSOS KV 8
herzogstr. 77
16.30 - 19 h, sprechstunde

GESUNDHEITSPARK
14 - 2 3h, olympiastadion

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

ZÜNDFUNK
19 h, B II

MELODIE EXCLUSIV
20.30, Ö III
sentimentale beispiele

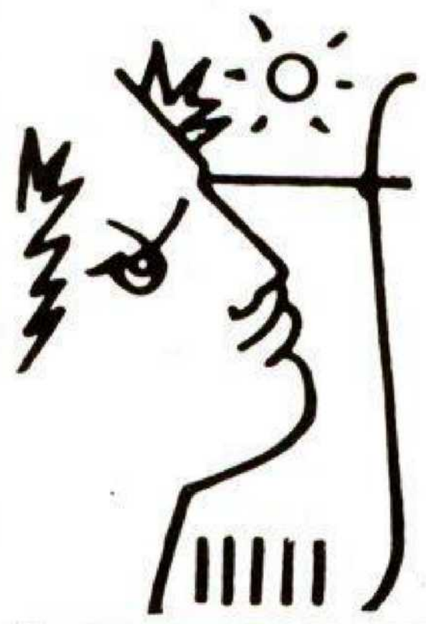
TEESTUBE
elisabethstr. 30 / eberth
ab 20 h, kennenlernentreffen
für schwabinger WG'en

FRAUENFORUM
19.00 vollmarhaus
oberanger 38
vollversammlung

AUTORENBUCHHANDLUNG
20 h, walther von laroche
über ausbildungswege für angehende journalisten

VERSTEIGERUNG
10 - 14, h, städt. leihamt
verschiedenes

HÖRSPIEL
20 h, B I
die resozialisierten
von horst schlötelburg



SONG PARNASS
IM UNIONSBRÄU
EINSTEINSTR.42 Tel. 470 29 95
Künstler aus aller Welt bringen
Folklore, Chansons und Unterhaltung
ab 20.00 h – 1.00 h geöffnet
Programmbeginn 20.30 h
Eintritt: 3,- DM; Schüler, Lehrlinge, Studenten (mit Ausweis) 2,- DM. Montag Ruhetag
Programm siehe Veranstaltungskalender

· KLEIDER- & PLATTENLADEN
"MUSIK AUS ALLER WELT"
· HEADSHOP ·
SHIROKKO
PRAESENTIERT:
LEDERERSTR. 19 ·
(HINTER DER BÖHMLER-PASSAGE)
TEL.: 297121
GEÖFFNET: 10.00–18.30
CARLOS CASTANEDA: REISE NACH IXTLAN 8.- • ERZÄHLUNGEN DER MACHT 9.- • FÜR SCHÖNE AUGEN: KAJAL-STIFTE 4.- -5.50 • TIGERBALSAM: 3 GRÖSSEN 2.50-8.75
NEUE LIEFERUNGEN TEE • AUROVILLE-STÄBCHEN • DUFTÖLE • PAPERS • TEXTBÜCHER • GITARRENSCHULEN • SONGBOOKS • NEU: TANTRA-MOTIVE AUF KARTEN, POSTERS UND ANSTECKKNÖPFEN ● VIELE KLEIDER IM AKTUELLEN WEITEN SCHNITT • WEISSE WICKELRÖCKE 'MIDI' 42.- 'MAXI' 55.- • WEISSE HOSEN - BLUSEN - HEMDEN ● IMPORTPLATTEN: RARITÄTEN VON: STRAWBS · M.CHAPMAN · J. MAYALL · THIRD EAR BAND · HORSLIPS · HOT TUNA · GRATEFUL DEAD · KEVIN AYERS....
FÜR GITARREN-FANS: STEFAN GROSSMAN · REV. GARY DAVIS · LEO KOTTKE · WERNER LÄMMERHIRT · VIELE SCHÖNE RAGTIME-GUITAR-LPS.

Di 13.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot (OmU) v. Jacques Rivette
17.30
Neuer Schweizer Film:
Der Tod des Flohzirkusdirektors (1973) R: T. Koerfer
23.00
Melodramen;Festival:
Mitten in der Nacht
R: Delbert Mann, D: Kim Novak, Frederic March

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme
(Titel wie am 10. Mai)

FILM DES MONATS
Roncalli—kolleg
19 Nymphenburgerstr. 99
20.00
Jagdszenen aus Niederbayern
v. Peter Fleischmann

FILMMUSEUM
Dt. Spielfilme 1939-45:
18.00
Die Degenhardts (1944)
v. Werner Klingler
21.00
Der verzauberte Tag (1944)
v. Peter Pewas

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Tout va bien (OmU)
R: Godard, D: J. Fonda
Yves Montand

ARENA
14.30, 16.30, 18.30 20,30
Der arme Millionär
D 1939. Mit WeißFerdl

ARRI
17.00, 20.00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Women von Andy Warhol

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
The Chapman Report
Orig! R: George Cukor,
D: Sh. Winters, Jane Fonda

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30. 20.45
Vincent, Francois, Paul und die anderen
von Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude v. Hal Ashby
22.30
aus Liebe sterben/Cayate

KINO WEST
17.45/20.00 Cabaret

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Stones in the Park
(Rolling Stones Konzert)
siehe Textteil

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
von Ing. Bergman

LUPE 2 im Fuchsbau
18.15, 20.30
Hiroshima - mon amour
R: Alain Resnais, Buch:
M. Duras,D: Emmanuelle Riva
22.30
Todesmelodie
von Sergio Leone

MAXHOF
18.00, 20.30
Das Licht am Ende der Welt

REX
15.30, 18.00, 20.15
If ...
R: L.Anderson,
D: M. McDowell

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Die letzte Vorstellung
(The Last Picture Show)
von Peter Bogdanovich

THEATINER
16.00, 18.1,5, 20.30
Der Ritus
v. Ingmar Bergman
22.30
Der Schocker
R: A.Jessua, D: Al.Delon

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20. 20.30
Die Ohrfeige
v. Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Chapeau Claque
BRD 1974. R:U.Schamoni
(Ev Änderg! Tel 28.17 20)
22.45
Dr. Mabuse der Spieler
D 1921. R: Fritz Lang

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Klimbim
21.00 Der Sohn eines Landarbeiters wird Bauarbeiter und baut sich ein Haus
Film v. Axel Corti
22.40 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Lisa - aus dem Leben einer Unentbehrlichen
21.00 heute
21.15 Blickpunkt
22.00 Show und jazz der 30er Jahre
22.45 heute

BR III
20.15 Task Force Police
21.05 Das aktuelle Studio
22.05 Nachrichten

Ö I
21.00 Die vier im Jeep
Ein Nachkriegsschicksal iin Wien

THEATER

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS 20.30
salome

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER K 20.00
lohn + liebe (BRD 73/74)
filmclub

MUSIK

ALLOTRIA
jazzband ball orchestra krakau

ALTE BURG
black bottom skiffle

CRASH
whisky-party

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy wood, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
zigeuner swing

KYKLOS
griechisch

PESETA LOCA
span. südamer. live

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
allotria jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + tom, kevin, tatschanka, arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
tanzmusik

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
norbert's nouvelle new orleans jazzmen

UND AUSSERDEM

AKTION 218
10 - 12 h, beratung

FRAUENZENTRUM
zugspitzstr. 16
20 h, beratung

BEWOHNERZENTRUM
neuperlach, karl-marx-ring 51
10.30 - 20 h, beratung

DFG VK
18 - 20 h, information für kriegsdienstverweigerer

GLYPTOTHEK
15 h, königsplatz
schüler führen schüler

VSG - im clubzentrum
am glockenbach 10
19 h, diskussionsabend

GESUNDHEITSPARK
18 - 23 h, olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT
16 h

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

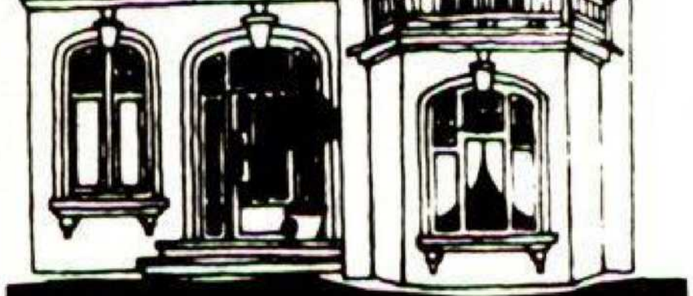
VERSTEIGERUNG
10 h, städt. leihamt
verschiedenes

ADS - 19 h

CHAMÄLEON'S NOSTALGISCHER TRAUM

Nadelstreifjacketts
Schürzenkleider
Hemden Blusen
Röcke Tücher
Trenchcoats
Bikinis
Spitzendecken Vorhänge
Stickereien usw.
im Lehel 221096
Ecke Emil Riedel-Riedlstr.

Mai — Monat der Liebe
...stärkt Herz und Kreislauf in der Sauna
Gemeinschafts-Sauna
für Studenten
Schellingstr. 102
Geöffnet:
Mo,Di,Mi,Fr 13 - 22 h
Do 13 - 21 h
Sa 11-18.30
Sauna nur für Sie und Ihren Freundeskreis? Für Sa-abend + So. Gruppenbest. möglich.
Eintritt 5,-- bis 17 Uhr
abends 5.50 / Vollmassage 7,-



WOHN-HAUS
8000 MÜNCHEN 40
GEORGENSTRASSE 24
EINGANG FRIEDRICHSTRASSE
TELEFON NR. 089 33 11 49
MÖBEL AUS D. VOLKSREP. CHINA
FICHTENHOLZMASSIVREGALE
LAMPEN STOFFE GESCHENKE

mi 14. 5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot
OmU. R: Jacques Rivette
17.30
Neuer schweizer Film:
Die Auslieferung (1974)
R: Peter v. Gunten,
D: R. Jendly, Anne Wiazemsky
23.00
Melodramen-Festival:
Fremde, wenn wir uns begegnen
R: Richard Quine (1960)
D: Kim Novak, Kirk Douglas

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme:
(Titel wie am 11. Mai)

FILM DES MONATS
Filmclub Obergesing
90 Werinherstr. 50
19.30
Jagdszenen aus Niederbayern
v. P. Fleischmann

FILMMUSEUM
Dt. Spielfilme von 1939-45:
18.00
Der verzauberte Tag (1944)
21.00
Die Degenhardts (1944)

KINOS

KINO WEST
20.00 French Connection

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani

22.40
Verdammte süße Welt
(Inside Daisy Clover)
USA 1965. R: Robert
Mulligan, D: Natalie Wood
Cr.Plummer, Rob.Redford

ARENA
Phantastischer Film:
16.30. 18.30, 20.30
Stadt der Toten
mit Chr. Lee (1970)

ARRI
17.00, 20 00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Die Teufel (The Devils)
R: K. Russel, D: Oliver
Reed, Vanessa Redgrave

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Frauen und Torreros
USA 1951. R: Robert
Rossen. D: Mel Ferrer,,
A.Quinn, Miroslava

EUROPA
22.30
Daisy Miller (Orig!)
von Peter Bogdanovich

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30. 20.45
Vincent, Francois, Paul
und die anderen
von Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
von Hal Ashby
22.30
WR - Mysterien des Organismus v. Dusan Makavejev

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Animal Crackers (Orig!)
mit den Marx Brothers

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

LUPE 2 im Fuchsbau
18.15, 20.30
Steamboat Bill jr.
USA 1927. M. Buster Keaton
22.30
Todesmelodie
von Sergio Leone

MAXHOF
18.00, 20.30
Das Licht am Ende der Welt

REX
15.00, 17.45, 20.30
Die Buddenbrooks
R: A. Weidenmann (1959)

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. Ingm. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15 The Last Picture
Show (Die letzte Vorstellung) v. P. Bogdanovich

THEATINER
16.00
Berlin Alexanderplatz
D 1931 R: Piel Jutzi
18.15, 20.30
Alexander, der Lebenskünstler R: Yves Robert,
D: Ph. Noiret
22.30
Der Schocker
R: A Jessua, D: A.Delon

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Chapeau Claque
v. Ulrich Schamoni
(Ev Ändg Tel 28 17 20)
22.45
Tatis Schützenfest

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KRUMME BÜHNE 20.30
ein mann sieht schwarz
helmut ruge

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS 20.30
salome

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER K 20.00
warum starb alois h.

SPIELDOSE 20.00
farben schatten klänge
experimente mit dia-
schatten + elektr. musik

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Die teuren Diener
21.00 Treffpunkte
21.45 Auf der Suche nach der Welt von morgen
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Der Sportspiegel
20.15 ZDF-Magazin
21.00 heute
21.15 Hanna Lessing
Fernsehf.,Frau u. Beruf
22.40 Chansons am Abend
R: Truck Branss
23.10 heute

BR III
20.15 Geraubte Küsse
R: Francois Truffaut
D: Jean Pierre Leaud,
D.Seyrig
21.45 News of the week
22.00 Michael Naure Quartett
u.Klaus Doldinger Passport
22.45 Nachrichten

Ö I
20.00 Laurel und Hardy
20.15 Fußball-Europacupfinale der Cubsieger
Ferencevaros Budapest-
Dynamo Kiew
22.05 Krieg und Frieden (14)

Ö II
20.00 Ich bin Sebastian Ott
Krimi 1939

MUSIK

ALLOTRIA
ballhouse jazzband

ALTE BURG
kirriemuir ballers
scottish folk

CRASH
disco

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
nypos

LA CUMBIA
südamer. live

MUH
piano kassing, preußen -
volker, sigrid, michl,
knapperer, lopez,
flamenco carlos

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
soul

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
mü jazz + swing gesellsch.

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike +
tom, tatschanka, arno
kevin + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
jam session

WALDWIRTSCHAFT
jazzkr. immergrün

HOCHSCHULE MUSIK
20 h. liederabend

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17 - 19 h, beratung
19 h, plenum

DFG VK
19 - 22 h, jugendgruppe

ROTE HILFE e.V.
19.30 plenum

KOMITEE BERUFSVERBOTE
19 h, falkenhof, falkenstr.
nähe mariahilf-platz

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h
information, kontakt, musik

GESELLSCHAFT DER FREUNDE ALBANIENS
19.30 herzogstand
herzog/viktoriastr.

KOMITEE FÜR EIN SOZIALISTISCHES CHILE
19.30 schwenkhof
westendstr. 83

ANTI STRAUSS KOMITEE
20 h, westendburg,
westend/nähe trappentreustr.

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

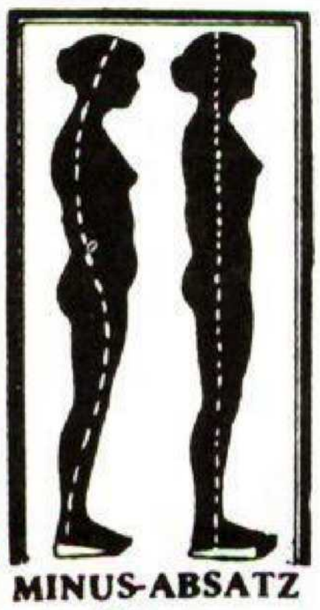
MUSIC BOX
15.05, Ö III

ZÜNDFUNK
19 h, B II

VOLKSHOCHSCHULE
18.30 herrnschule
herrnstr. 22
politik + wirtschaft
in der VR china

VERSTEIGERUNG
10 h, städt. leihamt
verschiedenes

AUTORENBUCH
20 h, paul wühr liest aus
neuen texten



MINUS-ABSATZ
gibt
PLUS-HALTUNG

Gehen Sie richtig? Stehen Sie richtig?

Besuchen Sie uns. Wir verhelfen Ihnen zu einem natürlichen und angenehmen Gang und zu aufrechter Haltung.

Im „KALSO ERD-SCHUH" ®
können Sie stundenlang stehen und gehen, ohne müde zu werden. Durch seinen Minus-Absatz™ wird die Wirbelsäule in sich ausbalanciert, die Beckenhaltung normalisiert, das Atmen freier.

Jetzt auch in Deutschland!

KALSØ® earth shoe®

8000 München 80 Pariser Straße 37 Tel. 44 16 04

Do 15.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
14.00, 19.30
Celine und Julie fahren Boot
OmU. R: Jacques Rivette
17.30
Neuer Schweizer Film:
Die Auslieferung (1974)
R: Peter v. Gunten,
D: Roger Jendly, A.Wiazemsky
23.00
Melodramen-Festival:
Fremde wenn wir uns begegnen
R: R.Quine (1960),D: K. Novak
Kirk Douglas

FILMMUSEUM
Filme aus Japan:
18.00
Der Fluß Fuefuki (1960)
von Kinoshita
Wie eine Blume auf dem Feld
(1955) v. Kinoshita

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.30
Mittlere Reife (1972)
v. Chr. Rischert

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme
(Titel wie am 9. Mai)

FILM DES MONATS
Filmclub Christuskirche
19 Dom-Pedro-Platz 5
19.30
Jagdszenen aus Niederbayern
v. Peter Fleischmann

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Verdammte süße Welt
R: R. Mulligan, D: N.Wood,
Chr.Plummer, R. Redford

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Rosen in Tirol
D 1940

ARRI
17.00, 20.00
"1789== (OmU)
von Ariane Mnouchkine
22.45
Hellzapoppin - In der Hölle
ist der Teufel los
von H.C. Potter (1941)

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt von Billy wilder
22.50
Frauen und Toreros
R: Robert Rossen, D: Mel
Ferrer, A Quinn, Mirolsava

EUROPA
22.30
Daisy Miller (Orig!)
R: P. Bogdanovich

KINO WEST
17.45+20.h fr.connection

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30. 20.45
Vincent, Francois, Paul und
die anderen v. Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20,15
Harold und Maude
von Hal Ashby
22.30
WR - Mysterien des Organis-
mus von
Dusan Makavejev

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Animal Crackers (Orig!)
mit den Marx Brothers

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 2100
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergmann

LUPE 2 im Fuchsbau
18.15, 20.30
Der Bankdetektiv (OmU)
R: E.Cline, D: W.C. Fields
22.30
Todesmelodie
v. Sergio Leone

REX
15.30, 18.00, 20.15
Lenz
R: G. Moorse, D: M. König,
Lous Waldon, Kamera:
Vandenberg

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
Ingmar Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Jenseits von Eden
R: Elia Kazan, D: J. Dean

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Das Spiel ist aus
F 1947. OmU. R: J.Delannoy
22.30
Der Schocker
R: A. Jessua, D: A. Delon

TIVOLI
14.00, 16,10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Chapeau Claque von
Ulrich Schamoni
(ev. Änderg, Tel 28 17 20)
22.45
Tatis Schützenfest
(Jour de Fete)

MUSIK

ALLOTRIA
big old swing fest

ALTE BURG
los panamericanos

CRASH
rembremerdeng

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
nypso

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano kassing, zyankali-
dieter, chivo, lopez,
sigrid, fredl fesl, fla-
menco-carlos

PESETA LOCA
span. südamer. live

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
capitol jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike +
tom, kevin, tatschanke,
arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
20.30 flesh-film

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
black bottom skiffle

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Plusminus
21.00 Einsatz in Manhattan
21.45 Kontraste
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Dalli-Dalli
21.00 heute
21.15 Kontrovers
22.00 7. Vollversammlung der
Synode
22.30 heute

BR III
20.15 Leben wie die Fürsten
Komödie v. J. Anouilh
21.30 Tage des Überlebens
22.15 Nachrichten

Ö I
21.00 Kurze tausend Jahre
Fernsehsp. über die
Jahre 1938-45

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte
kleinkunst

KLEINES SPIEL 19.30
a trumpet for nap
v. tankred dorst

KRUMME BÜHNE 20.30
ein mann sieht schwarz
helmut ruge

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.15
theaterwerkstatt
für erwachsene

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS 20.30
salome

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER K 20.00
warum starb alois h.

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17 - 19 h, beratung

GLYPTOTHEK
15 h, königsplatz
schüler führen schüler

SPD MIETERBERATUNG
17 - 19 h, herzogstr. 77

STAMMT' ROTE HILFE
19.30 keferloher
keferloher/schleißheimerstr.

ROTE HILFE e.V.
19.30 hafthilfeausschuß

WAS TUN
diskussionsforum GIM
19.30, erzgiessereistr. 49

SOZDL - 18 - 20 h
zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK
14 - 23 h, olympiastadion

KOLLEKTIV ROTE HILFE
20 h, zentrum, knorrstr. 32

TEESTUBE
elisabethstr. 30/eberth
ab 19.30, kenn-lern-treff
f. wg-sucher + wg-gründer

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

HUMANISTISCHE UNION
19.30 europäischer hof
bayerstr. 31
info + diskussion 'mitbe-
stimmung im krankenhaus'

PROZESS
14.45 amtsger. pacellistr.
zimmer 118
gegen matthias dose wegen
nötigung + körperverletzung
angeblich tätliche ausein-
andersetzung mit rcds-st.-
denten um ein megaphon.
die polit. polizei führt
die anklage. strafbefehl
über 1.200 mark

VERSTEIGERUNG
10 h, städt. leihamt
gold + silber

Vorbestellungen
Tel: 60 65 17
oder 34 97 24

RATIONALTHEATER
ein politisches Kabarett

Hohenzollernstr.24
Tel: 34 97 24

Vom 20. Mai bis 29. Mai 1975

Blind John Davis

AMERIKAS LEGENDÄRER BLUES PIANIST UND VOKALIST

Fr 16.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jaeques-Rivette-Woche
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte der Tagespresse entnehmen. Das Gesamtprogramm zur Rivette-Woche liegt an der Kinokasse aus)

FILMMUSEUM
(Pfingstferien)

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Blutige Spur (USA 1969)
(Tell them Willie Boy is here)
R: Abraham Polonsky,
D: R. Redford, Katherine Ross, R. Blake

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme:
(Titel wie am 10. Mai)

FILM DES MONATS
Filmforum Neuaubing
60 Limesstr. 85
19.30
Jagdszenen aus Niederbayern
v. Peter Fleischmann

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
v. Liliana Cavani mit
Charlotte Rampling
22.40
Ein Mann wird gejagt
R: Arthur Penn, D: Marlon Brando, J.Fonda, R. Redford

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Is' was, Doc?
R: P. Bogdanovich, D:
Barbra Streisand, Ryan O'Neal
22.45
Zum Teufel mit Hosianna

ARRI
17.00, 20.00
"1789" (OmU)
von Ariane Mnouchkine

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Is was, Doc?
R: Bogdanovich, D: Br. Streisand, Ryan O'Neal

EUROPA
22.30
Chinatown (Orig)
R: Polanski, D: Jack Nicholson

FIMLCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul und die anderen v. Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
v. Hal Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Rosemaries Baby
v. R. Polanski

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

MAXHOF
18.00, 20.30
Der lange Blonde kehrt zurück

KINO WEST
20.00 D. gr. Blonde kehrt

REX
15.30, 18.00, 20.15
Die große Sause
R; G.Oury, D: I. de Funes

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Jenseits von Eden
R: Elia Kazan, D: J. Dean

THEATINER
voraussichtlich:
16.00, 18.15, 20.30
Tristana v. Louis Bunuel

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 23.00
Little Big Man
USA 1971. R: A. Penn,
D: Dustin Hoffmann,
Martin Balsam - auf der Seele

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Caprice
am. Spielfilm 1966
D: D. Day
21.50 Der 7. Sinn
21.55 Bericht aus Bonn
22.20 Tagesschau
22.35 ARD-Sport heute abend
23.00 Der Augenblick des Friedens. Frankfreich juni 44'
v. Marguerite Duras
Deutschland, Mai 1945
der Augenblick des Friedens von Egon Monk
Polen August 1944
Matura von
Tadeusz Konwicki
0.45 Tagesschau

ZDF
18.20 Väter der Klamotte
18.55 Barbapapa
19.00 heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Die Straßen von San Francisco
21.15 heute
21.30 Nullpunkt
Fernsehfilm, Frau und Beruf
23.05 heute

BR III
19.15 Die Selbermacher - Wandtäfelungen
20.15 Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 73
21.00 Die Sprechstunde
21.45 Ein einsamer Ort
R: Nicholas Ray, 1950
D: Humphrey Bogart
23.15 Nachrichten

Ö I
20.50 Fantomas
D: Jean Marais, L. de Funes

Ö II
20.00 Arsene Lupin
21.40 Chick Corea u. sein Orchester

THEATER

EX A THEATER teestube
20.00 spontanprogramm

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
ein mann sieht schwarz
helmut ruge

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS
20.30 salome
22.30 happy days

THEATER 44 20.30
das letzte band

THEATER K 20.00
warum starb alois h.

MUSIK

ALLOTRIA
occam street footwarmers

ALTE BURG
new footwarmers

CRASH
oldies

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco dr

HOT CLUB
nypso

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano straub, günther raß, mikl, chivo, michl knapperer, stephan + jowanov, fredl fesl

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
rock n roll

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
allotria jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + tom, kevin, tatschanka, arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
rick abao

THOMAS
disco

TAVERNA PLAKA
griech. live

WALDWIRTSCHAFT
yellow dog jazzband

FRAUNHOFER
martin-ragtime

HIFI-STEREO gibt's billig!
Am Pündterplatz 2, Ecke Herzog str.
Tel: 33 3468 TOP-SOUND
Aber sucht ruhig weiter!

UND AUSSERDEM

DFG VK
18 - 20 h, information für kriegsdienstverweigerer

FRAUENZENTRUM + HAM
adlzreiterstr. 27
20 - 22 h, beratung

ROTE FAHNE FREUNDESKR.
19 h, gaststätte am hardt
sudentendeutsche str. 40

ARBEITSLOSENSTAMMT.
20 h, burg schwaneck
morassistr. 16

GESUNDHEITSPARK
18 - 23 h, olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT
15 h

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05 Ö III

ZÜNDFUNK
19, h, B II

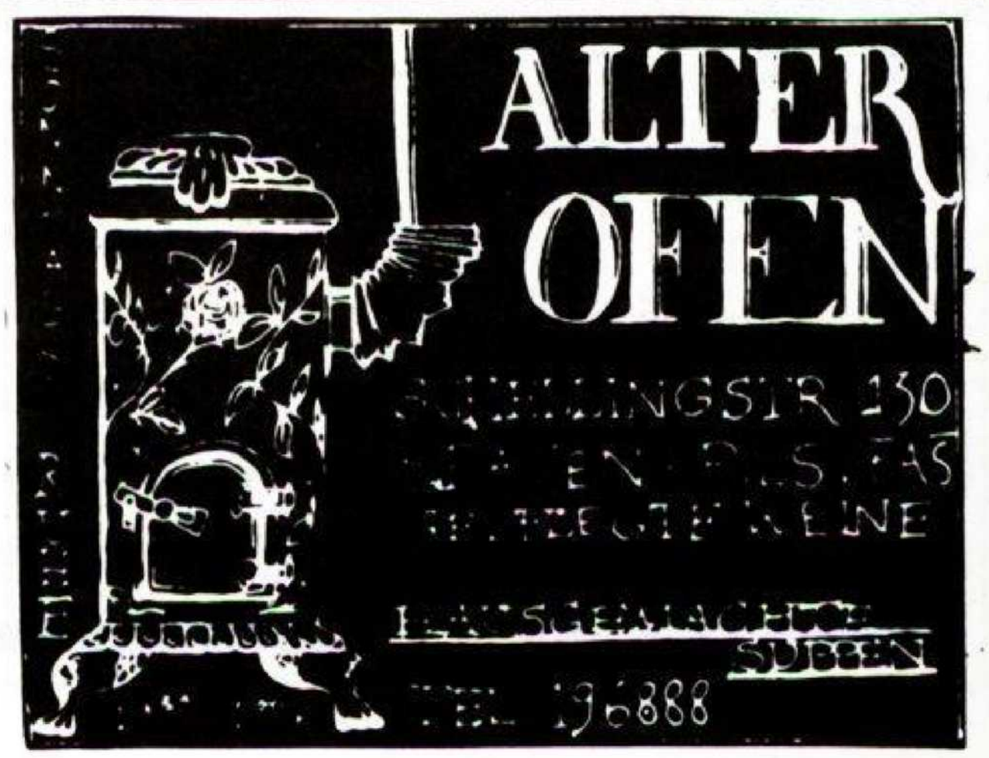
18 h, ANNAHMESCHLUSS FÜR KLEINANZEIGEN + REDAKTION

HÖRSPIEL
22.07, B II Kriegsblindenpreis 75
goldberg-varaitionen
von dieter kühn

VERSTEIGERUNG
10 h, städt. leihamt
gold + silber

PROZESS
8 h, amtsger. pacellistr. zimmer 210
gegen holzmüller wegen angebl. parolenmalerei für die KPD

ALLOTRIA
Jazz-Saloon
München Türkenstraße 33
Tel 287342
Eintritt frei
Täglich LIVE JAZZ 18.00 – 1.00
Sa, So und an Feiertagen ab 11.00
MUSIKFRÜHSCHOPPEN
immerzu warme Küche
12. + 13.5. Jazzband: Ball-Orchestra aus Krakau



Sa 17.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weiteren Titelfolgen bitte der Tagespresse entnehmen)

GALERIE b.o.a.
Schraudolphstr. 25
20.30
Experimentalfilme
(Titel wie am 11. Mai)

KINOS

ABC
JV 13.30
Serengeti darf nicht sterben
BRD 1959. V. B. Grzimek
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
v. Liliana Cavani
22.40
Ein Mann wird gejagt
R; A.Penn, D: M. Brando
Jane Fonda, R. Redford

ARENA
JV 14.00
Batman hält die Welt in Atem
16.30, 18.30, 20.30
Is was, Doc?
von P. Bogdanovich
22.45
Zum Teufel mit Hosianna

ARRI
14.30, 17.00, 20.00
"1789" (OmU)
von Ariana Mnouchkine
22.45
Theater des Grauens
R: D. Hickox, D: VPrice

ELDORADO
13.00,15,30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Is was, Doc?
v. P. Bogdanovich

EUROPA
22.30
Chinatown (Orig)
von Polanski

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
von Hal Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrabl. v. B. Wilder
22.50
Resemaries Baby
v. Polanski

LEOPOLD 2
14.00, 17.30 21.00
Szenen einer Ehe
v. Ingmar Bergman

MAXHOF
JV 15.00
Speedy Gonzales und seine Freunde
18.00, 20.30
Der lange Blonde kehrt zurück

REX
JV 13.30
Speedy Gonzalesund seine Freunde
15.30. 18.00, 20.15
Die große Sause
R: G.Oury, D: L.de Funes

SENDLINGER Tor
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
JV 15.00
Winnetou und sein Freund Old Shatterhand
17.00, 20.00
El Cid

THEATINER
voraussichtl:
16.00, 18.18, 20,30
Tristana
von Luis Bunuel

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
22.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 23.00
Little Big Man
R: A.Penn, D: D. Hoffman

KINO WEST
15.30 Oszilla+Urweltraupen
17.45+20.00 D.gr.Bl.kehrt

UND AUSSERDEM

SDAJ - 19 h

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h
information, kontakt, musik

MUSIC BOX
15.05, Ö III

FERNSEHEN

ARD
15.45 ARD Sport heute nachm.
17.45 Tagesschau
18.18 Sportschau
20.00 Tagesschau
20.15 Am laufenden Band
21.45 Tagesschau, Lotto
22.05 Das schwarze Schaf
dtsch. Spielfilm 1960
D: H. Rühmann
23.40 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Hitparade
20.15 Die Dubarry
Operette
21.45 heute
21.50 das aktuelle Sportstudio
23.05 Sklavin des Herzens
R: A. Hitchcock
D: Ingr. Bergmann, Joseph Cotton
0.55 heute

BR III
19.15 ARD-Ratgeber: Schule/Beruf
19.45 Bayern heute
20.00 Tagesschau
20.15 Abseits
Arbeitslosigkeit in der BRD
21.00 City Girl
R: Murnau 1929
22.25 Nachrichten

Ö I
22.05 Nur die Sonne war Zeuge
Psychokrimi
d: Alain Delon

Ö II
20.15 Bergbahn
Volkstück von Ödon v. Horvath

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
ein mann sieht schwarz
helmut ruge

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

TAMS
20.30 salome v. wilde
22.30 happy days v. beckett

THEATER 44 20.30
das letzte band
v. beckett

THEATER Briennerstr.
20.00 die stachelschweine

MUSIK

ALLOTRIA 11-1 h
h.k.s hot chop suey
mit charly tabor

ALTE BURG
washboard rhythm gang

CRASH
disco

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
nypso

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano straub, holger holzkopp, alula, lucas + randell, michl knapperer, moroder + ati, fredl fesl

PESETA LOCA
span. südamer. live

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
jazzkr. immergrün

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + tom, kevin, tatschanka, arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
michel sardaby - jazz piano

THOMAS
disco

TAVERNA PLAKA
griech. live

WALDWIRTSCHAFT
15-18 h bayr. musi
19 h, andromeda dream band

FRAUNHOFER
lucas randell, country music

CRASH

freitags	oldies
samstags	disco
so 11.5.	maifest mit 100 l Bowle
18.5.	disco
mo 12.5.	zu
19.5.	disco (Pfingstmontg)
dienstags	whisky-party
mittwochs	disco
do 15.5.	rembremerdeng
22.5.	sixty-nine

8 München 2 , Lindwurmstr. 88

Tel. 77 32 72

DIE KRUMME BÜHNE
im Atelier Jean

Leopoldstr.48 (Seiteneingang).

bis 10. Mai: Franz Hohler
der Schweizer "Valentin" mit "Nachtübung"

14.—17.Mai: Helmut Ruge
"Ein Mann sieht schwarz"

21./22.Mai: Manolo Lohnes
"Andalusische Volksmusik"

Nach 11 h Kneipe + Galerie

THEATER IM
Fraunhofer
Fraunhoferstrasse 9

Jeden Freitag ab 20.00 Dampfnudeln
Sonntag ab 9.00 Frühschoppen mit Weißwürsten ab 12.00 Schweinebraten mit handgemachten Kartoffelknödeln und Musik.

9.+10. Wastl-Musik
16. Ragtime mit Martin
17. Lucas Randell (Sunny+Peter) "Red Karpet Show"
-Country Musik-
Vorschau: 23.+24. Dieter Kaiser u.a. leicht erotische Lieder
29./30./31. Ewaldo Montenovo Bossa Nova + Klassik

BLUES BEIS'L

PÖTTMES STÜBERL
Elsässer Str. 11

Blues & Jazz

ab 9 h früh geöffnet

So 18.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche:
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte
der Tagespresse entnehmen)

KINOS

ABC
JV 13.30
Serengeti darf nicht sterben
Von B. Grzimek
15,45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavona

ARENA
JV 14.00
Batman hält die Welt in
Atem
16.30, 18.30, 20.30
Is was, Doc?
von P. Bogdanovich

ARRI
10.30
Karl May
v. H.-J. Syberberg
14.30, 17.00, 20.00
"1789" (OmU)
von Ariane Mnouchkine
22.45
Theater des Grauens
R: D.Hickox, D: V.price

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
Is was, Doc?
von Peter Bogdanovich

EUROPA
22.30
Chinatown (Orig)
von R. Polanski

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30 20.45
Vincent, Francois, Paul
und die anderen
von Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
von Hal Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Rosemaries Baby
v. Polanski

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

MAXHOF
JV 13.30
Speedy Gonzales und seine
Freudnee
15.30, 18.00, 20.30
Der lange Blonde kehr zu-
rück

REX
JV 13.30
Speedy Gonzales und seine
Freunde
15.30, 18.00, 20.15
die große Sause
mit Louis de Funes

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
von Ingm. Bergman

STUDIO SOLLN
JV 15.00
Winnetou und sein Freund
Old Firehand
17.00, 20.00
El Cid
m. S. Loren, Ch. Heston

THEATINER
voraussichtlich:
16.00, 18.15, 20.30
Tristana
von Bunuel

HIFI-STEREO gibt's billig!
Am Pündterplatz 2, Ecke Herzog str.
Tel: 33 3468 TOP-SOUND
Aber sucht ruhig weiter!

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 23.00
Little Big Man
R: A. Penn, D: D. Hofman

KINO WEST
15.30 Oszilla+Urweltraupen
17.45+20.00 D.gr.Bl.kehrt

FERNSEHEN

ARD
14.40 Und ewig singen die Wälder
öst. Spielfilm 1959
18.15 Amerika (9)
19.05 Sportschau
20.00 Tagesschau
20.15 Geheimnisse des Meeres
21.05 PS (1) Der neue Wagen
R: Claus Peter Witt
22.15 Grünes Gewölbe Dresden
22.45 Tagesschau

ZDF
16.00 Ivanhoe - der schwarze
Ritter
am. Spielfilm 1952
17.40 Sport aktuell
19.00 heute
Zeichen der Verständigung
19.30 Peter Scholl-Latour berich-
tet: Der unfertige Konti-
nent
20.15 Anneliese Rothenberger
stellt vor
21.45 Thomas Crown ist nicht zu
fassen
D: Steve McQueen
23.20 heute

BR III
20.15 Die Ankunft der engli-
schen Engel
21.00 In Sachen Robert Oppen-
heimer
23.15 Nachrichten

Ö I
20.15 Die sechs Frauen Hein-
rich VIII
22.10 Frankie und seine Spieß-
gesellen
D: F. Sinatra, D. Martin

Ö II
18.30 Winnetou (2)

THEATER

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.30
öffentl. proben

RATIONALTHEATER
20.00 tagesshow

THEATER 44 20.30
das letzte band
v. beckett

Sarong

UND AUSSERDEM

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h
information, kontakt, musik

GESUNDHEITSPARK
9 - 18 h, olympiastadion

MUSIC BOX
15.05, Ö III

KONTAKT
18 h, B I

POP SUNDAY
22.05 - 23.00, B II
texte + musik

MUSIK

ALLOTRIA 11-23 h
knödelboys, jazz lift,
tatschanka

ALTE BURG
jazz kids

CRASH
disco

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco dr

HOT CLUB
fats hagn

LA CUMBIA
südamer. live

MUH
piano kassing, sigrid,
holger holzkopp, lopez,
fredl fesl, moroder + ati

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
rock'n roll

PN
cold river

PODIUM
Lada Base

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike + To
kevin, arno + werner

SONG PARNASS
folk spontanprogramm

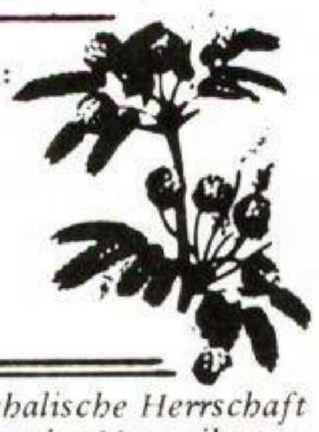
SPECTACLE
michel sardaby (piano)

THOMAS
sinto

TavernaPLAKA
griech. live

WALDWIRTSCHAFT
11 - 15 h nouvelle new
orleans jazzmen
15 - 18 h haidhauser buam
19 h tarrogato hot 7

Soeben erschienen:
Frauenoffensive
JOURNAL NR. 2
Feminismus und
Ökologie



„Nachdem die patriarchalische Herrschaft jetzt mit der Zerstörung der Natur ihre extreme Konsequenz offenbart, ist es die historische Aufgabe der Frau, für eine Revolutionierung des Denkens und Handelns zu sorgen, das sowohl schneller als auch tiefgreifender vor sich gehen muß als je zuvor in der Geschichte."
— Ende der Männerherrschaft von Gabriele Kuby,
— Frauen erklären Atom und Blei den Krieg, Bericht des Frauenkollektivs Freiburg und
— Persönliche Notizen von Lolly Hirsch anl. der Weltbevölkerungskonferenz der UN in Bukarest 1974.
68 Seiten DM 4.50

EXTRAJOURNAL:
Enthält Reden, die anl. einer Veranstaltung der Münchner Frauenzentren im Schwabingerbräu gegen den § 218 gehalten wurden. 20S. DM2.50

Fordert unseren Frühjahrsprospekt an!
Verlag Frauenoffensive
8 München 80
Josephsburgstraße 16

Ithaki

Odysseus brauchte 10 Jahre, um von Troja aus ITHAKI zu erreichen. Seid Neustem kann man in München zu diesem Vielersehnten griechischen Ort von Zentrum aus in 5 Minuten gelangen.

ITHAKI
Eine neue Taverne mit
- Echter gastfreundlicher griechischer Atmosphäre
- Besonderen griech. Koch- und Grillspezialitäten u.a. Souvlaki (das beliebte griech. Gericht. Fleischspieß auf Hefeteig)
- An den Wochenenden Lamm und Spanferkel auf griech. Holzkohlengrill
- Alle griech. Weine fur annehmbare Preise.
- Taglich griechische und andere auslandische Folklore. Von Do-So singt abends SPYROS mit seiner Gitarre griech. Lyrik - Widerstandslieder sa. latein-amerikanische Folklore.

ITHAKI
8 Mu 2, Tulbeckstr. 44 (Nahe Donnersberger Brücke u. Westendstr.) Tel. 502 37 37

collectiv literatur **Libresso Buchhandlung**

8 München 40 Türkenstraße 66

• Politik-Literatur-Kunst-Film •

Marxistische Literatur
Literatur aus der DDR
Schallplatten — Zeitschriften

Eintritt frei

Folklore

Song

International

Disko ab 19³⁰

Pariserstr. 8

Mo 19. 5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte der Tagespresse entnehmen)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Cat Ballou
R: E.Silverstein
D: Lee Marvin, J. Fonda

ARENA
JV 14.00
Batman hält die Welt in Atem
16.30, 18.30, 20.30
Is was, Doc?
v. P. Bogdanovich

ARRI
17.00, 20.00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Snoopy
R: Bill Melendez
B: Charles Schulz, Trickfilm

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia
von Sam Pekinpha

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul und die anderen
von Claude Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude v.
Hal Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
An einem Tag wie jeder andere
(The deperate hours)
R: W.Wyler, D: H. Bogart, Frederic March, A. Kennedy

LEOPOLD 2
14.00. 17.30. 21.00
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

MAXHOF
Speedy Gonzales und seine Freunde
15.30, 18.00, 20.30
Zwei wie Pech und Schwefel

REX
15.30, 18 00 20,15
Die große Sause
mit Louis de Funes

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
von Ingmar Bergman

STUDIO SOLLN
JV 13.30
Winnetou und sein Freund Old Firehand
15.30, 17.45, 20.15
Asterix, der Gallier

THEATINER
voraussichtlich:
16.00, 18.15, 20.30
Tristana v. Lois Bunuel

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfreige
von Pinochet

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 23.00
Little Big Man
von Arthur Penn

THEATER

OFF OFF
14-17 h kinderwerkstatt
20.30 öffentl. proben

MUSIK

ALLOTRIA 11-1 h
pinky's courthouse gang

ALTE BURG
coockadoodle randy
irish folk

CRASH
disco

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr
+ dexter gordon, ts

HOT CLUB
fats hagn

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

PN
cold river

BRETTL
intern. Programm

PODIUM
Mam S

SPECTACLE
michel sardaby
jazz piano

THOMAS
disco mit spanferkel-essen

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
swing stars

FERNSEHEN

ARD
15.20 Das Erbe von Björndal
öst. Spielfilm 1960
18.05 Tage des Überlebens
18.50 Die Sportschau
20.00 Tagesschau
20.15 Mein großer Freund Shane
am. Spielfilm 1953
22.10 Die Udo Lindenberg Show
22.55 Tagesschau

ZDF
15.20 Der endlose Horizont
R: Fred Zinnemann 1959
17.30 Die Sportreportage
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Der Biberpelz
21.15 heute
21.30 Alltag in Weimar
22.15 Martin Held liest Francois Villom
22.45 heute

BR III
20.15 Die Pfingstorgel
dtsch. Spielfilm 1938
21.30 Im Gespräch
anschl. Nachrichten

Ö I
22.00 Impulse

Ö II
16.25 Die Feuerzangenbowle
D: H. Rühmann
18.00 Oscar Peterson Trio und The Singers Unlimited
21.15 Die Witwe
Ital. Spielfilm

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK
14 - 23 h, olympiastadion

MUSIC BOX
15.05, Ö III

ZÜNDFUNK
19 h, B II

MELODIE EXCLUSIV
20.30, Ö III
sentimentale beispiele

TEESTUBE
elisabethstr. 30/ Eberth
ab 20 h, kennenlernentreffen für schwabinger wg'en

HÖRSPIEL
22.07 B II
wie joseph verkauft ward
thomas mann / gerd westphal

Di 20.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche:
14.00
Jeline und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte
der Tagespresse entnehmen)

FILME DES MONATS
Filmforum St. Quirin
60 Ubostr. 5
19.30
Jagdszenen aus Niederbayern
v. Peter Fleischmann

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Cat Ballou
R: E. Silverstein
D: Lee Marvin, J. Fonda

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Eine Frau mit Herz

ARRI
17.00, 20.00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Lonesome Cowboys
v. Andy Warhol

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Bring mir den Kopf von
Alfredo Garcia
v. Sam Pekinpah

EUROPA
20.30
La Gifle (Orig)
(Die Ohrfeige)

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul
und die anderen v. Sautet

ISABELLA
15,45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
von Hal Ashby

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
An einem Tag wie jeder ande
re R: W.Wyler, D: H.Bogart,
Frederic March

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. Ingm. Bergman

MAXHOF
18.00, 20.30
Zwei wie Pech u. Schwefel

REX
15.30, 18.00, 20.15
The Kid
v. u. m. Charles Chaplin
u. Jackie Coogan

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Cabaret
R: Bob Fosse,
D: Liza Minelli

THEATINER
vorausschitlich:
Tristana v. Luis Bunuel

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Top Job
R: G. Montaldo, D: R.Hoff-
mann, J. Leigh, E.G. Robinson
22.45
Tatis herrliche Zeiten

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Schnickschnack
21.05 Spiel ohne Grenzen
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Irgendwo in Berlin
dtsch. Spielfilm 1946
21.00 heute
21.15 Kennzeichen D
22.00 Filmforum
22.35 heute

BR III
20.15 Task Force Police
21.05 Das aktuelle Studio
22.05 Nachrichten

Ö I
10.00 Die Feuerzangenbowle
18.00 der Herr Kottnik
20.45 Lisa - aus dem Leben
einer Unentbehrlichen

Ö II
20.00 Odyssee (7)

THEATER

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

RATIONALTHEATER
20.00 blind john davies,
blues + voc

TAMS 20.30
salome v. wilde

THEATER 44 20.30
das letzte band
v. beckett

THEATER K 20.00
filmclub: so grün war
mein tal von john ford
über den irischen frei-
heitskampf

MUSIK

ALLOTRIA
h.k.s tuesday rhythms mit
charly tabor + otto weiss

ALTE BURG
silverfinger skiffle

CRASH
whisky-party

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr

HOT CLUB
zigeuner swing

KYKLOS
griechisch

PESETA LOCA
span. südamer. live

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
allotria jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike +
tom, tatschanka, kevin,
arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
disco

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
nouvelle new orleans
jazzmen

UND AUSSERDEM

AKTION 218
10 - 12 h, beratung

FRAUENZENTRUM
zugspitzstr. 16
20 h, beratung

BEWOHNERZENTRUM
neuperlach, karl-marx-ring 51
18.30 - 20 h beratung

DGF VK
18 - 20 h, information für
kriegsdienstverweigerer

VSG - im clubzentrum
am glockenbach 10
19 h, diskussionsabend

GESUNDHEITSPARK
18 - 23 h, olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT
16 h

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

FRAUENFORUM
19.30 kaulbachklause
kaulbachstr. 48

ADS - 19 h

INTERNATIONALE
Adalbertstr. 14 Tel. 34 23 13

Literatur des Marxismus - Leninismus
Geschichte der Arbeiterbewegung –
Proletarische Romane – Geschichte –
Antiimperialistischer Kampf – Plakate
Fortschrittliche Literatur – Pädagogik
Kunst, Architektur, Film, Schallplatten

Schwabinger Bücherturm
8000 · München · 40
Hohenzollernstr. 120
Telefon 089/307228
Aktuelles Antiquariat
Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 18.30
Mi, Sa 9.00 - 13.00

Wieder da!
Chez Margot
Isabellastr. 40 Tel. 37 83 19

WERBEPAKET
1 Stereo-Steuergerät 15 W, MW, UKW, m. AFC Mono-Stereoumschaltung, Decoder, Gehäuse Edelholz natur, Kopfhörereingang vorne u. ein **10 Plattenspieler PHILIPS** GA 151 Stereo mit Tonarmlift + Rauchglashaube + **2 Stereo-Lautsprecherboxen** je 7,5 W., echtes Holzgehäuse + **1 HIFI Stereo-Kopfhörer** für allerhöchste Ansprüche mit Kopfpolster, 18 - 24 000 Hz; 2 Lautstärke—Schiebwregler, Spiralkabel + **1 LP Ihrer Wahl**
WERBEPREIS NUR 390,-
Vorführung und Verkauf
FRÖHLICH, Augustenstr. 100

mi 21.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche:
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte
der Tagespresse entnehmen)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Der Kandidat
USA 1972, R: M.Ritchie
D: R.Redford, Jim Boyle,
Melvyn Douglas

ARENA
Phantastischer Film:
16.30, 18.30, 20.30
Schloß der Vampire
R: Dan Curtiz, D: Joan
Benett

ARRI
17.00, 20.00
"1789" (OmU)
v. Ariane Mnouchkine
22.45
Der blaue Max
v. John Güillermin

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Das Kabinett des Prof.Bondi
(House of wax) USA 1953
R: A. de Toth, D: V.Price

EUROPA
22.30
Cabaret (Orig)
R: Bob Fosse

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul
und die anderen
von Sautet

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude v. Hal Ashly
22.30
Moneten fürs Kätzchen
F 1960 R: Nelly Kaplan,
D: Bernadette Lafont

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. Billy Wilder
22.50
The Cocoanuts (Orig)
mit den Marx Brothers

LEOPOLD 2
14.00, 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

MAXHOF
18.00, 20.30
Zwei wie Pech und Schwefel

REX
15.30, 18.00, 20.15
The Kid
mit Chaplin u. Jackie Coogan

SENDLINGER TOR
14.00, 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Cabaret v. Bob Fosse

THEATINER
voraussichtlich:
18.15, 20.30
Tristana
v. Luis Bunuel

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Top Job
R: G. Montaldo
22.45
Tatis herrliche Zeiten

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Der Prozeß
21.00 PS (2)
Kleingedrucktes
22.10 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Sherpas und Sahibs
20.15 Bilanz
21.00 heute
21.15 Aspekte
22.00 Iracema
kl. Fernsehspiel
23.20 heute

BR III
20.15 Wem die Sonne lacht
R: J. Ford 1953
21.55 News of the week
22.10 Harlem music hall (3)
22.35 Nachrichten

Ö I
20.00 Sommer der Erwartung
r: Delmer Daves 1963
D: H. Fonda, Maureen
o'Hara
21.40 Nachrichten

MUSIK

ALLOTRIA
ballhouse jazzband

ALTE BURG
kirriemuir ballers
scottish folk

CRASH
disco

DOMICILE
horace, parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr
dexter gordon, ts

HOT CLUB
nypso

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano kassing, sigrid,
holger holzkopp, lopez,
fredl fesl, stephan +
jowanov, flamenco
carlos

PESETA LOCA
span. südamer. live

POP CLUB
soul

PN
cold river

BRETTL
intern. programm

PODIUM
mü jazz + swing
gesellsch.

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey mike,
+ tom, kevin, tatschanka
arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

Ich habe es ja so dick,
diesen Scheiß veranstal-
tungskalender zu
schreiben. Jawohl!!!

SPECTACLE
michel sardaby, jazz
piano

THOMAS
jam session

WALDWIRTSCHAFT
jazzkr. immergrün

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KRUMME BÜHNE 20.30
maolo lohnes
andalusische volksmusik

MODERNES I
s, tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

RATIONALTHEATER
20.00 blind john davies,
blues + voc

TAMS 20.30
salome v. wilde

THEATER 44 20.30
das letzte band
v. beckett

THEATER K 20.00
intern. gruppen vom
theaterfestival nancy
s. tagespresse

SPIELDOSE 20.00
kla 5 — weiterleben eines
geschlachteten klaviers
szenen für klavierteile +
anderen schrott

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17 - 19 h, beratung
19 h, plenum

DFG VK
19 - 22 h, jugendgruppe

ROTE HILFE e.V.
19.30 plenum

KOMITEE BERUFSVERBOTE
19 h, falkenhof, falkenstr.
nähe mariahilfplatz

TEESTUBE K.C.
homosexualität, 20 - 24 h
information, kontakt, musik

KOMITEE FÜR EIN SOZIA-
LISTISCHES CHILE
19.30, schwenkhof
westendstr. 83

ANTI STRAUSS KOMITEE
20 h, westendburg
westend/nähe trappentreustr.

NOTIZBUCH
10 - 11, B I

MUSIC BOX
15.05, Ö III

ZÜNDFUNK
19 h, B II

HEUTE NEUES BLATT
DAS 46. BLATT

CLUB THOMAS
HANS SACHS-STR. 17
geöffnet: 14.00 - 1.00 h

M+P Second-Hand
Damen-Herren
+Kinderkleidung
Fürstenstr. 17 Ⓤ Odeonspl.

St. Barbara
Kneipen-Galerie
Musik von Dead, Rider's,
Airplain usw.
FRÜHSTÜCK
Albrecht/Horemannstraße
Bus Leonrodt/Albrechtstr.
v. 12 - 1 h - Tel. 19 77 00

BOUTIQUE CHILAC

THIERSCHSTR. 8 TEL.
IM LEHEL . 225740

das gibts nur einmal!
bei uns fließt die Seine durch Madrid.
Spanische und südamerikanische
Folklore mit französischer Küche.
PESETA LOCA
Oberländerstr. 1a
Enrique und Jean Pierre
heißen Sie herzlich willkommen!

Lindwurmstr. stadtauswärts – direkt nach
der Unterführung links, dann die 5. Straße wieder links

Do 22.5.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Jacques-Rivette-Woche:
14.00
Celine und Julie fahren Boot
(die weitere Titelfolge bitte
der Tagespresse entnehmen)

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.30
voraussichtlich:
Der scharlachrote Buchstabe
R: Wim Wenders, D: S.Berger

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Der Nachtportier
von Liliana Cavani
22.40
Der Kandidat
R: M. Ritchie, D: R.Redford

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Die kleine und die große
Liebe D 1938

ARRI
17.00, 20.00
"1789' (OmU)
von Ariane Mnouchkine
22.45
Nada
von Claude Chabrol

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
Das Kabinett d. Prof. Bondi
R: A.de Toth, D: V.Price

EUROPA
22.30
Cabaret (Orig)
von Bob Fosse

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Vincent, Francois, Paul
und die anderen

ISABELLA
15.45, 18.00, 20.15
Harold und Maude
v. Hal Ashby
22.30
Moneten fürs Kätzchen
R: Nelly Kaplan, D: Berna-
dette Lafont

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder
22.50
The Cocoanuts (Orig)
mit den Marx Brothers

LEOPOLD 2
14.00 17.30, 21.00
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

MAXHOF
18.00, 20.30
Tal der Puppen

REX
15.30, 18.00, 20.15
The Kid
mit Chaplin u. Jackie
Coogan

SENDLINGER TOR
14.00 17.15, 20.30
Szenen einer Ehe
v. I. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Cabaret v. Bob Fosse

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die Ohrfeige

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30, 22.45

TÜRKENDOLCH
18 15, 20.30
Top Job v. G.Montaldo
22.45
Tatis herrliche Zeiten

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Bilder aus der Wissenschaft
21.00 Columbo
22.00 Die Fernsehdiskussion
22.45 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Lichtspiele am Preußenkorso
Unterhaltsame Episoden
aus dem alten Berlin
20.13 Notizen aus der Provinz
21.00 heute
21.15 Kontrovers
22.00 Pfarrer Sommerauer ant-
wortet
22.30 heute

BR III
20.15 Roter Wein (1)
slow. Fernsehfilm
21.25 Astronomie
21.55 Nachrichten

Ö I
20.50 Nora Helmer
v. Henrik Ibsen
R: R.W. Faßbinder
22.35 Nachrichten

Ö II
20.00 Raumschiff Enterprise

THEATER

FTM 20.00
kleinbürgerhochzeit

KEKK 20.30
kabarett + engagierte
kleinkunst

KLEINES SPIEL 19.30
mann ist mann / brecht

KRUMME BÜHNE 20.30
manolo lohnes
andalusische volksmusik

MODERNES I
s. tagespresse

MODERNES II 20.30
der stallerhof

OFF OFF 20.15
theaterwerkstatt für
erwachsene

RATIONALTHEATER
20.00 blind john davies,
blues + voc

TAMS 20.30
salome v. wilde

THEATER 44 20.30
das letzte band v. beckett

THEATER K 20.00
intern. gruppen vom
theaterfestival nancy
s. tagespresse

MUSIK

Das ist der letzte Tag.
Was bin ich froh.

ALLOTRIA
big old swing feet

ALTE BURG
tanga

CRASH
sixty-nine

DOMICILE
horace parlan, p
jimmy woode, b
tony inzalaco, dr
dexter gordon, ts

HOT CLUB
nypso

LA CUMBIA
südamer. live

KYKLOS
griechisch

MUH
piano kassing, michl,
richard + wolf, lopez,
alula, fredl fesl, flamen-
co carlos .

Wenn die wenigstens
mal was neues brächten.

PN
cold river

brr—mich schüttelts

BRETTL
intern. programm

PODIUM
capitol jazzband

SONG INTERNATIONAL
folk mit smokey, mike +
tom, kevin, tatschanka,
arno + werner

SONG PARNASS
folk-spontanprogramm

SPECTACLE
michel sardaby
jazz piano

THOMAS sorgt für Ab-
wechslung in meinem
trüben Alltag: Film
"Strafpark" ca. 20.30

TAVERNA PLAKA
griechisch

WALDWIRTSCHAFT
black bottom skiffle

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17 - 19 h, beratung

SPD MIETERBERATUNG
17 - 19 h, herzogstr. 77

STAMMT' ROTE HILFE
19.30 keferloher
keferloher/schleißheimerstr.

DEUTSCH CHINESEN
19.30 wienerwald, odeonsplatz

WAS TUN
diskussionsforum GIM
19.30, erzgiessereistr. 49

SOZDL - 18-20 h
zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK
14 - 23 h, olympiastadion

KOLLEKTIV ROTE HILFE
20 h, zentrum, knorrstr. 32

TEESTUBE
elisabethstr. 30 / eberth
ab 19.30, kenn-lern-treff
für wg-sucher + wg-gründer

NOTIZBUCH
10 - 11 h, B I

MUSIC BOX
15.05 h, Ö III

AUTORENBUCH
20 h, das verlagsporträt
martin rodabecher +
gerhard wagner lesen

BASIS
buchladen
adalbertstr. 41
280 9522

ARBEITERBEWEGUNG
Theorie Geschichte Biographien
Aktuelle Klassenkämpfe
Revolutionäre u. Befreiungsbew.
MARXISMUS SOZIALISMUS
ANTIQUARIAT

täglich
live music
domicile
JAZZCLUB
8 MÜNCHEN-SCHWABING
SIEGESSTR. 19 · TEL. 399451
WEST GERMANY

C 60 Casetten — 3 Stück
AMPEX Profibänder 18/730
FRÖHLICH, Augustenstr.100

BOUTIQUE
AN DER DULT
Die vollste Boutique
Münchens meldet
sich wieder!
Wir sind eine ech-
te Gemischtwaren-
lung, das was
man halt unter
einer Boutique
versteht!
OHLMÜLLERSTR. 24
TELEFON: 692735

melody maker
Schallplattenstudio
Adalbert/Türkenstr. Tel. 28 56 53
Brandneu!!!
Tangerine Dream DM 17.90
Humble Pie DM 17.90
Rick Wakeman III DM 17.90

Pantomime - Kurs
mit Kora
im Gesundheitspark /
Olympiagelände
Beginn 27.5. 18.30 h
Einschreibungen unter
SK 6, Gesundheitspark,
Spiridon Louis Ring

Kennen Sie schon den
TEE- u. KRÄUTERLADEN
in Schwabing am Wolkenhaus
Preiswert und jederzeit frisch: einheimische + ausländische Gewürze, versch. Teesorten aus dem hamburger Freihafen, Feigen, Datteln, Pistazien, Nüsse, Nougat + Rohmarzipan, Neuerdings von Lima: Mu-Tee, 3-Jahrestee, Getreidekaffee + Tahin.

MFG nach HH 16.5. hin; 18./19.5. zurück gegen BKB Tel 47 80 21 Wolfg.

KLEINANZEIGEN

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN + NEBENBESCHÄFTIGUNGEN
kosten pro angefangene Zeilen 5 Mark (1 Zeile = 28 Buchstaben). Redaktionsschluß: wie Kleinanzeigen.
Bezahlung: Geldschein dem Text beilegen und an BLATT schicken.

Kleintransporte, Kleinreparaturen, (elektronisch) machen wir und suchen außerdem Ausfahrerjobs jeglicher Art. Uwe und Micha, Tel. 70 76 45

Kommunikations-, Kontakt- und Konflikttraining für WG's, Einzelleute, Familien und Paare machen Fritz + Claus. Tel. 60 11 751

Tu endlich was für deine Haltung, komm zum Entspannungstraining

Tu endlich was für deine Haltung, komm zum Entspannungsturnen ins RHYTHMIKSTUDIO - Schwabing, Adalbertstr. 108, Tel. 300 31 10

Macht Kindern Spaß! (vielleicht auch etwas für dein Kind?) Kinderturnen mit rhythmischer-musikalischer Erzeihung, für 4-10-jährige, altersmäßig getrennt, in kl. Gruppen für laute + leise, lustige + labile. RHYTHMIKSTUDIO Schwabing, Adalbertstr. 108 Tel. 300 31 10

Oliver repariert billig Autos und Motorräder. Tel. 28 26 21

Transporte mit VW-Bus. Preise nach Vereinbarung. Tel. 76 60 11 (nach 18 h und vormittags) Nachricht für Gunter hinterlassen.

Suche alles Unmögliche, nur hand-gedacht-gebaut-gemalt-geknetet-gestrickt-geschnitzt und geschwitzt sollte es sein. Chiffre 45/31

So jetzt ist unser Umzug vorbei: alles wieder beim Alten (auch die Preise)! Wir verleihen unseren OPEL-BLITZ Bus (3,8 to) für Transporte, Umzüge, Auslandsfahrten, Tourneen, Gruppen und Musiker zu duften Preisen. Ruft mal an: Michael + Abbi : Tel. 08131 / 81704 (Schreibt euch die neue Tel.Nr. hinter die Ohren!)

Produziere Gürtel, Taschen Sandalen, Kleinkoffer, Bekleidung und andere Lederkleinigkeiten zu erschwinglichen Preisen. Christine Löbbert, Im Tal 61, Parterre, geöffnet von 9.30-13 und 14 - 18.00

Suchen für unsere Schwabinger Kinos (Türkend. + Isabella) filmbegeistertes weibl. od. männl. Wesen z. Platzanweisen für 2-3 Tage pro Woche von 19.30-0.30 h Tel: 37 25 08; 17-19 h

Graphiker sucht Aufträge (Retousche, Reinz. Montage) Tel 22 74 97

Alte Werbeschilder, Leuchtreklamen + Werbeutensilien gesucht. Außerdem Cafehausmöbel (Thonet), Jugendstil + 20er Jahr Lampen gesucht. Art Appeal, Kurfürstenstr. 4

Kunstproduzent sucht jg. Menschen der sich zum Manager managen läßt. (auch ausgebildete oder nachezu fertige Berufe: Mediziner(in), Jurist(in) Kaufmann usw. .. jedoch nicht Bedingung) Chiffre 45 / 21

Ich, 27, weibl. schlank, suche netten ER zum Allestun. Mehr unter Chiffre 45 /12

Mitfahrt nach Berlin gesucht an Pfingsten, gegen BKB, Tel. 28 36 00 Claudia

Wer hat Bock, Anfang August mit nach Indien zu fahren? Wir sind bis jetzt zu zweit + VW-Bus und fahren ungefähr ein halbes Jahr. Wie und was? Mündlich! Tel. 32 70 01 - 302 Pit, 9 - 17 h

Sarong

spectacle

swing bier steaks chansons suppen pop
drinks jazz entertainment salate

9.5. – 16.5.
RICK ABAO –
Entertainment

17.5. – 31.5.
MICHEL SARDABY
jazz-piano

georgen/schraudolphstraße telefon 37 35 46

Lautpsrecher, Boxen mit 80/100 W für Gesang, Baß und Diskothek geeignet, zu verkaufen. Wochenende: 79 62 68, sonst: 88 26 30 Longinus

Wer kommt im WS 75/76 (Okt. - März) mit nach Madrid? Studiere Romanistik und will Ausländerkurs an der Uni machen. Suche auch Zimmer dort (WG, Familie), möbliert u. mit Heizung. Tel. 39 71 51, Bettina

Verkaufe einwandfreies Tonbandgerät 'Magnetophon 300' + Mikro TD 300 - Telefunken + 2 ältere aber immer noch laufende Plattenspieler. Thierry Legras, 361 27 04

Suche (kaufe) einen bzw. zwei Vordersitze für VW 1300 Bj. 1968. Tel. 36 12 704

Wir (Wolfgang, 26, Susanne, 18, und Silvia, 20) suchen ein nettes Mädchen, das bei uns und mit uns wohnen will und bereit ist, gelegentlich gegen Bezahlung im Garten zu arbeiten. Miete ca. 150 DM. Tel. 17 44 19, (nachmittags oder abends).

Billig abzugeben: alter Plattenspieler (stereo + verst. + lautspr.) diverse Lautsprecher und großes Polstersesselnotausziehbett, und aller möglicher Kruscht - erbitte Anruf, Peter 52 46 65

Lehrerin, 26 Jahre, ohne sonderliche Interessen, sucht jemand, der in dieser Beziehung anders geartet ist. Chiffre 45 / 32

Gitarrist sucht weiteren Gitarrist (Konzert od. Westerngitarre) und Kontrabaßspieler. Weitere Instrumente sind auch erwünscht. (Flöte, Klavier, Bongo usw.) Stil: kein festgelegter Stil! von Blues - Jazz - Pop - Folklore - Free Jazz (nur mit Einschränkung, ich lege Wert darauf, die Stücke selbst zu machen, außerdem lege ich mehr Wert auf langsame als auf schnelle Stücke. 420 36 98 Klaus verlangen.

Meine Gefühle gehen, wenn ich es zulasse, sehr tief und verwirren mich oft durch ihre fremde Stärke. Ich mache Primärtherapie und bin von Castanedas und tibet. Buddhismus beeinflußt. Um mein Leben auf einen sicheren Boden zu stellen, fange ich im Herbst eine Schreinerlehr an und möchte gern in eine WG ziehen oder aufmachen, wo Handwerk, Musik und Erleben gleich wichtig sind. Ohne Verdrängen, Glücklichzusein ist für mich manchmal, als ob ich verbrenne. Mathias Bley, Mü 22, Emil-Riedel-Str. 11

Dringend! Appartement Nähe TU 27 qm, 300,-- incl. geringe Ablösung für Einbauschrank ab sofort zu vermieten. Alte Waschmaschine zu verschenken. Tel. ab 17 h 52 52 82, Antje

Welcher Gitarrespieler oder welche Band (Blues, Folk, Beat) läßt mich ab und zu bei Proben oder auch nur so zuhören? Verkaufe außerdem ca. 4 Jahre alten Höfner-Baß (VB 100 DM) neues Spiralkabel und Lammfellmantel (Gr. 40), Claudia 93 13 83 ab 20.30

Wer sucht Babysitter oder weiß sonst einen Job, der nachmittags oder abends ist. Claudia, 93 24 82 ab 20.30

Im schönen Kinderhaus Oberföhring wird ein Praktikant oder Wehrdienstverweigerer gebraucht. Wer hat Lust? Großer Garten, leckeres Mittagessen und nette Mitarbeiter - Kinder und Eltern vorhanden! Tel. 95 49 25 Oberföhringerstr. 125

4-Zi-Whg. Lage Westend, Miete 635,-- incl., zu vermieten. 57 36 97

WG in München Allach sucht weibliche Mitbewohnerin. Bis jetzt 5 Erwachsene, 4 Kinder, großes Haus mit Garten am Waldrand. Tel. 812 67 17 Christian

In unserer WG, die wir im Herbst gründen wollen, sollten nicht nur Männer (2 Abiturienten, 1 Student) leben. Deshalb suchen wir 2 Mädchen, die wir jetzt schon kennernlernen möchten. Ruft mal an! Peter 71 28 20, WG-Gründung

Student, 30, sucht sensibles Mädchen mit Po und Gemüt zum Schlagen und Lieben. Chiffre 45 / 13

ARBEITSRAUM, ca. 20 - 30 qm, mit Wasser, dringend gesucht. Postf. 705, München 43

Eigentlich wollen wir aufs Land, aber es wird noch eine Weile dauern, bis wir soweit sind. Wir suchen jetzt in der Stadt eine WG, in der wir uns vom Gefühl und Verstand her wohlfühlen können — was wir jetzt alles damit meinen, paßt in eine Anzeige gar nicht rein. Ein bißchen eilig haben wir es auch. Ute und Tina, 226 119 oder 22 12 58, Gewürzmühlstr. 17 / V

Wer tauscht Studierplatz Psychologie München gegen Regensburg? Belohnung Claus, Tel. 60 11 751

Vermiete in Bauernhaus 2 Zimmer an Einzelperson (40 km westl.), knallharter Reformfraß - Kurs, und gewisse Küchen- und Badezimmerakribie wären wünschenswert, ansonsten Musik, Yoga Heilkunde, usw. Beide Zimmer kosten zus. 100 + Nk.
Verkaufe Nirosta-Spüle mit Unterschrank, 70,--, Waschbecken mit Armatur + 5l Untertischboiler Kpl. 80,--, Waschbecken 20,--. Zuschriften mit Rückporto bitte an Chiffre 45 /17

Wer polstert und bezieht uns altes Sofa neu? Stoff wird selbst gestellt. Mehr als 100 DM können wir für die Arbeit nicht zahlen. Tel. 87 49 26 ab 18.30 Wimmer oder Hoepp

Vordiplom Mathematik Sept. 75. Suche 2 oder 3 Leute für gemeinsames Arbeiten und intensive Vorbereitung. Lin.Algebra, Analysis, Fkt. Theorie, Diff.-Gleichungen, Num. Math. Tel. 26 46 74 od. 691 27 66 Klaus

Verkaufe: 3-t. Matratzen, Tisch, mod. Sessel, Liege, Kinderliege, Oma-Unterhosen, Jeans, H-Fahrrad, Teppich, Bettzeug, kl. Sofa, Eßgeschirr (weiß) Kinderkleidung, kl. Wanne, Kochtöpfe usw. Tel. 37 08 34

Suche Schreibmaschine und Kleinstkühlschrank. Christina Baumhoff, Leopoldstr. 46a (U-Giselastr.) gegen Bezahlung.

Suche Mädchen, das nicht aus Tegernsee kommt — aber trotzdem auf der Chile-Veranstaltung im Schwab. Bräu bis zur Pause neben mir stand. Laß dich - wenn du Lust hast- mal blicken. Ludwig Riepl, Mü 40, Zentnerstr. 1, Rgb.

Studentenehepaar sucht dringend u. billigst Stubenwagen oder gr. Korb, auch rep.bed., Zudecke 80 x 80, Flaschenwärmer, Schultertragetuch, Dralondecke. A + H Nitzinger, Mü 2, Rothmundstr. 8 / IV

Suche dringend billig Paidi-Bett 140/70 m. Matratze, Laufstall, Babykleidung ab 4. Monat an: Dietrich, Mü 21, Meister-Mathis-Weg 5 od. Tel. 57 65 17 ab 17.00

Ich verkaufe einen 30 l Duschboiler (frisch entkalkt) DM 200, und eine nigel-nagel-neue Duschwanne (noch verpackt) 75 x 90 x 15 DM 115,--. Außerdem suche ich einen Fernseher gut erhalten und mit allen Programmen und eine Gitarre und eine Flöte zum Spielenlernen. Tel. 260 89 71

ALLMÄHLICH STINKT ES MIR ... daß ich nicht ums Verrecken ein 'Mädchen für alles' finde, wie ich es mir vorstelle: relativ unkompliziert, aber nicht oberflächlich, emanzipiert, aber nicht überspannt, intelligent, aber nicht intellektuell versnobt, humorvoll, lebensfroh und vor allem, ohne Besitzansprüche. Ich bin 33, sinnlicher Typ, jederzeit bereit, über mich selbst zu lachen: Hobbies: Essen, Musik Natur, Sex, Blödeln. Chiffre 45 / 6

Völlig neuwertige Bergschuhe Modell 'Grödner' zu verkaufen, Gr. 5 1/2. Suche außerdem günstige 3 - 4 Zi-Whg. möglichst in Haidhausen. Tel. 9031813 ab 12.5. Tel. 44 99 31

Neumünchner, 23,/175, dunkel, schlank, ruh. Typ, Nichtgernetänzer, möchte nette ehrliche Freundin kennenlernen für Bummeln, Freizeit, ev. Tanzkurs. Wenn es dich nicht stört, daß ich z.Zt. wegen meiner Kontaktschwierigkeiten in therapeutischer Behandlung bin, so schreib mir bitte. Chiffre 45 / 16

Suche VW-Käfer mit etwas TÜV, nicht über DM 1.000. Tel. 39 26 95 Robert

Eisschrank zu verschenken. 35 93 020

KLEINANZEIGEN

Suche Staubsauger
Tel; 22 00 14

Allerelei mehr/weniger nützlicher Tand u. Trödelkram aus Einsiedler-Haushaltsauflösung wohlfeil zu mehr/weniger symbolischen Preisen zu haben gibts inder Wilhelmstr. 32 in Schwabing. Runterhandeln ist auch noch drin. Die Hundsviecher beißen nicht.

2 Jungens (Student 23/168 und Schüler 28/170) suchen zur Gründung einer WG u. mehr (gemeinsame Unternehmungen wie Diskotheken, Kneipen besuchen, spazierengehen, zuhause sitzen, und reden, gemeins. schlafen und lieben usw.) zwei ebenfalls solide Mädchen als feste Freundinnen, [illegible]leinsein ankotzt und [illegible]chnellstens beheben wollen. [illegible]es Erscheinungsbild nicht [illegible]scheidend, wichtig gutes Inneres. Wir sind 2 'Zuagroaste' und ergreifen nun diesen ungewöhnl. Weg, um 2 nette weibl. Wesen für uns zu gewinnen. Vielleicht waren wir bisher zu schüchtern und solide um dies zu schaffen. Wir würden euch bestimmt gute und zuverlässige Freunde sein. Schreibt bitte bald, um alles weitere bei einem Bierchen zu besprechen. Unsere Vorstellung v.d. Wohnung (4 Zimmer, davon 1 Wohnküche, 1 Arbeitszimmer, 2 Schlafräume für jedes Paar), ebenso Bad und Telefon. Finanzielle Schwierigkeiten sollten nicht aufkommen (unsere derzeitigen Einkünfte zus. 2.000) wobei gegenseitige Hilfe selbstverständlich ist. Wenn ihr genauso denkt (vor allem WG) so tretet in Aktion und schreibt, auch Einzelzuschriften, auch Frau mit Kind erwünscht, um alles baldigst zu verwirklichen.
Chiffre 45 /20

Kindergruppe - Elterninitiative Starnberg, 3 u. 4jährige Kinder, können mit ihren Eltern mitmachen. Ab sofort oder Sommer. 08151/4289 od. 08151/13596

Junge Kätzchen zu verschenken. Tel. 670 26 40 Doris

Liebe Schöne! Reizt dich trotz deiner Gebundenheit ein kleiner Flirt; ich (m) unterhalte mich gerne mit dir. Tel 37 31 12

Verkaufe 6x6 Vergrößerer Manufoc mit Optik 75 mm und div. Einsätzen (z.B. glaslos 24 x 36) für ca. 125 DM und Rolleiflex, 2-äugig, Tessar, werksüberholt (Beleg) mit Zubehör für ca. 350,--.
Suche (ev. im Tausch zu oben) Vergrößerer 6x9 und 70 mm (SW) auch ohne Optik. Wieslaw Fusaro, Mü 50, Opalstr. 7

An die frühere WG LIEBIGSTR. 22: bitte bis 14.5. melden bei Thomas, Tel. 22 29 18. Der Hausbesitzer will die Wohnung für Büros zweck; entfremden, und um das zu verhindern brauchen wir SPD-Lehel-Informationen von euch.

MFG gegen BKB nach Südfrankreich zwischen 15. und 30. Mai (Marseille). Tel. 32 74 66 (abends, Rainer)

Suche dringend zum 1.5. oder etwas später Zi. in WG, mögl. Rm. Sxhwabing, weibl., 23, Stud. Sozialpäd. Tel. 37 96 67 Sibylle

Suche preiswerten (Absorber-) Kühlschrank für Kleinküche/ Camping. Brigitte 42 49 35

Suche gebrauchtes Damenfahrrad oder Mofa. Tel. 28 89 62, Brigitte

Wir 2 Männer (23) + 1 Frau (21) suchen noch Leute zur Gründung einer WG. Unsere Zielsetzung wollen wir gemeinsam erarbeiten. Tel.: 723 17 94 oder sonst 75 52 602 (Tina)

Verkaufe für 30 DM Schreibschrank. Tel. 16 37 83

Englischer Maler mit Frau und Kind sucht 3-Zi-Whg. so ziemlich im Zentrum (Schwabing, Lehel etc.) Darf aber nicht mehr als 400 DM kosten und sollte so schnell wie nur irgend möglich gehen. Robert O'Brian Tel. 472 772

Kaisheim, 34/175, schwh., schl. sucht Briefpartnerin, wer schreibt mir in den Knast. Chiffre 45/19

Suche dringend gebrauchten Fernseher, billig oder geschenkt. Tel. 65 15 08, Wolfgang

Suche: Spiegelreflexkamera, aber nur Marke Asahi Pentax. Außerdem ein Objektiv für Vergrößerungsapparat Paxos (f 45 oder 50 mm), sowie gebrauchte Dunkelkammerlampe. Tel. 35 62 96

Franz.Lehrer für Nachhilfe (12. Kl., neuspr.) gesucht. Tel. 22 44 28, Stephan

Pianist u. Querflötist (ohne Gruppenerfahrung) an Swing bis Chick Corea, Gary Burton orientiert, suchen Kontrabaßist u. Schlagzeuger zum Aufbau einer Jazzamateurband, Übungsraum u. Anlage teilweise vorhanden. Tel. 22 44 28, Stephan

Typ, 31, gut in Form, freiberuflich, Grafiker, durchschnittlich frustriert, mit großer Wohnung (125 qm) sucht Typ bis 25 J, aktiv und neugierig, passabel aussehend, möglichst von irgendeiner Muse geküßt (kein Schnorrer, kein verhuschtes Wesen), zum Reden, Machen, Leben, Lieben. Neutral möbliertes Zimmer vorhanden, umsonst oder gegen geringe Kostenbeteiligung, evtl. auch Arbeitsmöglichkeit. Bitte mit ein paar Worten melden. Chiffre 45 / 15

Mein Sohn, 10, Mulatte, unkompliziert, durchschnittlich begabt, möchte mit Gleichaltrigen im Herbst eine höhere Schule in München besuchen (evtl. Schwabing). Finanzielles Angebot für Mittagessen, Schulaufgabenhilfe etc. bei persönlichem Kennenlernen. Tel. 33 50 66

Suche gute Stereoanlage, sowie guterhaltenes Tonbandgerät, außerdem billiges Fernsehgerät (möglichst klein). Annemarie Renges, Mü 40, Adelheidstr. 11, Tel. 37 77 75

Verkaufe Citroen Camping Bus, Bj.63 gut erhalten, Schlaf- u. Koch- u. Waschgelegenheit, DM 3.000 bar oder Tausch PKW-Combi. A + E Soder, Mü 22, St. Anna-Str. 6

Im Sommer wird bei uns ein schönes Zimmer frei. Weil Ariane (5) das einzige Kind unter 13 Leuten ist, suchen wir Frau od. Mann mit ebensolchem. Wer wagt's? Bei uns ist's schön, besucht uns mal. WG Dolomitenstr. 14, Tel. 64 70 62

Zu verkaufen: zerlegte Schrank/ Regalwand 440 x 250 mit Tischplatte 100 x 140; Metallträger, nußbaumfurnierte Spanplatten, Kleinteile. VB 2.000,--. 81 287 30

Johannisfeuer(werk) - wer zündet mit? Schonjetzt melden. 34 64 67

Holzleisten, Bastelzeug, Malmaterial an Kinderladen oder ähnl. zu verschenken. Tel. 34 64 67

Studentin erteilt Nachhilfe in allen Fächern außer Franz. u. Latein bis einschl. 10. Klasse. C. Pfender, Mü 22, Mannhardtstr. 5

Zimmer frei in WG, Lehel, 16 qm, mit Bad, 120 DM incl. + Tel. Kaution 400 ab 1.7.75, nur weiblich, Tel. 52 64 94

Wollen Teestube im Lehel aufmachen suchen Leute mit echtem Interesse die mitmachen wollen. 52 64 94

Da ich dringend Geld brauche, verkaufe ich meinen Landrover 109 hardtop zum Preis von ca. 4.000,-- TÜV bis 8/76 Bj. 64, erst 80.000 km und viele Extras. Interessenten rufen 37 87 86 ab 18 uhr an. Stefan verlangen!

Zu verkaufen:
2 Halogen Lampen Osram, 64148 6 Volt 55 W, zus. 15,--
1 Hella-Relais H 43, 91/6 - 6 Volt, 3,-- DM, 4 VW-5 Loch-Felgen, zus. 20,--. Gerstenberg, Mü 22, Lerchenfeldstr. 31

Strafgefangener, 33 Jahre jung, Am 19.10.75 entlassen, sucht SIE für einen neuen Anfang. Geschieden und Kind(er) kein Hindernis. Wer hat Mut? Bold Günter, 8214 Bernau, Postf. 23/8091

Gerichtsreferendar sucht zum 1.8. eine 3-Zi-Whg. Miete bis 400 incl. Auch Altbau angenehm. Schreibt bitte an: Conrad von Neumann-Cosel, Mü 2, Guldeinstr. 50

Ziemlich angenehmer 50er sucht Platz in WG für sich und einen Haufen Werkzeug (z.B. 3 Bohrmaschinen mit Zus.-Geräten). Werkstatt und Leute, die auch gern werkeln und basteln, erwünscht. Am liebsten 25 - 30 km vor München. WG COOP - Hellmut / 45 39 16

Welches liebe, launische schlanke Mädchen hat Lust an oder um Pfingsten mit mir (männl. 20, 184) auf 2 Rädern oder in einem Auto rauszufahren. Tel. 58 78 54

Frau Erna Schneidt, Knöbelstr. 38/II, Ecke Thierschstr. Tel. 22 74 19 sucht preiswerten Schreiner, der gut polieren kann. Zuhause nach 17 h.

Unkonven. hübsches Mädchen 20 J., sucht ebensolches für Freizeit, Hobbys: Sauna, Sport, tanzen, reden, Astrologie usw. Schreib doch einfach unter Chiffre 45 / 1

Gesucht: Zwei Zimmer in einer WG. Die Möglichkeit, eine Dunkelkammer einzurichten, muß vorhanden sein (Abstellraum) Patrick, 53 17 83

Verkaufe frz. Bett 150 x 200, blau, DM 280,--, 3tür. Kleiderschrank, grün, DM 40, Kommode grün u. 2 Nachtschränkchen DM 20 kl. Kinderfahrrad DM 20, Ki-Skischuhe Gr. 32 DM 15. Rahn, Hilblestr. 40, tägl. 13 - 14 h u. 18 - 18.45 h.

Stud. mit div. Nebenberufen nur zeitlich ausgelastet, sucht Mädchen Mitte 20, das mit ihm Bier trinken geht und so und auch mal was Verbindliches reden kann. Interesse für 'kultur' sollte sie schon haben. Eilt sehr, Sommer kommt. Chiffre 45 / 2

Wer verkauft mir billig sein Mofa, Solex o.ä.? Möglichst abends anrufen, 28 41 75, Irene oder Gerd

8-Track Abspielgerät fürs Auto (12 Volt) + 10 Kassetten zu verkaufen. Dufte Preisidee: 180 DM. Nehme evtl. Autoradio zur Verrechnung. Chiffre 45 / 3

Hast du günstig eine Gitarre zu verkaufen? Wenn nicht, nehme ich auch ein altes Fahrrad. Juliane, 260 92 09 Klenzestr. 52a

2 große Bierfässer als Dachrinnenregenwasserzisternen zu kaufen gesucht. Tel. 343 138 oder 08034 - 2078

Männliches Unwesen sucht die Bekanntschaft einer reiferen Femina. Chiffre 45 / 4

Wer möchte auf dem Lande leben? WG in 10-Zi-Haus bei Petershausen hat noch 1 Zi. frei (150,-- DM inkl.) Musiker/ in wäre angenehm. Einzige Bedingung - außer Sympathie - wäre PKW oder Moped für Anfahrt zur S-Bahn Petershausen. Anfragen unter Tel. 08250 / 338

Typ (19) der die bürgerlichen Normen vergessen will und viele Interessen hat, sucht Gefährtin/ Freundin mit ähnlicher Einstellung. Chiffre 45 / 5

Ich, 22, suche etwa gleichaltrige(n) Mitbewohner(in) für billige 2-Zi-Altbauwohnung ohne Bad im Westend. Tel. 812 67 17, Christian

Möbl. 1-Zimmer-App. sucht Nachmieter zum 1.6.. Lage: Petuelring, 2 Min. zur U-Bahn. Komplette Junggesellenküche, Duschbad, Kühlschrank. Miete 256,-- incl. + Kaution 1.000. Leider kein Tel. Daher bitte schriftl. Kontaktaufnahme mit evtl. Rel.-Nr. an Reinhold Fülle, Mü 40, Hanselmannstr. 13

Realistischer Spinner sucht Königin als Dienerin. Alles gefordert, alles geboten. Klassefrauen (und solche welche nicht wissen, daß sie es sind) schreiben mit Bild unter Chiffre 45 /18

Verkaufe Fritzmeier Ski (190 cm, neuer Belag), mit Salomon 502, Fersenautomatik für 150 DM. Tel. 91 55 26 ab 17.00

Wir haben VW-Bus (Bj 68) zum Ausschlachten oder komplett. Tel: 70 76 45

Wir (Eva & Gregg) suchen eine 2-3 Zimmerwohng mit Küche, Bad im Zentrum bis 350.- DM. Tel 70 76 45

Suche Bergstiefel Gr. 44/45 zu kaufen. Tel 22 54 75

Suche Nachmieter/in für Mansarde in Großhadern, günstig f. PH-Studierende in Pasing. 35 vorm Haus. Zimmer ist klein, grün, gemütlich, warm; in Haus mit Garten, Besitzerin ist freundlich, kostet 150.; incl.

Verkaufe jeden Monat eine S-Bahn;Marke für 5 Zonen reg. 34.; DM für 25.- DM. Gambrecht, Tel: 98 05 81

Wer ma(g)cht Sandalen für den Sommer? Tel.30 36 67 mittags

Liierter Eros wünscht lockere Lust. Chiffre 45/27

Ein großes schwarzhaariges, gereiftes Weib mit sensiblem Charakter."Das sei gut." Meint er. Chiffre 45/28

Ich brauche einen Freund: ab 35, seelisch einigermaßen stabil, sensibel, entschlossen zum Glück, der mich: emanzipiertes, musisches, realitätsbewußtes Weib nebst nettem, halberwachsenen Anhang ertragen kann. Chiffre 45/29

Schluß mit dem Winterschlaf. Ich 29 weibl. möchte aus meiner passiven Phase wieder heraus und zu diesem Zweck gern ein paar nette Leute kennen lernen, denen es ähnlich geht oder deren Aktivität ansteckend wirkt. Chiffre 45/30

Ich suche ganz liebe Leute, die meine Katze Lizzie für 1/2 Monate in Pflege nehmen. Unkosten keine; Einnahmen keine. Tel: 43 59 95 9-12 h Sylvia Schaller

Zimmer 16 qm in 8 Zi-WG zum 15.5. frei. Mte 145.- DM Kaution 1 MM, Tel, Kü, Bad vorhanden, Tel: 29 74 77

Suche großes helles Zi in WG, möglichst Nähe Stadtmitte, mit Leuten die nicht nur aus ökonomischen Gründen zusammenleben.
Frauengemeinschaft nicht ausgeschlossen. Bin 25, berufstätig Tel. ab 19.00 h 71 44 780 Sabine

Klapp-Couch zu verschenken Demmer, 8 Mü 2, Kapuzinerplatz 4, PS: brauchen Kohlenschaufel!

Gartenmöbel, Gartengeräte, Motorrasenmäher und Riesenmarkiese (7 Meter) von glücklichen Gartenbesitzern gesucht. Tel. 39 78 25, Reiner u. Heidi

Student aus Ghana, 25 Jahre, 1,68 m, sehr einsam, möchte gerne ein nettes Mädchen kennenlernen. N. Sarpong, Mü 80, Bad Kreutherstr. 4

1-Zimmer-Appartement ab sofort frei. Miete 250. Karin Müller, Ainmillerstr. 5, App 019, ab 19 h

Neugegründete WG in Pasing (Haus + Garten) sucht ab sofort noch eine Mitbewohnerin Kaltmiete ca 130.- DM Tel: 871 47 49

Wer fährt mich u. meine 4 Schränkchen u. 4 Koffer, Fahrrad + Ski Ende Mai mit VW-Bus o. ä. nach Essen (650 km) Bezahlung nach Vereinbarung

Verkaufe frz. Bett, 150x200, DM 250, Kleiderschrank grün, 180 br/170 ho, DM 40.- Kommode grün u. Nachtschränkchen DM 10.- 1 kl. Kinderfahrrad DM 20.-, 1 Ki-Skischuhe Gr. 32, DM 10.- Erika Rahn, M19, Hilblestr. 40

Mitfahrt nach Wien gesucht für Pfingsten oder kurz vorher, Tel. 28 36 00 Klaus

2 Zimmer (zus. 280,--) für 1 - 2 Pers., Ablöse 180 DM in Haidhausen, Metzstr. 20 zum 1.6. frei, Kucheder.

Suche Fahrgelegenheit nach Berlin, so um den 12. rum gegen BKB. Tel. 225617 oder im Blatt. Gell?

KLEINANZEIGEN

Welches charmante, schnuckelige süße "kleine Biest" möchte sich und nettem Typen mit Ratsch, Spiel, Spaß, Humor und viel zärtlichkeit und Liebe die Freizeit versüßen.
Hoffentlich vergeht Ihnen bei soviel Süße nicht der Appetit mal ein Rauchzeichen aufsteigen zulassen, damit ich weiß wo man sich lokalisieren kann. Im Notfall vorher eine Gurke essen!
Chiffre 45/22

KOSTENLOS SIND KLEINANZEIGEN, WENN JEMAND ETWAS VERSCHENKEN MÖCHTE UND EIN ZIMMER, EINE WOHNUNG ODER EINE MITFAHRGELEGENHEIT ANBIETET. TELEFON 223 221. ANDERE ANZEIGEN SIND SPOTTBILLIG: 2,--DM IN BRIEFMARKEN UND DEN TEXT AN BLATT. 8 MÜNCHEN 22, ADELGUNDENSTR. 18 SCHICKEN' CHIFFRE-ANZEIGEN KOSTEN 5,--DM. DIE ANZEIGEN SOLLTEN 8 ZEILEN NICHT ÜBERSCHREITEN, SONST KOSTEN SIE DAS DOPPELTE. IN DIE RUBRIK KLEINANZEIGEN NEHMEN WIR KEINE GEWERBLICHEN ANZEIGEN AUF. ALLES WAS BIS FREITAG, DEN 16.5. NICHT BEI UNS IST, KANN LEIDER NICHT MEHR IN DIE NÄCHSTE NUMMER KOMMEN

WG sucht billig oder geschenkt Staubsauger, Nirosta-Spule, Stoffe und Vorhänge, Lampenschirm Schrank, Fährräder, PVC-Belag (18 qm), Teppichfliesen
Tel: 53 17 83

Finde ich übers Blatt einen jungen schwulen Vogel (Lehrling oder so ähnlich), der Lustig und nicht so kompliziert ist und mit dem ich sexuell ausflippen und auch sonst Scheiß bauen kann? (Kein Student)
Chiffre 45/23

2 jg homosexuelle Typen suchen Mädchen zur Unterhaltung und zum Bumsen (Keine feste Beziehung) Chiffre 45)24

Wir suchen 2 lustige und ausgeglichene Mädchen mit klaren Vorstellungen von einer WG, als Ausgleich zu uns 6 Typen (17-26 j). Die Zimmer sind riesig (26 qm) kosten 153.- u. sind frei ab sofort bzw. Juli. Die WG liegt im Zentrum.
Tel.: 53 17 83

Verkaufe zwei einteilige Matratzen (je 20.; DM). Suche Staubsauger.Tel: 22 18 94 (Ernst)

Suche liebes, hübsches Mädchen das mit mir Ende Juni ein paar Tage nach Wien u. Ungarn fährt u. im Herbst (Okt.) nach Griechenland. Du solltest 17-20 Jahre alt sein. Bin Abiturient, 19, für vieles aufgeschlossen, möchte neues Leben anfangen und meine vielen Probleme lösen. Chiffre 45/25

Stadt- und auch sonst geschädigte Linke sucht trotzdem Zimmer mit schönem Balkon od Haus mit Garten (auch renovierbedürftig) evtl WG -gerne mit Kindern, evtl nur kurz od im Tausch; außerdem Cabrio oder anderes Auto billig, großen Spiegel u Job. Alles andere mündlich. Susanne
Tel: 58 50 57

Student, 26/165 cm, Audiovisuell tätig, emotional + rationell ausgewogen, aber liebedürftig, sucht gefühlvolles junges Mädchen zum Liebhaben, Reden und anderen schönen Sachen. Chiffre 45/26

Ruhiges Zimmer (15 qm) in WG (2 weibl, 2 männl) ab 1. Juni frei. Miete 150.- Kaution 375 in Raten. Türkenstraße, Mädchen bevorzugt. Tel: 280 96 06 (19.30 - 22 h)

Wer will noch mit uns in Bechenhausen, 25 km von München wohnen.Gerd-Walter-Bärbel, 8061 Bachenhausen, Nr.10 - letztes Haus links

Schönes Zimmer ab sofort bis Ende Juli für 150.- in kleiner WG. München 90, Asamstr. 26/V

Arbeitsprojekt: Gruppendynamik visualisiert
Geplant ist eine Selbsterfahrungsgruppe, die ihre Gruppengeschichte nicht in Protokollen, sondern in Bildern dokumentiert. Geplante Laufdauer: ca 1 Jahr. Start: Mai 75, Zeit Mittw. 20;22 Uhr Ort: Forum Galerie van de Loo, Seitzstr. 5 Gruppengröße max 12 Teilnehmer. Unkosten 5.; pro Sitzung f. Material. Teilnahmebedingungen: Vorgespräch erforderlich, künstlerische Begabung nicht erforderlich. Ruf an bei Gerlach Bommersheim, 260 73 52

Suchen dringend billige Waschmaschine und Schleuder.
Tel. 22 00 14

MFG nach Ostende, am 22., 23. oder 24. Mai für 2 Leute, die fahren können, evtl. nach 1 Woche zurück. Wenns geht BKB.
Tel. 17 35 49 Brigitte

Wer verschenkt Schrank, Tisch, Schreibtisch, Stühle, Spule und Matratzen?
Zimmer in Studwohnheim vom 15.5-30.5. für 65 DM zu vermieten. Tel. 52 20 71 /Zi. 355 verlangen.

Suche Nachmieter für 1 1/2 Zi-App. Küche, Bad, Balkon ca. 45 qm, ZH DM 460,-, Kaution 2 od. 3 MM.,ab sofort od. später zum 1.6.
Rahn, Hilblestr. 40

Suche billige Abstellmöglichkeit für 1 Bett, ein paar Kleinmöbel, 3 gr. Kartons, 3 Koffer von Mai bis Oktober 1975. Bitte schreibt mir: Erika Rahn, Mü 19, Hilblestr. 40

2 Schubladen die demjenigen gehören, der seinen Schrank schon vor langer Zeit geholt hat, soll er sich auch abholen oder uns seine Adresse angeben (Auch wir sind umgezogen) Kirchenstr. 44 Rückgeb. 1 Stock, früher Reitmorstraße

Möchte mich gerne wieder verlieben. Suche deshalb hübsches kluges Weib, die Liebe und Arbeit ernst nimmt und Freude daran hat. Dietmar Viebrock, 2851 Köhlen, Auf der Horst 100

Eine Profi-Schreibmaschine (elektr. mit Breitwagen) habe ich für 680 DM zu verkaufen. Außerdem ein älteres, aber ausgezeichnetes Naßkopiergerät für DM 50 und für Musikliebhaber ein Hohner Akkordeon 120 Bässe für 110 DM.
Bunsenbrenner, Reagenzgläser, Kolben usw. sind abzugeben. Anschauen und Preis aushandeln. Außerdem ist hier ein duftes teilmöbliertes Zimmer mit Balkon Vogelgezwitscher und frischer Luft für DM 150 zu vermieten. Lage Ottobrunn, S-Bahn München, Das Bad muß mit einem zweiten Mieter geteilt werden. Schaut es Euch an und Ihr seid überzeugt. Verdienstmöglichkeit im gleichen Haus in einem technischen Büro (Bau) für technisch und zeichnerisch Vorbelastete möglich.
Tel. 604 604 Peter Niggl

Filmfreunde aufgepaßt: Kaufe Super 8 Filme (gebraucht) aller Marken. Am bevorzugsten: Horrorfilme, Western, Walt Disney, ruft mich unverbindlich an: Francis, Tel. 714 57 29

Suche am Sa. 17.5. Mitfahrgelegenheit in Richtung Norden. (London, Amsterdam, Paris etc.) für 2 Personen (BKB)
Joe, Tel. 755 71 28

Suche billig Werkzeug (von Laubsäge über Feilen bis Bohrmaschine), außerdem alles mögliche Bastelmaterial (Farben, Holz, Nägel usw.) Tel. 420 36 98 Klaus verlangen.

Heinkel-Roller gegen Abholung zu verschenken. Noch zum Ausschlachten. 35 07 53

Ich benötige zur Einrichtung eines kleinen Palastes Orientteppiche, jede Menge Kissen, Stühle, bill. Holz, Spiegel + überhaupt alles, was nicht niet- + nagelfest ist. Wer kann unsere elektr. Spielautobahn wieder in Gang bringen? Wer einen Kühlschrank + Wäscheschleuder entbehren.
Suche außerdem eine Frau, die gut + gerne schmust + bumst + die es versteht das Leben zu genießen. Wenn alles klappt, schmeiße ich ein Fest, wovon man eigentlich nur noch träumt. Gebongt? Okay? Tel. 29 60 73 Bernd.

Suche gebr. Fender E-Piano zu kaufen. Arno Joe Wahler, Mü 19, Waskestr. 15, Tel. 132 353

Studentin sicht Kühlschrank, Waschmaschine und Heizstrahler, billig zukaufen oder geschenkt.
Tel. 37 85 66 ab 18.00 h

Suche Partner(in) zum Wandern. Bin 39 J., Erzeiherin, bes. Interessen Reisen, aufgeschlossen für andere Kulturkreise. Luise Wilmann, 8044 Unterschleißheim, Feldstr. 29

Banjo oder Ukelele-Banjo - wer verschenkt oder verkauft mir seins billig. Ich kann euch auch eure elektronische Musikanlage dafür reparieren. Floh - 765 444

WG Altperlach, 14 Pers. Alter zw. 23 u. 36 + 1 Kind, sucht für 2 Zi. (1.Stock 14 qm, 146 DM + 30 DM NK, im Untergeschoß 20 qm 162 DM + 30 DM NK) aufgeschlossene kontaktsuchende Nachmieter. Haus mit großem Garten. Zu Fuß 10 Min. zur S-Bahn. Tel. 67 68 56

Welche WG, die nicht auf Hotelbasis funktioniert, hat noch ein Zimmer frei für mich? Ich mache gerade Abitur, sonst noch Musik und hab für die Zukunft noch einige andere Sachen vor. Peter, 612 44 93

Ich spiele leidenschaftlich gern Skat, Poker u. Schach. Wer hat Lust, mit mir zu spielen oder weiß, wo dergleichen gespielt wird? Tel. 50 23 339 Hanse

Wer hat Interesse am Aufbau einer sexualpolitischen Gruppe, die sich u.a. mit Fragen der Psychosomatischen Gesundheit, der sexuellen Bedürfnisbefriedigung und der Problematik der Beziehung zwischen den Geschlechtern befaßt? Die Gruppe arbeitet auf der Grundlage der Sexualökonomie Wilhelm Reichs. Kontaktadresse: Thomas K. Sarkhosch, 8021 Neuried, Franz-Schuster-Str. 15

Suche aufgeschlossene zärtliche Partnerin zum Reden und für Hautkontakt, die neben einer harmonischen Zweier-Beziehung auch einen kleinen Kreis von duften Typen (alles nette Menschen in den 30er Jahren) aufgeschlossen gegenüber stehen würde. WG anstrebenswert, aber nicht Voraussetzung. Mach dir die Freude, schreib mir mal.
Chiffre 45 / 14

Renault R 4 zum Ausschlachten guter Motor, gutes Getriebe, evtl. auch 4 Winterreifen.
Tel. 68 32 24

Zu verkaufen: Omakissenbezüge aus weißem Leinen m. Spitzen, große gelbe Couchdecke, Spiegel mit verschnörkeltem Goldrahmen, runder Spiegel (35 cm) bäuerl. Tellerbord, Plastikschrank, uralte Singer-Nähmaschine, Klamotten Gr. 38: lange Kleider, Röcke, Omablusen, Jeans, Schuhe. Tel. 361 54 03

Suche Popol Vuh 'In den Gärten Pharaos' und Klaus Schulze 'Irrlicht' in gutem Zustand. Zahle auch Neupreis. Verkaufe oder tausche: Nice 1.-4. LP und Deep Purple 1.-6. LP evtl. andere
Tel. 18 24 95

Wir suchen für unseren frustrierten ungarischen Hirtenhund Nikosch ein schrfes Weibchen in seiner Größe (Schäferhund oder so). Garten vorhanden). Tel. 7552602

Wer hat für Studentenehepaar möglichst günstig einen Hochschrank (Länge bis 2,50 m) oder einen Heißwasserboiler oder einen Wärmeofen (Kohle, Breite bis 35 cm)? 319 13 57 Eva u. Richard

WG sucht 7-Zi-Wohnung oder 6-Zi-Haus bis 1.200,--. Tel. 2609225

Ich suche eine Freundin aus GREAT BRITAIN, die zur Zeit in München lebt. Christine Schießl, Mü 40, Connollystr. 3 / f 0720

Wer hat Ahnung im Umgang mit Holzblock- und Natursteinbauweise und zudem noch Lust, uns bei der Renovierung eines Bergbauernhofes zu helfen. Wir bieten knackige Mahlzeiten und Schlafen über 1000 m Zeit Pfingsten, Wochenende und Sommerferien. Tel. 76 60 11

Meinen (akad.) Job habe ich in Südamerika. Z.Zt. hier auf kultureller Info-Reise. Wünsche mir eine intelligente, hübsche Dialog-Partnerin (bis ca. 30, unabhängig), die mich dabei begleitet, solange es Spaß macht. Vielleicht, wer weiß, bis Rio? Chiffre 45 / 7

Suchen 2-Zi-Whg. oder WG zum 1.8. Nicht zu weit draußen!
Tel. 64 35 75, 7.30 - 17.00 h, Elfi u. Stanzi

Bisex. Mann, jungenhaft, schüchtern sucht dringend Anschluß an bisex. Paar oder Gruppe. Chiffre 45 / 8

Junger Mann, 23 / 175, schlank, sucht tolerantes Mädchen od. Frau für gelegentliche Stunden. Alter unwichtig. 100% Diskretion. Chiffre 45 / 9

Elektriker, 23 J., ruhiger Typ, ehrlich, wohne erst kurz in München; da ich mich allein fühle, suche ich einen netten zuverlässigen Bekanntenkreis, egal ob Gruppe od. Einzelpersonen.
Chiffre 45 / 10

ACHTUNG! Wer kennt Sonderschüler, die eine progressive moderne Schule suchen? Private Sonderschule im Olympiapark nimmt noch 3 - 4 lernbehinderte Kinder für das 4./5. Schuljahr auf (schulgeldfrei).
Auskunft: Tel. 15 98 85 Fr. Wicht.

Suche 2 Damenfahrräder möglichst billig. Anne, 19 23 26 ab 18 h.

WG in Neuhausen, Zimmer frei, 230 DM. Junge bevorzugt, da zwei Mädchen vorhanden. Tel. 19 23 26 ab 18 h.

Suche einen Scheißhausdeckel (auch Klobrille genannt)? Dringendst. Dann habe ich Stiefel zu verkaufen, Gr. 41, DM 70,--. Vormittags habe ich Zeit, mit Kindern zu spielen und samstags auch. Wer hat sowas wie keine Zeit für seine Kinder? Joe, 29 97 62

Dringend! Suchen preiswertes guterhaltenes Leichtzelt für 3 Personen.
Tel. 47 57 22 - Christine ab 17.30 h od. 6909174 - Monika ab 18.30 h.

Wer hat Lust, mir (21, weiblich) etwas Tennisspielen beizubringen; etwas Grundkenntnisse habe ich schon. Ingrid, Tel. 980 481

1 weibl. 8-Wochen-alte getigerte Katze zu verschenken. Tel. 39 48 49

Verkaufe Farfisa Professional Elektro-Piano (vielfältige Klangvariationen, Anschlag elektronisch veränderbar, teilbares Manual), praktisch neu, DM 1.500
Tel. 64 49 82, Max-Christian

Wer fährt ab Pfingsten (frühestens Samstag) für 2 Wochen nach Südfrankreich (St. Maries) und kann 2 Leute gegen BKB hin und/oder zurück mitnehmen? Renate oder Wolfgang, 4801 289 (am besten abends)

Suche weibliches Wesen, das mir (evtl. gegen Honorar) Modell steht Te.l. 34 22 08

Suche kleines Zimmer (WG oder nicht) um einige Tage in der Woche ungestört malen zu können. Tel. 34 10 11

Studentin, 25, sucht Partner für feste Beziehung, der lustiger Typ sein soll, sich für gesellschaftspolitische Fragen interessieren soll und seine Socken auch selber waschen kann.
Chiffre 45 / 11

Von WG ab 1.6. zu vermieten:
12 Zi. (Bauern)haus mit Küche, 2 Bädern, 2 WC's, Balkon, Telefon, Werkstatt, Garage, Nebenraum, Nähe S 1, Busverbindung, in Egmating, (Aying), auch für 2 WG's. Miete 1.300 inkl. Wasser, Kt. 2.000.
Tel. 08095 / 1024 von 18 - 22